

Inhalt

Einführung

Arbeiten mit FAISY_Fahrplan

Grundsatzfragen

Wie erstelle ich einen Fahrplan

1 Grundlagen

- 1.1 Symbolleiste
- 1.2 Benutzerinfo
- 1.3 Datensatzinfo
- 1.4 Parameter
- 1.5 Liste ausgeben
- 1.6 Status
- 1.7 Hilfe
 - 1.7.1 Inhaltsverzeichnis
 - 1.7.2 Info über

2 Datei

- 2.1 Neuer Fahrplan
- 2.2 Fahrplan öffnen
- 2.3 Fahrplan speichern
- 2.4 Fahrplan speichern als
- 2.5 Fahrplan schließen
- 2.6 Linienkopfdaten
 - 2.6.1 verwalten
 - 2.6.2 neu anlegen
 - 2.6.3 Gegenrichtung
 - 2.6.4 Bearbeiten
 - 2.6.5 löschen
 - 2.6.6 neue Version
- 2.7 Fahrtwegobjekte
 - 2.7.1 Fahrtwegobjekte auswählen/verwalten
 - 2.7.2 Suche
 - 2.7.2.1 nach Gemeinde
 - 2.7.2.2 nach Ortsteil
 - 2.7.2.3 nach Fahrtwegobjektbezeichnung
 - 2.7.2.4 nach Externe Nummer
 - 2.7.3 neu anlegen
 - 2.7.4 Bearbeiten
 - 2.7.5 löschen
 - 2.7.6 Fahrtwegobjektdaten ausgeben
- 2.8. Fahrtwegunterobjekte
 - 2.8.1 neu anlegen
 - 2.8.2 Bearbeiten
 - 2.8.3 löschen
 - 2.8.4 Gegenrichtung

- 2.9 Bemerkungen
 - 2.9.1 Bemerkungen verwalten
 - 2.9.1.1 neu anlegen
 - 2.9.1.2 Bearbeiten
 - 2.9.1.3 löschen
- 2.10 Fahrplanperiode auswählen
- 2.11 Ausgabe Fahrplan in Textdatei ausgeben
- 2.12 Drucken Fahrplan / Kursarten
- 2.13 Drucker einrichten

3 Fahrtwegobjekte

- 3.1 In Fahrplan einfügen
- 3.2 Aus Fahrplan entfernen
- 3.3 Fahrtwegobjekt ersetzen
- 3.4 Fahrtwegobjekte umstellen
- 3.5 Reihenfolge invertieren
- 3.6 Unbenutzte Fahrtwegobjekte löschen

4 Kursart

- 4.1 Einfügen
- 4.2 Bearbeiten
- 4.3 Löschen
- 4.4 Fahrtweg ändern
- 4.5 Unbenutzte löschen

5 Kurse

- 5.1 Einfügen
- 5.2 Bearbeiten
- 5.3 Löschen
- 5.4 Kopieren
- 5.5 Bemerkungen
- 5.6 Umstellen
- 5.7 Sortieren
- 5.8 Taktverkehr
 - 5.8.1 neu
 - 5.8.2 bearbeiten
- 5.9 Kursverknüpfung
 - 5.9.1 neu anlegen
 - 5.9.2 bearbeiten
- 5.10 Kursverknüpfung aktualisieren
- 5.11 Verkehrstagsteilung

6 Fahrplaneditor

- 6.1 Einführung Fahrplan
- 6.2 Verkehrstage und Einschränkung
- 6.3 Arbeiten mit Fahrplan
 - 6.3.1 Ankunftszeit festlegen
 - 6.3.2 Eingabe, bearbeiten u. löschen von Fahrtzeiten
 - 6.3.3 Fahrzeit ändern
 - 6.3.4 Bemerkung zu Fahrtwegobjekten

7 Optionen

- 7.1 Anzeige Fahrtwegobjekte
- 7.2 Anzeige Kopfzeilen
- 7.3 Zeiten
 - 7.3.1 Abweichende Fahrtreihenfolge
- 7.4 Speichern
- 7.5 Drucklayout festlegen
- 7.6 Verkehrstagswechsel NEU
- 7.7 Verzeichnisse NEU
- 7.8 Verkehrstagsmerkmale
 - 7.8.1 Verkehrstagsmerkmale verbinden
 - 7.8.1.1 VTM-Sätze verwalten

8 Fenster

- 8.1 Überlappend
- 8.2 Untereinander
- 8.3 Nebeneinander
- 8.4 Symbole anordnen
- 8.5 ... Alle schließen
- 8.6 Kurse Zeiten
- 8.7 Kurse Differenzen
- 8.8 Kursarten
- 8.9 Liste geöffneter Fahrpläne

Arbeiten mit **FAISY**_Fahrplan

FAISY_Fahrplan bildet das zentrale Modul des Softwarepaketes **FAISY**.

Mit **FAISY Fahrplan** werden aus allgemeinen, netz- oder angebotsbezogenen Grunddaten die Fahrpläne der Konzessionslinien aufgebaut und bearbeitet.

Diese Konzessionslinien bilden die Datenbasis für

- die aufgabenbezogene Datenrekombination bzw. Datenreduktion mit Hilfe des Moduls **FAISY_Relation** (die wiederum Ausgangspunkt der Produktion verschiedener Fahrplaninformationsmedien ist),
- die aufgabenbezogene (statistische) Berechnung mit Hilfe der Module **FAISY_Auswertung** oder **FAISY_Netz**,
- die Haltung betriebsnaher Soll- bzw. Ist-Daten mit Hilfe z.B. der Module **FAISY_Buchfahrplan** oder **FAISY_Rufbus** sowie
- den **Datentransfer** zu und von anderen Programmen mit Hilfe der **FAISY**-Schnittstellenmodule

Aufgrund der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten der in **FAISY Fahrplan** gehaltenen Daten ist es notwendig, sich zunächst einen Überblick über die Vorarbeiten bzw. Prinzipien des Aufbaus eines (Fahrplan-) Datenbestandes zu verschaffen. Sehen Sie hierzu [Grundsatzfragen](#) sowie „[Wie erstelle ich einen Fahrplan](#)“.

Notizen

Grundsatzfragen

Mit Hilfe dieses Handbuches erlernen Sie den sicheren Umgang mit dem Modul **FAISY Fahrplan**. Es wird Ihnen Schritt für Schritt erklärt, wie Sie einen neuen Fahrplan aufbauen und einen bestehenden Fahrplan nach Ihren Wünschen ändern.

Das Arbeiten mit **FAISY** kann im Einzelnen die Arbeitsplanung nicht ersetzen. Dennoch möchten wir einige Hinweise zur Strukturierung der Fahrplanarbeit geben.

➔ Klärung von Grundsatzfragen

Bevor Sie einen neuen Fahrplan aufbauen bzw. einen bestehenden Fahrplan ändern wird empfohlen, folgende Fragen inhaltlich zu klären:

- **Konzessionslinien-Netzmodell**
Welche Konzessionslinien gibt es und wie sind diese benannt (= Nummerierung)? Ist es sinnvoll, eine Überarbeitung des bestehenden Nummernsystems vorzunehmen? Welches Nummernsystem soll bei der Arbeit mit **FAISY** benutzt werden? Gibt es in geografischer Nähe zueinander - oder gar sich berührend - unterschiedliche Linien, die bisher gar nicht oder gleich benannt werden?
- **Konsistenz des Konzessionslinienbestandes**
Ist sichergestellt, dass neue Konzessionslinien nicht bereits (z.B. unter anderer Bezeichnung) angelegt sind?
- **Benennung der Konzessionslinie**
Entspricht die Benennung der anzulegenden Konzessionslinie der vereinbarten Konvention? Ist die Konvention allen Beteiligten geläufig? Wurden Änderungen der Konvention vorgenommen, die nicht allen Beteiligten bekannt sind?
- **Reihenfolge der Linienrichtungen**
Welche Linienrichtung bildet die Hin-, welche die Rück-Richtung (Abhängigkeit von Verkehrsströmen)?
- **Zuordnung zu einer Fahrplanperiode**
Ist bei unterschiedlichen Gültigkeitszeiträumen die Zuordnung zur allgemein benutzten Fahrplanperioden-Einteilung geklärt?
- **Zuordnung zu einem Bereich**
Zu welchem Bereich wird eine Konzessionslinien zugeschrieben, d.h. welche Institution (Aufgabenträger, Verkehrsunternehmen etc.) ist inhaltlich verantwortlich?
- **Zuordnung zu einem Verkehrstagsbereich**
Welche Schulzeit- bzw. Feiertagsregelung soll für „grenzüberschreitende“ Konzessionslinien als Grunddefinition gelten (für Einzelfahrten / Einzelfahrtabschnitte sind Abweichungen definierbar)?
- **Festlegung Verkehrstagswechsel**
Ab welcher Abfahrtsuhrzeit werden Kurse zum nächsten Betriebstag gerechnet?
- **Bearbeitung der Haltestellen / Fahrtwegobjekte**
Wer besitzt die Berechtigung, die Grunddaten der Fahrtwegobjekte zu verwalten bzw. zu ändern (Benennung, territoriale Einordnung in Gemeinde und Ortsteil)? Sind allen Verantwortlichen die diesbezüglichen Konventionen bekannt?
- **Status des Betreibers**
Sollen als „Betreiber“ die Konzessionäre oder die durchführenden Verkehrsunternehmen den Linien zugeordnet werden? Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die einzelnen Linien unter dem jeweiligen Konzessionär oder dem betreibenden Verkehrsunternehmen führen. **FAISY** benutzt daher den neutralen Begriff Betreiber. Empfohlen wird, als Betreiber den Konzessionär zu führen. Es besteht im Rahmen der Fahrplanverwaltung die Möglichkeit, für jeden einzelnen Kurs das jeweilige Verkehrsunternehmen zu verwalten, welches die Fahrt durchführt.
- **Bearbeitung der Bemerkungen / Verkehrstagsmerkmale**
Werden die Bemerkungen und Verkehrstagsmerkmale zentral verwaltet und kalendriert oder findet diese Arbeit dezentral statt?
- **Verkehrliche Ortsteildefinition**
Besteht die Notwendigkeit, neben den „amtlichen“ Ortsteilen weitere oder andere „verkehrliche Ortsteile“ zu definieren bzw. Ortsteilbezeichnungen zu verändern? Ist die gegenwärtige Ortsteildefinition inkl. der verwendeten Schreibweisen und Gemeinde-Zuordnungen (ggf. auch Kürzeln) allen Beteiligten bekannt und wird sie von ihnen akzeptiert? Falls die zentrale Ortsteil-Datei aus sachlichen Gründen verändert werden muss, z.B. bei Ergänzung fehlender oder Aufgabe früherer Wohnplätze bzw. verkehrlicher Ortsteile, so muss dies zur Konsistenzwahrung landeszentral geschehen. Es empfiehlt sich, zunächst eine Referenzliste der vorhandenen Ortsteile/Wohnplätze für jeden Bereich zu erstellen und zur Korrektur / Freigabe weiterzuleiten. Die Änderungsmeldungen werden dann zentral abgearbeitet, auf dass eine aktuelle Ortsteildatei erstellt werden kann.

➔ Aufbau einer Kursartlogik

Klären Sie im Vorfeld, ob die Kursarten bewusst verwaltet und benannt werden (inhaltliche Bedeutung) oder sie im Hintergrund „anonym“ geführt werden sollen?

Zum Aufbau der Kursarten gibt es zwei unterschiedliche Arbeitsweisen:

- **Bewusster Aufbau der Kursarten**
Es ist möglich, im Modus *Kursarten* Fahrpläne durch Definition aller entsprechenden Kursarten und anschließende Zuweisung an Einzelkurse im Modus *Kurse Zeiten* aufzubauen.
- **Kursartaufbau im Hintergrund**
Ebenso besteht die Möglichkeit, nach Minimaldefinition einer Ausgangs-Kursart im Modus *Kursarten* unmittelbar in den Modus *Kurse Zeiten* zu wechseln und die vorliegende Fahrpläne bzw. Entwürfe abzuschreiben: in die angelegten Kurse wird Zeit für Zeit eingetragen. In diesem Fall sorgt **FAISY** im Hintergrund dafür, dass die jeweilige Kursart angepasst wird und ein automatischer Abgleich mit den übrigen vorhandenen Kursarten erfolgt. Im Fall einer Übereinstimmung zweier Kursarten leitet **FAISY** das Zusammenführen zu einer einzigen Kursart automatisch ein (Hinweismeldung). Damit werden Redundanzen im aktuellen Bestand der Kursarten jeder Linie vermieden.

Diese Grundsatzarbeit empfiehlt sich, um spätere Unklarheiten, Inkonsistenzen oder Nacharbeiten zu vermeiden.

➔ Aufbau der Fahrpläne

Das Aufbauen einer Linie in einem Fahrplan wird beschleunigt, wenn alle notwendigen Informationen zur Verfügung stehen:

- Festlegung und Dokumentation notwendiger Konventionen. Festlegung eines Arbeitsprogramms für die Dateneingabe.
- Klärung von Zweifelsfällen bei der vereinheitlichten Haltestellenbezeichnung. Einigung mit den bedienenden Verkehrsunternehmen.
- Erarbeitung eines Linienschemas und Festlegung der künftigen Liniennummern.
- Erarbeitung einer kartografischen Darstellung aller Haltestellen und Abfahrtsstellen im Zuständigkeitsbereich. Festlegung der für den ÖPNV heute oder künftig wichtigen Knotenpunkte im Straßennetz sowie deren (Kurz-)Bezeichnung.
- Erarbeitung von Fahrplanvorlagen für die Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen (möglichst wenige Kursarten als Ausgangsstand).
- Erarbeitung von Fahrplanvorlagen für die Dateneingabe.
- Üben mit der eingabebereiten Programmversion.
- Eingabe/Übernahme aller Haltestellen/Abfahrtsstellen im Zuständigkeitsbereich.
- Eingabe/Übernahme weiterer Haltestellen außerhalb des Zuständigkeitsbereiches zur vollständigen Darstellung der Verkehrslinien.
- Eingabe aller Verkehrslinien im Zuständigkeitsbereich.
- Eingabe aller Fahrpläne.

Die zweidimensional und oft verzweigten Linienverläufe müssen aufgrund des Zwangs zu tabellarischer Darstellung eindimensional - als eindeutige Folge von Fahrtwegobjekten - dargestellt werden. Dadurch sind oft verschiedene Abfolgen von Fahrtwegobjekten möglich, die die Realität je Linienweg mehr oder weniger gut wiedergeben.

In **FAISY** ist es möglich, die Abfolge der Fahrtwegobjekte frei anzupassen, wobei die zugehörigen Fahrzeiten automatisch und konfliktfrei nachgezogen werden. Auch die Darstellung von Rund- und Rückfahrten sind problemlos. Rundfahrten müssen keineswegs willkürlich zerschnitten werden, sondern sind vielmehr im Sinne einer fahrgastfreundlichen Darstellung in den Ausgabemedien Vor- und Nachläufe darstellbar (deren Auswertbarkeit allerdings entsprechend gesperrt ist, um Inkonsistenzen zu vermeiden). Mit „Rückwärtsfahrten“ sind Kurse gemeint, die sich angesichts ihrer Fahrzeitfolge in die vorherrschende Verkehrsrichtung der Haltestellenspalte nur mit dem Hinweis „fährt Haltestellen in anderer Reihenfolge an“ einordnen lassen.

Jede Konzessionslinie ist eindeutig einem Verkehrsunternehmen zugeordnet, welches für die Angebotsplanung verantwortlich ist. Wurden einzelne Fahrten an Subunternehmen vergeben, so lassen sich die jeweiligen Unternehmen zu diesen Fahrten zuordnen (Info in den Kurskopfdaten).

Die Überlagerung von Fahrten verschiedener Verkehrsunternehmen mit verschiedenen Konzessionen auf einem (oder mehreren) gemeinsamen Abschnitt(en) lässt sich durch Bildung einer Gesamtverkehrs-Relation darstellen. Das Verschieben einer Fahrtwegobjekt-Zeile oder mehrerer -Zeilen gleichzeitig geschieht ebenfalls per Maus (Drag-and-Drop-Technik) oder menügesteuert.



Die Relativzeiten des Fahrplans werden durch diese Umwandlung der Fahrtwegobjektfolge nicht verändert! Damit ist es möglich, alle denkbaren Rund-, Umwege- und „Rückwärtsfahrten“ beliebiger Komplexität in ein und derselben Tabelle zu verwalten (Sammellinien, im Schülerverkehr ländlicher Regionen ein bekanntes Phänomen). Geändert wird lediglich die Darstellungsart, nicht jedoch die räumlich-zeitliche Abbildung der Fahrt - eine besondere Stärke von **FAISY**.

An jedem beliebigen Fahrtwegobjekt ist eine Ankunftszeit setzbar, die Bestandteil der Kursart ist.

Werden zwei Kurse eingegeben, deren Fahrtrfolge und Minutendifferenzen identisch sind, erfolgt ein automatischer Hinweis: „Zwei identische Kursarten werden zu einer vereinigt“.

Notizen

Einführung – Wie erstelle ich einen Fahrplan

Mit Hilfe dieser Einführung erhalten Sie einen Überblick, wie Sie einen Fahrplan erstellen und welche wesentlichen Kriterien dabei zu beachten sind.

Zur Erstellung eines neuen Fahrplanes gibt es grundsätzlich zwei Wege:

- Neuaufbau eines Fahrplans
- Kopieren und / oder bearbeiten eines bestehenden Fahrplans

Das Vorgehen bei der Erstellung eines Fahrplans ist davon abhängig, ob im vorhandenen Linienkopfdatenbestand ein Datensatz an Fahrtwegobjekten und Kursarten vorhanden ist, der als Grundlage für den zu erstellenden Fahrplan als Kopie verwendet werden kann. Ist dies nicht der Fall, müssen Sie den Fahrplan neu aufbauen.

➡ Neuaufbau eines Fahrplans

Der grundlegende Ablauf zur Erstellung eines Fahrplans erfolgt in 11 Einzelschritten. Diese Schritte können im Wesentlichen unterteilt werden in

- Grundeinstellungen (u.a. Fahrplanperiode) und Datenbestandspflege (Linienkopf- und Fahrtwegobjektdaten) [Schritte 1 bis 5]
- Fahrplan erstellen (Fahrtwegobjektdaten einspielen, Kursarten definieren und Fahrtzeiten eintragen) [Schritte 6 bis 9]
- Fahrplan gestalten (Menüpunkt Optionen und Bemerkungen) [Schritte 10 und 11]

1. Auswahl einer Fahrplanperiode

Überlegen Sie sich als erstes, in welcher Fahrplanperiode Ihr Fahrplan erstellt werden soll. Durch eine administrative Voreinstellung werden alle Verwaltungs- und Bearbeitungsdialoge in der aktuellen Fahrplanperiode geöffnet. Weicht die gewünschte Fahrplanperiode von der Aktuellen ab, müssen Sie diese neu einstellen. Für weitere Informationen sehen Sie [Fahrplanperiode](#).

2. Linienkopfdatensatz neu anlegen

Erstellen Sie im Dialogfenster *Linienkopfdatensatz verwalten* einen neuen Linienkopfdatensatz, der als Grundlage für Ihren neuen Fahrplan dienen soll. Sie können hierfür einen neuen Datensatz anlegen. Für weitere Informationen sehen Sie [Linienkopfdatensatz verwalten](#) und [Linienkopfdatensatz neu anlegen](#).

3. Fahrtwegobjekte und –unterobjekte neu anlegen

Prüfen Sie in der Datenbank der Fahrtwegobjekte, ob die für den Fahrplan benötigten Fahrtwegobjekte vorhanden sind (siehe [Fahrtwegobjekte verwalten](#) und [Fahrtwegobjekte suchen...](#)). Es ist durchaus möglich, dass Sie in der Auswahlliste ein von Ihnen benötigtes Fahrtwegobjekt nicht finden. In diesem Fall müssen Sie dieses neu anlegen (siehe [Fahrtwegobjekte neu anlegen](#)).

4. Aufruf eines neuen Fahrplans

Öffnen Sie ein neues Fahrplanfenster. Es erscheint ein leerer Fahrplan mit dem Fenstertitel „Fahrplan X“. Für weitere Informationen sehen Sie [Datei_Neuer Fahrplan](#).

5. Neuen Fahrplan speichern

Speichern Sie den neuen Fahrplan mit der vordefinierten Bezeichnung „Fahrplan X“ unter der gewünschten Linienbezeichnung. Für weitere Informationen sehen Sie [Fahrplan speichern](#) bzw. [Fahrplan speichern als](#).

6. Eintrag von Fahrtwegobjekten und -unterobjekten in den neuen Fahrplan

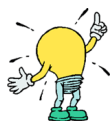
Um in den Fahrplan Fahrzeiten eingeben zu können, müssen Sie zunächst in der Fahrtwegobjektspalte im linken Teil des Fahrplanfensters eine Fahrtwegobjekt-Folge aufbauen. Für weitere Informationen sehen Sie Kapitel [Fahrtwegobjekt\(e\) in Fahrplan einfügen](#).

7. Zusammenstellung des Linienweges

Nachdem Sie die gewünschten Fahrtwegobjektdatensätze in den Fahrplan eingefügt haben, überprüfen Sie die dargestellte Reihenfolge. Besonders bei Linien mit vielen unterschiedlichen Fahrtwegen wie z.B. bei Rund- oder Schleifenfahrten bzw. bei verzweigten Linienwegen lohnt sich diese Mühe, weil dadurch die weitere Arbeit unter Umständen sehr vereinfacht wird. Falls Änderungen notwendig erscheinen, gehen Sie – je nach Bedarf - nach folgenden Kapiteln vor: [Fahrtwegobjekt\(e\) aus Fahrplan entfernen](#), [Fahrtwegobjekt\(e\) umstellen](#), [Reihenfolge invertieren](#) und [Fahrtwegobjekt\(e\) unbenutzte löschen](#).

8. Kursart(en) definieren

Bevor Sie einen Kurs (= Fahrtzeiten) in den Fahrplan einfügen können, müssen Sie zunächst eine Kursart definieren, denn die einzelnen Fahrten eines Fahrplans bauen sich **FAISY**-intern aus so genannten Kursarten auf (sehen Sie hierzu [Kurse Zeiten](#), [Kurse Differenzen](#) und [Kursarten](#)). Für weitere Informationen sehen Sie Kapitel [Kursarten einfügen](#).



Wenn zu einem neuen Fahrplan noch keine Kursart definiert worden ist, können Sie dies an den ausgegrauten Unterpunkten des Menüs Kurse erkennen.

9. Einfügen der Kurse = Fahrtenzeiten in den Fahrplan

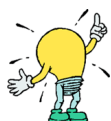
Fügen Sie nun auf Basis der zuvor definierten Kursart einen Kurs (= Fahrtzeiten) in den Fahrplan ein. Hierfür stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung (siehe [Kurse Zeiten](#), [Kurse Differenzen](#) und [Kursarten](#)). Für weitere Informationen sehen Sie Kapitel [Kursart einfügen](#).

10. Bemerkungen

Zusätzlich zu Kursen oder einzelnen Fahrtzeiten zu veröffentlichende Informationen (z.B. fährt nur an Schultagen / in den Ferien), die besondere Merkmale einer Fahrtenfolge beschreiben, können mit Hilfe von Bemerkungen dargestellt werden. Für weitere Informationen sehen Sie [Bemerkungen verwalten](#), [Kurse Bemerkungen](#) bzw. [Arbeiten mit dem Fahrplan](#).

11. Optionen

Die im Menü ➔ **Optionen** aufgeführten Punkte stehen Ihnen zur Gestaltung und Handhabung mit diesem Programmmodul zur Verfügung. Mit Hilfe dieses Menüpunktes können Sie verschieden Einstellungen zu diesem Fahrplan (z.B. Anzeige der Fahrtwegobjekte und Kopfzeilen, Drucklayout etc.) einstellen.



Mit den Arbeitsschritten **1** bis **11** wird Ihnen der Einstieg zur Erstellung eines neuen Fahrplans ermöglicht. Die Schritte 10 und 11 beschreiben gestalterische und inhaltliche Arbeitsvorgänge. Die Durchführungen der beiden Punkte sind nicht zwingend in dieser Reihenfolge vorgeschrieben. Sie können diese nach Einspielen der Fahrtwegobjekte in den Fahrplan (Schritt 6) nach Belieben ausführen.

Die eigentliche Fahrplanarbeit umfasst darüber hinaus Aufgaben wie die Verwaltung von Verkehrstagen und Bemerkungen, den Ausdruck von Sachbearbeitungs-Fahrplänen, die Kilometrierung von Linienwegen und vieles mehr. Hinweise hierzu finden Sie unter den jeweiligen Kapiteln und unter [Einführung Grundsatzfragen](#).

1.1 Symbolleiste

Nachstehend erhalten Sie eine Übersicht zur dargestellten Symbolleiste in **FAISY_Fahrplan**:



einen neuen Fahrplan erzeugen



einen existierenden Fahrplan öffnen



diesen Fahrplan speichern



[diesen Fahrplan Drucken](#)



Inhaltsverzeichnis der Hilfe



Kurse Zeiten



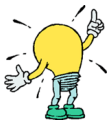
Kurse Differenzen



Kursarten



Kursverknüpfung aktualisieren



Wenn Sie den Mauszeiger auf einer der oben genannten Schaltflächen positionieren, erscheint direkt unter dem Mauszeiger sowie am unteren Bildschirmrand eine Erklärung zur Statuszeile.

Notizen

1.3 Datensatzinfo

Mit Hilfe dieses Informationshinweises können Sie sich „interne“ Informationen zu einem ausgewählten Datensatz in den Dialogfenstern mit entsprechender Schaltfläche anzeigen lassen.

➔ Aufruf

Betätigen Sie in den Verwaltungsdialogen (z.B. [Linienkopfdaten verwalten](#)) die Schaltfläche [Datensatzinfo]. Dadurch öffnet sich das Dialogfenster Datensatzinfo.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieser Hinweis liefert folgende Informationen:

Besitzer

Anzeige der **FAISY**-ID des Datensatz-Ersterzeugers (nicht unbedingt identisch mit dem Inhaber des Bearbeitungsrechtes, siehe unten). „Besitzer“ und „Nummer“ bilden zusammen den Primärschlüssel oder Teile des Primärschlüssels von Datensätzen.

Nummer

Anzeige der laufenden Nummer eines Datensatzes, die für die datensatzerzeugende Stelle mit jedem neu erzeugten Datensatz hochgezählt wird. „Besitzer“ und „Nummer“ bilden zusammen den Primärschlüssel oder Teile des Primärschlüssels von Datensätzen.

Version/SUBnummer

Je nach Datenart bildet entweder die Version (z.B. bei Linien) oder die SUBnummer (z.B. bei Bemerkungen) einen weiteren Bestandteil des Datensatzprimärschlüssels. Diese Information ist im Verwaltungsdialog Fahrtwegobjekt verwalten nicht vorhanden.

Datum der letzten Änderung

Systemdatum des letzten Speicherns des Datensatzes (Format: tt.mm.jjjj).

Uhrzeit der letzten Änderung

Systemzeit des letzten Speicherns des Datensatzes (Format: hh:mm:ss).

Änderung durchgeführt durch

Anzeige des Mitarbeiternamens, der den Datensatz als letztes geändert hat.

Bearbeitungsrecht

Anzeige der **FAISY**-ID derjenigen Stelle, die aktuell über das Bearbeitungsrecht dieses Datensatzes verfügt.

Durch Betätigen der [Schließen]-Schaltfläche schließen Sie das Dialogfenster und gelangen zum übergeordneten Dialogfenster zurück.

Notizen

1.4 Parameter

Mit Hilfe der Grundfunktion *Arbeiten mit Parametern* ordnen Sie frei definierbare Daten zu grundlegenden Datenarten in den Verwaltungsdialogen Linienkopfdaten oder Fahrtwegobjekte / Fahrtwegunterobjekten zu.



Die Verwaltung von Parameterdaten erfolgt im Modul **FAISY_Grunddaten**. In diesem Kapitel erhalten Sie nähere Informationen.

Grundgedanke des Parameter-Konzeptes ist es, ohne aufwendige Programmierarbeiten und mit großer Freizügigkeit zusätzlich zu den vorhandenen, vordefinierten Datenfeldern weitere Datenzuordnungen systematisch festlegen und in diesem Rahmen konkret Daten halten zu können.

➔ Aufruf

Über ➔ **Datei | Linien** oder **[Ctrl/Strg] + [L]** bzw. über ➔ **Datei | Fahrtwegobjekte** oder **[Ctrl/Strg] + [F]** gelangen Sie in das entsprechende Verwaltungs-Dialogfenster. Durch Betätigen der [Parameter]-Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Parameter erfassen und bearbeiten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Im Feld „Parameter zu Tabelle“ oben links im Dialogfenster ist die Zuordnung zum entsprechenden Verwaltungsdialog (Linienkopfdaten, Fahrtwegobjekt bzw. Fahrtwegunterobjekt) bereits eingetragen. In diesem Dialogfenster können Sie Parameter in einer zweistufigen Hierarchisierung definieren, nämlich in Parametergruppen sowie in Einzelparameter. Die Definition erfolgt auf beiden Ebenen völlig frei und umfasst neben den Bezeichnungen insbesondere die Datenformate der einzelnen Parameter, die so systematisch festgelegt werden können.

Eingabe konkreter Daten

Nach Festlegung der Parameter können in die so definierten Eingabefelder für jeden Datensatz der entsprechenden Tabellen (also Linienkopfdaten, Fahrtwegobjekten oder Fahrtwegunterobjekten) konkrete Werte eingegeben und verwaltet werden.

Markieren Sie dafür in der Auswahlliste „Parametergruppen“ eine bereits definierte Gruppe und suchen Sie in der darunter befindlichen Liste den gewünschten Parameter aus. Über die Schaltfläche [Wert bearbeiten] rufen Sie ein weiteres Dialogfenster *Werte bearbeiten* auf, in welchem Sie den gewünschten Wert eingeben können.

Auswertung / Weiterbehandlung der eingegebenen Daten

Sollen die Daten systematisch und sortiert angezeigt, ausgewertet oder durch andere **FAISY**-Module weiterverarbeitet werden, so ist dies durch aufgabennahe Programmergänzung möglich (Organisation über die System-Administration).

Notizen

1.5 Liste ausgeben

Mit dieser Grundfunktion wird der Inhalt aller Datensätze einer Tabelle als Textdatei ausgegeben.

➔ Aufruf der Funktion

Durch Betätigen der Schaltfläche [Liste ausgeben] werden in den jeweiligen Dialogfenstern folgende Grund- bzw. Fahrplandaten als ASCII-Datei unter Angabe von Ausgabedatum, Uhrzeit, **FAISY**-Benutzer-ID sowie Datensatzanzahl, in das definierte Ausgabeverzeichnis herausgeschrieben:

- Bemerkungen (BEM.txt)
- Kursverknüpfungen (KVK.txt)
- Linienkopfdaten (LIN.txt)
- Verkehrstagsmerkmale (BasisVTMH.txt bzw. KnotenVTMH.txt)

1.6 Status -Informationen

Status-Informationen sind vordefinierte, jedoch bei Bedarf leicht zu ergänzende Datenzuordnungen zu grundlegenden Datenarten wie Linienkopfdaten, Bemerkungen, Fahrtwegobjekten oder Fahrtwegunterobjekten.

Grundgedanke des Status-Konzeptes ist es, für häufig auftauchende Probleme mit jeweils geringer Zahl von Alternativen vordefinierte Datenfelder anzubieten, so dass ohne weiteren Aufwand dort (meist arbeitsorganisatorische) Informationen gehalten werden können.

➔ Aufruf

Sie gelangen in das Status-Dialogfenster über die Bearbeitungsdialoge von Linienkopfdaten und Bemerkungen sowie über den Verwaltungsdialog von Fahrtwegobjekten bzw. Fahrtwegunterobjekten. Durch betätigen der [Status]-Schaltfläche gelangen Sie in das jeweilige *Status*-Dialogfenster (*Status Linienversion*, *Status Bemerkungen* *Status Fahrtwegobjekt XXX* bzw. *Status Fahrtwegunterobjekt XXX*).

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster wählen Sie vordefinierte Status-Alternativen aus. Ein Teil der Status-Informationen wird durch **FAISY** bereits aufgabenbezogen ausgewertet, hier einige Beispiele:

- Die im Dialogfenster „*Status Linienversion*“ angegebenen Informationen über „Bestandslinie / Planungsline“ bzw. „Zur Veröffentlichung freigegeben: Ja / Nein“ werden in **FAISYRelation** bei der Suche nach Anschlusslinien für Fahrplanmedien gezielt ausgewertet.
- Die im Dialogfenster „*Status Linienversion*“ angegebenen Informationen über „Zum Export freigegeben: Ja / Nein“ werden in **FAISY**-Schnittstellenprogrammen bei der Abarbeitung von Exportlisten ausgewertet.
- Die im Dialogfenster „*Status Bemerkungen*“ angegebenen Informationen über „Im Kursbuchsatz vor Zeiteintrag: Ja / Nein“ werden in **FAISY Fahrplanbuch** bei der Satzerzeugung ausgewertet.
- Die im Dialogfenster „*Status Bemerkungen*“ angegebenen Informationen über „Kennzeichen für allgemeine Behindertengerechtigkeit: Ja / Nein“ werden in **FAISY**-Satzprogrammen bei der Satzerzeugung ausgewertet.

Weitere Auswertung / Weiterbehandlung der eingegebenen Daten

Sollen die Daten systematisch und sortiert angezeigt, ausgewertet oder durch andere **FAISY**-Module weiterverarbeitet werden, so ist dies durch aufgabennahe Programmergänzung möglich (Organisation über die System-Administration).

2.1 neuer Fahrplan

Mit Hilfe dieser Funktion erzeugen Sie ein neues, leeres Fahrplanfenster.

➔ Ausführung

Sie öffnen ein neues, leeres Fahrplanfenster über eine der folgenden Möglichkeiten:

- den Menüpunkt ➔ **Datei | Neuer Fahrplan**
- die Tastenkombination **[Alt] + [D] + [N]**
- Anklicken der Schaltfläche  in der Symbolleiste



Für weitere Bearbeitungsschritte zum leeren Fahrplanfenster sehen Sie [Arbeiten mit Fahrplan](#). Beim schließen des Fensters erfolgt eine Abfrage zum speichern des neuen Fahrplans, hierzu siehe [Fahrplan speichern als](#).

2.2 Fahrplan öffnen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters öffnen Sie über eine Auswahl einen vorhandenen Fahrplan.

➔ Aufruf

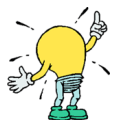
Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Linie auswählen* zu gelangen:

- Betätigen der Schaltfläche  in der Symbolleiste
- über den Menüpunkt ➔ **Datei | Fahrplan öffnen**
- betätigen der Tasten **[Ctrl/Strg] + [F12]**

➔ Erklärung zum Dialogfenster

Suchen Sie in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ die gewünschte Linie aus und markieren Sie diese. Als Suchhilfe steht Ihnen der Suchmodus (siehe Kapitel [Linie auswählen](#)) zur Verfügung.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche wird Ihre Auswahl bestätigt und der gewünschte Fahrplan geöffnet.



Zusätzliche Informationen erhalten Sie im Kapitel [Fahrplan erstellen](#).

Durch einen Doppelklick auf die gewünschte Linie in der Auswahlliste, wird die Linie unmittelbar im Fahrplan geöffnet.

2.3 Fahrplan speichern

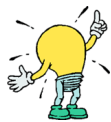
Mit Hilfe dieser Funktion speichern Sie neu eingegebene Daten im aktuellen Fahrplan zwischen, ohne dabei den Fahrplan zu schließen.

➡ Ausführung der Funktion

Wählen Sie eine der Möglichkeiten, Daten in einem aktuellen Fahrplan zwischenspeichern:

- über den Menüpunkt ➡ **Datei | Fahrplan speichern**
- mit der Tastenkombination **[Shift/Umschalt] + [F12]**
- über die Schaltfläche  in der Symbolleiste

Beim Speichern werden intern die Datensätze, aus denen sich das Objekt aufbaut, nicht überschrieben, sondern als neue Datensatz-Generation an die Datenbanken angehängt (siehe **FAISY Organisation**).



Es wird empfohlen regelmäßig zwischen zu speichern, damit Sie bei Stromausfall, Programmabsturz etc. keine Datenverluste erleiden.

2.4 Fahrplan ...speichern als

Mit Hilfe dieses Menüpunktes speichern Sie einen geöffneten Fahrplan als neue Linie oder als neue Version einer Linie ab.

➡ Aufruf

Über die Menüleiste ➡ **Datei | Fahrplan speichern als** oder mit **[F12]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Linie auswählen*.



Wenn Sie unter dem Menüpunkt ➡ **Option | Speichern** die Abfragen „unbenutzte Kursarten löschen?“ bzw. „unbenutzte Fahrtwegobjekte löschen?“ aktiviert haben, erscheinen diese nach Aufruf des Menüpunktes. Bestätigen Sie an dieser Stelle diese Abfragen entsprechend.

➡ Ausführung „Fahrplan speichern als“

Wählen Sie in dem Dialogfenster mit Hilfe des Suchmodus (siehe [Linie suchen](#)) eine Linie / Version unter der Sie den Fahrplan speichern möchten, oder legen Sie eine neue Linie / Version in dem Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten* an (siehe [Linienkopfdaten verwalten](#)).

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück zum Fahrplan, jedoch unter der neuen Bezeichnung (zur Kontrolle: Im Fensterkopf muss nunmehr die Bezeichnung der neuen Linie / Version erscheinen). Der ursprüngliche Fahrplan ist nun geschlossen.

Über die [Abbrechen]-Schaltfläche verwerfen Sie Ihre Eingaben und gelangen zurück zum ursprünglichen Fahrplan.



Wenn Sie einen Fahrplan bearbeiten und am Ende ihr Arbeitsergebnis zusätzlich unter einer anderen Linie / Version speichern wollen, dann stellen Sie bitte sicher, dass zunächst die Funktion ➡ **Datei | Fahrplan speichern** und erst danach ➡ **Datei | Fahrplan speichern als** durchgeführt wird. Wenn Sie das Speichern unter der Ursprungsversion vergessen, befinden sich alle Änderungen seit dem vorherigen Speichern nur in der Kopie, was oft nicht beabsichtigt ist.

2.6.1 Linienkopf-Datensatz verwalten

In diesem Dialogfenster legen Sie einen neuen Linienkopf-Datensatz an bzw. bearbeiten und löschen vorhandene Linienkopf-Datensätze.

➔ Aufruf

Durch Auswahl über die Menüleiste ➔ **Datei | Linien** oder mit **[Ctrl/Strg] + [L]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieses Dialogfenster ist in drei verschiedene Bereiche unterteilt: Suche nach Linien, Darstellung von Linienkopfdaten sowie der Verwaltung von Linienkopfdaten. Diese werden im Folgenden näher erläutert.

Suchmodus auswählen (Bereich / Betreiber / Liniennummer)

Über die Auswahlmöglichkeiten Bereich, Betreiber und Liniennummer (Kontrollkästchen) haben Sie die Möglichkeit, einen Linienkopfdatensatz zu suchen.

Bereich

Die Bereichseinordnung erleichtert die gezielte Suche nach Informationen, indem sie den Datenbestand gliedert. Der Bereich ist über eine hierarchische bzw. territoriale Zuständigkeit für den öffentlichen Verkehr (meist an eine Institution gebunden) definiert.

Für alle Bausteine, aus denen sich ein ÖV-Netz aufbaut (Haltestellen, Fahrwege, ÖV-Produkte, Fahrpläne usw.), gibt es eine „zuständige Ebene“:

Staat	= nationaler Aufgabenträger
Bundesland	= regionaler Aufgabenträger
Kreis / Kreisfreie Stadt	= lokaler Aufgabenträger
Gemeinde	= kommunaler Aufgabenträger

Auf jeder dieser Ebenen gibt es verschiedene territoriale Bereiche.

Ebene und territorialer Bereich zusammen bilden den Begriff des Bereichs. Dieser ermöglicht es, in **FAISY** Zuordnungen zu diesen „politisch-institutionellen“ Strukturen herzustellen, auch wenn diese sich nicht streng an administrativen Grenzen festmachen lassen.

Betreiber

Der Betreiber ist eine Institution, die für eine Konzessionslinie verantwortlich ist (in manchen Zusammenhängen auch als „Unternehmen“ oder „Subunternehmen“ bezeichnet).

Oft sind Verkehrsunternehmen zugleich Konzessionär einer ÖV-Linie. Ebenso gut kann die Konzession in den Händen einer Gebietskörperschaft (= Besteller) liegen, die das Unternehmen (= Ersteller) mit der Durchführung von Verkehrsleistungen beauftragt.

Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die einzelnen Linienkopfdaten unter dem jeweiligen Konzessionär oder dem betreibenden Verkehrsunternehmen führen. **FAISY** benutzt daher den neutralen Begriff Betreiber.



Empfohlen wird, als Betreiber konsequent den Konzessionär zu führen. Es besteht im Rahmen der Fahrplanverwaltung die Möglichkeit, für jeden einzelnen Kurs das jeweilige Verkehrsunternehmen zu verwalten, welches die Fahrt durchführt (siehe [Kurs bearbeiten](#)).

Bei der Zuordnung einzelner Kurse zu einem durchführenden Betreiber wird von „Unternehmen“ oder „Subunternehmen“ gesprochen.

Liniennummer

Die Liniennummer ist i.d.R. die zu veröffentlichende Nummer, welche am Fahrzeug sichtbar wird. Die Nummer kann maximal 20 Zeichen umfassen.

Mittels Markieren eines Kontrollkästchens wählen Sie den gewünschten Suchmodus aus.

Suchen Sie entweder mit der Bildlaufleiste, oder geben Sie in dem darunter aufgeführten Eingabefeld den Suchbegriff bzw. die ersten Zeichen des Suchbegriffes zum gesuchten Linienkopfdatensatz ein. Die eingegebenen Zeichen werden mit den Einträgen in den vorhandenen Datensätzen verglichen und das Ergebnis in dem Listenfeld „Vorhandene Linien“ angezeigt. Der mit einem Auswahlbalken unterlegte Datensatz zeigt die erste Linie des ausgewählten Bereichs bzw. des Betreibers oder der Liniennummer an, welche dem Suchbegriff entspricht oder ihm am ähnlichsten ist.

Fahrplanperiode

Im rechten, oberen Bereich des Dialogfensters wird die aktuelle Fahrplanperiode angezeigt. Sie können diese ändern, indem Sie über den Menüpunkt ➔ **Datei | Fahrplanperiode** oder mit **[Ctrl/Strg] + [P]** das Dialogfenster *Fahrplanperiode* öffnen und die gewünschte Fahrplanperiode auswählen.

Darstellung - Vorhandene Linien

Alle Linienrichtungsdatensätze werden in diesem Listenfeld angezeigt. Die Sortierreihenfolge entspricht dem jeweils gewählten Suchmodus (siehe oben). Mit der Bildlaufleiste am rechten Listenrand rollen Sie durch alle Liniendatensätze. Mittels der unteren Bildlaufleiste können Sie sich weitere Angaben zu den Liniendaten anzeigen lassen.

Kommentar

Zu dem unterlegten Linienkopfdatensatz wird hier ein eventuell vorhandener Kommentar mit den ersten ca. 45 Zeichen angezeigt. Eingabe und Bearbeitung des Kommentars sowie Anzeige des gesamten Kommentars ist im Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz erfassen* bzw. *Linienkopf-Datensatz bearbeiten* möglich.

Anzeige

Durch Betätigen der Schaltfläche [Anzeige >>] gelangen Sie in das Dialogfenster *Anzeige konfigurieren*. Dort können Sie die angezeigten Felder in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ auswählen, indem Sie die gewünschte Anzeige in der Liste „Wählbare Felder“ markieren und mit Betätigen der Schaltfläche [>] in die Liste „Angezeigte Felder“ übertragen. Über die Schaltflächen [>>] bzw. [<<] können Sie alle Einträge einer Liste in die andere verschieben, ohne diese vorher markieren zu müssen.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche, Sie gelangen in das Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten* zurück.

Verwalten von Linienkopfdaten

Neu

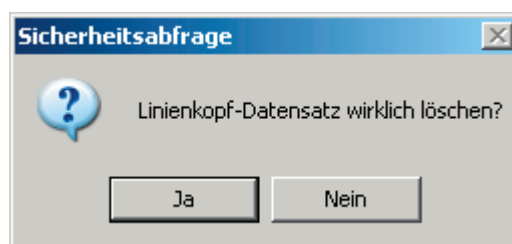
Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie zur Neueingabe eines Linienkopfdatensatzes in das Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz erfassen* (siehe [Linienkopfdaten neu anlegen](#)). In diesem Dialogfenster sind die Eingabefelder alle leer.

Bearbeiten

Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie zur Bearbeitung eines Liniendatensatzes in das Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz bearbeiten* (siehe [Linienkopfdaten bearbeiten](#)). In diesem Dialogfenster sind die Liniendaten in den Eingabefeldern eingetragen.

Löschen

Durch Betätigen dieser Schaltfläche wird der mit einem Auswahlbalken unterlegte Linienkopfdatensatz nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

2.6.2 Linienkopf-Datensatz neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters erfassen Sie einen neuen Linienkopf-Datensatz.

➔ Aufruf

Über ➔ **Datei | Linien** oder mit **[Ctrl/Strg] + [L]** öffnet Sie das Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten*. Betätigen Sie in diesem Dialogfenster die Schaltfläche [Neu]. Dadurch gelangen Sie in ein weiteres Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz erfassen*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Nach Aufruf des Dialogfensters erhalten Sie eine leere Eingabemaske. Geben Sie in die Eingabefelder die gewünschten Daten wie folgt ein.

Bezeichnung / Kurzbezeichnung

Über die Kontrollkästchen wählen Sie, nach welcher Bezeichnungsart die Betreiberliste sortiert wird und ob **FAISY** Ihre Eingaben im darunter befindlichen Feld „Vorauswahl: Betreiber“ mit den Einträgen im Feld „Bezeichnung“ oder „Kurzbezeichnung“ vergleichen soll.

Vorauswahl: Betreiber

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Betreiber auszuwählen:

- Tragen Sie die ersten Zeichen des Betreibernamens in das freie Eingabefeld ein. In der Auswahlliste unterhalb dieses Eingabefeldes wird der Betreibername mit einem Auswahlbalken unterlegt angezeigt, welcher der eingegebenen Zeichenfolge am ähnlichsten ist.
- Suchen Sie mittels Bildlaufleiste in der Auswahlliste die alphabetisch angeordneten Betreiber.

Bundesland / Landkreis / Betreiber

In diesen Eingabefeldern erscheinen Informationen zu einem ausgewählten Betreiber. Hinter dem Landkreis befindet sich in Klammern die Kurzbezeichnung des jeweiligen Staates.

Bereich

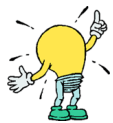
Zur Eingabe eines verkehrlichen Bereiches mit maximal 20 Zeichen.

Liniennummer + Richtungsangabe H / R

Geben Sie in das erste Eingabefeld eine intern verwendete Liniennummer ein, wobei diese mit der externen Liniennummer übereinstimmen kann. Im Zweiten Eingabefeld ist die Richtungsangabe (H = Hin oder R = Rück) anzugeben. Ring- / Schleifenlinien werden mit „H“ bezeichnet. (siehe hierzu [Linienkopfdaten verwalten](#))

Ext. Liniennummer (Externe- oder Veröffentlichungsliniennummer)

Angabe der am Fahrzeug sichtbaren Liniennummer mit maximal 20 Zeichen.



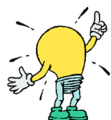
Die hier eingetragene externe Liniennummer wird in den Programmen **FAISY_Aushangplan** (Haltestellenbezogen) sowie **FAISY_i_Infopool** verwendet. Zudem basiert die optionale Angabe der kursspezifischen Linienherkunft bei Gesamtverkehren auf dem hier beschriebenen Feld „Ext. Liniennummer“. Zu lange Bezeichnungen können dazu führen, dass in solchen Gesamtverkehren die Linienbezeichnungen benachbarter Kurse „ineinander laufen“. Die in Fahrplanmedien (z.B. Tabellenkopf des Fahrplanbuchsatzes) angezeigte „Liniennummer“ wird dagegen nicht hier, sondern in der jeweiligen, produktspezifischen Relation festgelegt. (siehe [FAISY_Relation](#))

Version

Geben Sie hier die Versionsnummer dieser Linie(nrichtung) ein (siehe auch [Linienkopfdaten neue Version](#)).

Laufweg

Zur Eingabe des Laufweges einer Linie mit maximal 80 Zeichen. Die einzelnen Stationen sollten durch „Leerzeichen ... Bindestrich ... Leerzeichen“ voneinander getrennt sein, damit die Funktion „Gegenrichtung“ (siehe [Linienkopfdaten Gegenrichtung](#)) einen Vorschlag für den Laufweg der Gegenrichtung erstellen kann.

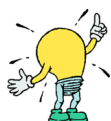


Der in Fahrplanmedien (z.B. Tabellenkopf des Fahrplanbuchsatzes) angezeigte Laufweg wird nicht hier, sondern in der jeweiligen, produktspezifischen Relation festgelegt.

Gültigkeit

In der Regel bezieht sich die Gültigkeit eines Fahrplans auf die aktuelle Fahrplanperiode bzw. auf einen Zeitraum, der vollständig innerhalb der aktuellen Fahrplanperiode liegt. Über die Schaltfläche [Auswählen] öffnen Sie das Dialogfenster *Verkehrstagsmerkmal auswählen* (siehe hierzu auch [Verkehrstagsmerkmale verbinden](#)).

In diesem Dialogfenster sollten Sie zuerst die richtige Fahrplanperiode einstellen. Zur Einstellung betätigen Sie die Schaltfläche [Fahrplanperiode]. Dadurch wird das Dialogfenster *Fahrplanperiode auswählen* geöffnet. Markieren Sie in diesem Dialog die gewünschte Fahrplanperiode und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück ins Dialogfenster *Verkehrstagsmerkmale auswählen* und die Gültigkeitsdaten der ausgewählten Fahrplanperiode werden in die Eingabefelder „von:“ und „bis:“ zu Kalender übertragen.



Wenn Sie die zu dem ausgewählten Verkehrstagsmerkmal hinterlegte Kalendrierung anschauen möchten, klicken Sie die Schaltfläche [Anschauen]. Dadurch öffnet sich ein Kalenderblatt, auf welchem die entsprechende Kalendrierung blau unterlegt dargestellt ist.

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste das gewünschte Verkehrstagsmerkmal und markieren Sie dieses. Sie können die angezeigten Verkehrstagsmerkmalsätze reduzieren und dadurch die Suche erleichtern, indem Sie in das Eingabefeld „Filter“ das Kürzel eines Bundeslandes (z.B. HE für Hessen) eintragen und die Schaltfläche [Filter setzen] anklicken. In der Auswahlliste werden lediglich die Verkehrstagsmerkmale zum gewünschten Bundesland dargestellt.

Wenn Sie das gewünschte Verkehrstagsmerkmal markiert haben, betätigen Sie die [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zum Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz erfassen* zurück.



Da i.d.R. die Gültigkeit eines Linienkopfdatensatzes auf keinen bestimmten Zeitraum festgelegt wird, empfiehlt es sich als Eingabe die allgemeine Definition „Fahrplanperiode (jahresdurchgängig)“ zu wählen. Diese finden Sie unter den Allgemeinen Verkehrstagsmerkmalen, indem Sie das Eingabefeld „Filter“ leeren und die Schaltfläche [Filter setzen]. Falls (noch) kein Verkehrstagsmerkmal zugeordnet wurde, erscheinen in dem Eingabefeld 8 Fragezeichen.

Kommentar (Eingabe optional)

Geben Sie in dieses Eingabefeld einen Kommentar zum erstellten Linienkopfdatensatz ein.

Status

In dem Dialogfenster *Status Linienversion* können Sie detaillierte Statusinformationen (ca. 30 beschreibende bzw. arbeitsorganisatorische Merkmale der Bereiche „Datenfluss“, „Benennung“, „Bedienung“ und „Überarbeitung“) zum gewählten Datensatz festlegen (siehe auch [Status](#)).

Benutzerinfo

Zeigt Ihnen eine Liste der aktuellen **FAISY**-Benutzer in ihrem System an (siehe [Benutzerinfo anzeigen](#))

Durch Betätigen der Schaltfläche [Speichern] werden die von Ihnen eingegebenen Linienkopf-Daten gespeichert. Sie gelangen zum Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten* zurück.

2.6.3 Linienkopfdaten Gegenrichtung

Mit Hilfe dieses Dialogfensters erstellen Sie auto,atisch zu einem vorhandenen Linienkopf-Datensatz automatisch die Gegenrichtung.

➔ Auswahl Linienkopfdaten

Markieren Sie in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ des Dialogfensters *Linienkopfdaten verwalten* den Linienkopfdatensatz, für den ein Datensatz der Gegenrichtung erzeugt werden soll.

➔ Aufruf

Über die Schaltfläche [Gegenrichtung] gelangen Sie in das Dialogfenster *Gegenrichtung zu Linienkopf-Datensatz anlegen*.

In diesem Dialogfenster erscheint ein Vorschlag für den Datensatz der Gegenrichtung. Bei der Richtungsangabe wird anstelle des „H“ (= Hin-Richtung) ein „R“ (= Rück-Richtung) eingetragen und der Laufweg umgekehrt. Voraussetzung für die Umkehr des Laufweges ist eine Trennung der einzelnen Ortsbezeichnungen durch die Zeichenfolge „Leerzeichen + Bindestrich + Leerzeichen“.

Falls diese Vorgabe inhaltlich falsch sein sollte, können Sie sie jederzeit abändern.

Durch Betätigen der Schaltfläche [Speichern] werden die Linienkopfdaten für die Gegenrichtung gespeichert.

Notizen

2.6.4 Linienkopf-Datensatz bearbeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ändern Sie bestehende Linienkopf-Datensätze nach Ihren Wünschen ab.

➡ Auswahl Linienkopf-Datensatz

Wählen Sie den zu bearbeitenden Linienkopf-Datensatz in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ des Dialogfensters *Linienkopfdatensatz verwalten* aus und markieren Sie diesen.

➔ **Aufruf**

Über die Schaltfläche [Bearbeiten] gelangen Sie zur Bearbeitung eines Linienkopf-Datensatzes in das Dialogfenster *Linienkopf-Datensatz bearbeiten*.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Linienkopf-Datensätze in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Linienkopf-Datensatz neu anlegen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück in das Dialogfenster *Linienkopfdatensatz verwalten* und ihre Änderungen werden in der Datenbank gespeichert.

Mit Betätigen der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie zurück in das vorherige Dialogfenster *Linienkopfdatensatz verwalten*, ohne dass Ihre Änderungen gespeichert werden.

Notizen

2.6.5 Linienkopfdaten löschen

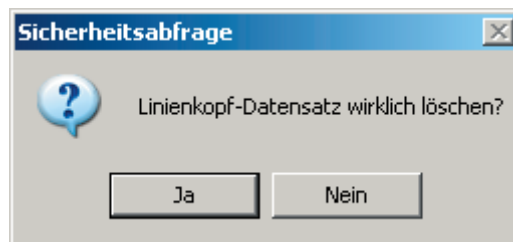
Mit Hilfe dieser Funktion löschen Sie einen Linienkopf-Datensatz im Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten*.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

➔ Löschen Linienkopfdaten

Markieren Sie in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ des Dialogfensters *Linienkopfdaten* verwaltenden zu löschenden Linienkopfdatensatz und betätigen Sie die Schaltfläche [Löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage .



Wenn Sie die [Ja]-Schaltfläche betätigen, wird der markierte Linienkopfdatensatz aus der Datenbank gelöscht. Mit betätigen der [Nein]-Schaltfläche schließt sich das Fenster und Sie gelangen ohne Änderungen zurück in das Dialogfenster *Linienkopfdaten verwalten*.

Notizen

2.6.6 Linienkopfdaten neue Version

Mit Hilfe dieses Dialogfensters erstellen Sie zu einem vorhandenen Linienkopf-Datensatz einen neuen, identischen Datensatz mit neuer Linienversion.

➔ Auswahl Linienkopfdaten

Markieren Sie in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ des Dialogfensters *Linienkopfdaten verwalten* den Linienkopfdatensatz, für den ein Datensatz mit neuer Linienversion erzeugt werden soll.

➔ **Aufruf**

Durch Betätigen der Schaltfläche [Neue Versiom] gelangen Sie zur Erstellung einer zusätzlichen Linienversion zum ausgewählten Linienkopfdatensatz in das Dialogfenster *Neue Version für Linienkopf-Datensatz anlegen*.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster erscheint ein Vorschlag für den Datensatz der neuen Linienversion mit neuer Versionsnummer. Ändern Sie diese ggf. nach Ihren Wünschen ab und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch wird die neue Linienversion gespeichert und Sie gelangen ins vorherige Dialogfenster zurück.

Notizen

2.7 Fahrtwegobjekt(e) - Einführung

Unter dem Begriff „Fahrtwegobjekte“ ist eine „besondere Stelle“ zu verstehen, die zum Aufbau von Fahrtwegen der Kursarten bzw. Kurse verwendet wird. Neben den „Bahnhöfen“ und „Haltestellen“ existieren weitere Typen von Fahrtwegobjekten, z.B. Kreuzungen, Lichtsignalanlagen, Bahnübergänge usw.

Im Fahrplan werden die der in **FAISY** verwendeten Fahrtwegobjekte sowie ihrer Abkürzungen (siehe auch [Fahrtwegobjekte neu anlegen](#)) zur Übersicht aufgelistet:

HST	Bushaltestelle (Fahrgastwechsel)
BF_	Bahnhof ohne Bushaltestelle (Fahrgastwechsel)
BFH	Bahnhof mit Bushaltestelle (Fahrgastwechsel)
K/A	Kreuzung/Abzweig
AMP	Ampel (Lichtsignalanlage)
BUG	Bahnübergang
SIG	Signal
BET	Betriebshof
ASP	Abstellplatz
TUN	Tunnel
BRK	Brücke
GRP	Grenzpunkt
ADU	Ausblick/Durchfahrt
TAP	Tarifpunkt
ZLS	Zuglaufstelle
UPD	Updatepunkt
SON	Sonstige

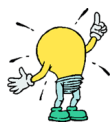
Alle Fahrtwegobjekte werden bei ihrer Neuanlage in folgende administrative Hierarchie eingeordnet und sind damit für weitere Auswertungen einfach einzuordnen.

- **Bundesland** (über amtliche Gemeindekennziffer)
- **Landkreis** (über amtliche Gemeindekennziffer)
- **Gemeinde** (über amtliche Gemeindekennziffer)
- **Ortsteil / Stadtteil** (verkehrliche Definition)
- **Fahrtwegobjekt-Bezeichnung**
- **Fahrtwegunterobjekt-Bezeichnung**

Zur verfeinerten Abbildung der Realität lassen sich zu jedem Fahrtwegobjekt-Typ („Haltestelle“ bzw. „Bahnhof“) spezifische Fahrtwegunterobjekte definieren (Masten oder Bahnsteige).

Dank der Typisierung der Haltestellen sind die beiden wichtigsten Gruppierungen dieser Unterobjekte, nämlich „Bushaltestellen“ und „Bahnhofsgleise“, bereits vorgegeben.

Zur Suche eines Fahrtwegobjektes sehen Sie [Fahrtwegobjekte verwalten](#).



Ebenfalls möglich ist die nachträgliche Korrektur von Einordnungsfehlern, z.B. einer falschen Gemeinde- oder Ortsteilzuordnung. **FAISY** verwendet intern einen eigenen Schlüssel, so dass auch nach einer Neueinordnung bzw. völligen Umbenennung die Verknüpfung eines Fahrtwegobjektes mit bestehenden Fahrplänen erhalten bleibt.

Fahrtwegobjekte werden separat für jede Fahrplanperiode gehalten. Falls Sie Planung betreiben oder Ihre Daten nicht in gewohnter Form vorfinden, prüfen Sie bitte, welche Fahrplanperiode gerade eingestellt ist.

2.7.1 Fahrtwegobjekt(e) verwalten

In diesem Dialogfenster legen Sie neue Fahrtwegobjekte und -unterobjekte an bzw. bearbeiten und löschen vorhandene Fahrtwegobjekte und -unterobjekte.

➔ Aufruf

Durch Auswahl über die Menüleiste ➔ **Datei | Fahrtwegobjekte** oder mit **[Ctrl/Strg] + [F]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieses Dialogfenster ist in drei verschiedene Bereiche unterteilt: Suche nach Fahrtwegobjekten, Darstellung von Fahrtwegobjekten und -unterobjekten sowie die Bearbeitung von Fahrtwegobjekten und -unterobjekten. Diese werden im folgenden näher erläutert.

Suche nach Fahrtwegobjekten

Im oberen Teilfenster des Dialogfensters können Sie nach einem bestimmten Fahrtwegobjekt suchen. Die Suche kann dabei über die zugehörige Gemeinde und/oder Ortsteil, Bezeichnung des Fahrtwegobjektes sowie externe Haltestellennummer erfolgen. Die Vorgehensweise ist in den jeweiligen Kapiteln beschrieben ([Vorauswahl Gemeinde](#), [Fahrtwegobjekte suchen nach...Ortsteil](#), [Fahrtwegobjekte suchen nach...Fahrtwegobjektbezeichnung](#) sowie [Fahrtwegobjekte suchen nach...externe Haltestellennummer](#)).

Im rechten, oberen Bereich des Dialogfensters wird die aktuelle Fahrplanperiode angezeigt. Um diese zu ändern, öffnen Sie über die Menüleiste ➔ **Datei | Fahrplanperiode** oder mit **[Ctrl/Strg] + [P]** das Dialogfenster *Fahrplanperiode* und wählen die gewünschte Fahrplanperiode aus.

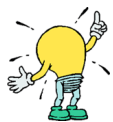
Darstellung der Fahrtwegobjekte und Unterobjekte

Im mittleren Teil des Dialogfensters werden die zu Ihren Suchbedingungen passenden Fahrtwegobjekte sowie Fahrtwegunterobjekte dargestellt.

Fahrtwegobjekte

In dieser Auswahlliste werden alle aktuell vorhandenen Fahrtwegobjekte zu der von Ihnen ausgesuchten Gemeinde und Ortsteil - unterteilt in Gemeinde, Ortsteil, Bezeichnung, Bahnhofsbezeichnung sowie Externe Nummer (Ext. Num...) - dargestellt. Dabei wird das alphabetisch erste Fahrtwegobjekt mit einem Auswahlbalken unterlegt dargestellt.

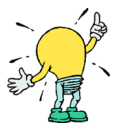
Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten Fahrtwegobjekt und markieren Sie dieses. Sie können das gewünschte Fahrtwegobjekt auch über die Suchfelder oberhalb der Spalten Bezeichnung, Bahnhofbezeichnung und Externe Nummer suchen, indem Sie in das Eingabefeld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Dadurch wird die Zeile mit einem Auswahlbalken unterlegt, in welcher sich die mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmende Markierung befindet.



Unterhalb des Kommentarfeldes zu Fahrtwegobjekte wird die Anzahl der zur Auswahl dargestellten Fahrtwegobjekt-Datensätze angezeigt.

Fahrtwegunterobjekte

In dieser Auswahlliste werden Ihnen die vorhandenen Unterobjekte – unterteilt in Bezeichnung, Kurzbezeichnung (Kurzbe.) sowie Externe Nummer (Ext. Nummer) - zum markierten Fahrtwegobjekt angezeigt. Wählen Sie in dieser Liste das gesuchte Unterobjekt aus und markieren Sie dieses.



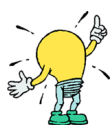
Unterhalb des Kommentarfeldes zu Fahrtwegunterobjekte wird die Anzahl der zur Auswahl dargestellten Fahrtwegunterobjekt-Datensätze angezeigt.

Kommentar

In den Kommentarfeldern unterhalb der Auswahllisten Fahrtwegobjekte sowie Fahrtwegunterobjekte erhalten Sie – falls eingetragen – zusätzliche Informationen zum markierten Fahrtwegobjekt bzw. zum markierten Fahrtwegunterobjekt. Das Anschauen des gesamten Kommentars bzw. Eingabe und Bearbeitung eines Kommentars ist im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte bearbeiten* bzw. *Fahrtwegunterobjekte bearbeiten* möglich.

Gelöschte Objekte

Durch Anklicken des Kontrollkästchens „Gelöschte Objekte anzeigen“ aktualisiert sich die Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ automatisch und es werden alle Fahrtwegobjekte – inkl. der gelöschten – darin angezeigt. Die gelöschten Fahrtwegobjekte sind mit einem roten **X** vor dem Gemeindennamen gekennzeichnet. Wenn Sie einen gelöschten Datensatz wieder in den aktuellen Bestand aufnehmen möchten, markieren Sie das Fahrtwegobjekt und öffnen mit einem Doppelklick das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte bearbeiten*. Klicken Sie das Kontrollkästchen „Gelöschten Datensatz wieder herstellen“ an und bestätigen Sie dies über die Schaltfläche [Speichern]. Dadurch erscheint der Datensatz zum ausgewählten Fahrtwegobjekt in der aktuellen Auswahlliste Fahrtwegobjekte.



Fahrtwegobjekte lassen sich nicht „physikalisch“ löschen, sondern werden nur als gelöscht registriert. Die Daten zum Fahrtwegobjekt bleiben weiterhin in der Datenbank hinterlegt, werden aber nicht mehr in der Auswahlliste dargestellt.

Bearbeiten von Fahrtwegobjekten und Unterobjekten

Im unteren Teil des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* können Sie u.a. Datensätze zu Fahrtwegobjekten und Unterobjekten neu anlegen, bearbeiten bzw. löschen.

Neu

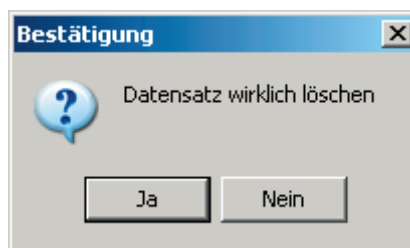
Zur Eingabe eines neuen Fahrtwegobjekt- bzw. Unterobjekt-Datensatzes sehen Sie [Fahrtwegobjekte neu anlegen](#) bzw. [Fahrtwegunterobjekte neu anlegen](#).

Bearbeiten

Zum Bearbeiten eines Fahrtwegobjekt- bzw. Unterobjekt-Datensatzes sehen Sie [Fahrtwegobjekte bearbeiten](#) bzw. [Fahrtwegunterobjekte bearbeiten](#).

Löschen Fahrtwegobjekt

Mit Hilfe dieser Option können Sie ein ausgewähltes Fahrtwegobjekt inkl. Fahrtwegunterobjekte löschen. Markieren Sie hierzu in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ das zu löschende Fahrtwegobjekt und betätigen Sie die Schaltfläche [Löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage „Datensatz wirklich löschen“.



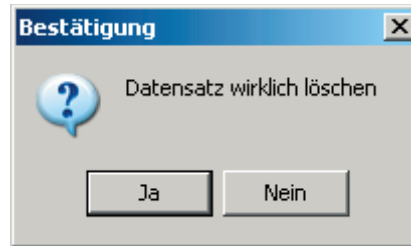
Wenn sie die [Ja]-Schaltfläche betätigen, wird das markierte Fahrtwegobjekt - einschließlich aller Unterobjekte – gelöscht. Mit betätigen der [Nein]-Schaltfläche schließt sich das Fenster und Sie gelangen zurück in den vorherigen Dialog.



Jedliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren !!! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

Löschen Fahrtwegunterobjekt

Mit Hilfe dieser Option können Sie ein ausgewähltes Fahrtwegunterobjekt löschen. Markieren Sie hierzu in der Auswahlliste „Fahrtwegunterobjekte“ das zu löschende Fahrtwegunterobjekt und betätigen Sie die Schaltfläche [Löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage „Datensatz wirklich löschen“.



Wenn sie die [Ja]-Schaltfläche tätigen, wird das markierte Fahrtwegunterobjekt gelöscht. Mit betätigen der [Nein]-Schaltfläche schließt sich das Fenster und Sie gelangen zurück in den vorherigen Dialog.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

Status (bei Fahrtwegobjekten und Fahrtwegunterobjekten identisch)

In dem Dialogfenster *Status Fahrtwegobjekt*: „*Bezeichnung des Fahrtwegobjektes*“ können Sie detaillierte Statusinformationen (ca. 30 beschreibende bzw. arbeitsorganisatorische Merkmale der Bereiche „Datenfluss“, „Benennung“, „Bedienung“ und „Überarbeitung“) zum gewählten Datensatz festlegen (siehe auch [Status](#)).

Liste ausgeben (bei Fahrtwegobjekten und Fahrtwegunterobjekten identisch)

Hiermit ist die Ausgabe einer Liste aller Fahrtwegobjekte und zugehöriger Fahrtwegunterobjekte als gedruckte Liste, Textdatei, Excel, PDF etc. möglich (sehen Sie hierzu [Fahrtwegobjektdaten ausgeben](#)).

Parameter (bei Fahrtwegobjekten und Fahrtwegunterobjekten identisch)

In diesem Dialogfenster können Sie Parameter zu Fahrtwegobjekten und Unterobjekten definieren (sehen Sie hierzu [Parameter](#)).

Datensatzinfo (bei Fahrtwegobjekten und Fahrtwegunterobjekten identisch)

Mit Hilfe dieses Informationshinweises können Sie sich „interne“ Informationen zu einem ausgewählten Datensatz anzeigen lassen (siehe [Datensatzinfo](#)).

Mehrfachauswahl von Fahrtwegobjekten

Mit Hilfe dieser Option können Sie mehrere Fahrtwegobjekte parallel in einen Fahrplan einfügen. Sie können die Option jedoch nur ausführen, wenn Sie sich im Dialog *Fahrtwegobjekte verwalten* über ➔ **Fahrtwegobjekte | In Fahrplan einfügen** oder mit **[Shift/Umschalt] + [Ins/Einfg]** befinden. Sehen Sie hierzu unter [Fahrtwegobjekt\(e\) in Fahrplan einfügen](#).

Entfernen von Fahrtwegobjekten

Mit Hilfe dieser Option können Sie Fahrtwegobjekte aus der Auswahlliste „Mehrfachauswahl“ entfernen, indem Sie das zu entfernende Fahrtwegobjekt markieren und die [Entfernen]-Schaltfläche betätigen.

Über die [Schließen]-Schaltfläche beenden Sie den Dialog.

2.7.2.1 Fahrtwegobjekt(e) suchen über Vorauswahl Gemeinde

Mit Hilfe dieses Menüpunktes suchen Sie nach eingetragenen Fahrtwegobjekten zu einer bestimmten Gemeinde.

➔ Aufruf

Durch Auswahl über die Menüleiste ➔ **Datei | Fahrtwegobjekte** oder mit **[Strg+F]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.

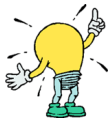
➔ Suche nach Gemeinde

Geben Sie in das Eingabefeld „Vorauswahl: Gemeinde“ die ersten Zeichen des gesuchten Gemeindennamens ein. In der darunter befindlichen Auswahlliste werden alle Namen von Gemeinden angezeigt, welche mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmen.

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach der gewünschten Gemeinde und markieren Sie diese. Sie können das gewünschte Fahrtwegobjekt auch über die Suchfelder oberhalb der Spalten Bezeichnung, Bahnhofbezeichnung sowie Externe Nummer suchen, indem Sie in ein Eingabefeld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Dadurch wird die Zeile mit einem Auswahlbalken unterlegt, in welcher sich die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Bezeichnung, Bahnhofbezeichnung oder Externe Nummer befindet.

Anhand der Angaben über Bundesland und Landkreis (siehe rechts im Dialogfenster) können Sie die ausgewählte Gemeinde überprüfen. Dies ist besonders zu beachten, wenn mehrere Gemeinden mit gleicher Druckbezeichnung existieren. Durch markieren einer Gemeinde erscheinen in der Auswahlliste alle eingetragenen Fahrtwegobjekte dieser Gemeinde.

Informationen zugehöriger Ortsteile einer Gemeinde können Sie durch Öffnen der aufklappbaren Liste zu „Ortsteil“ (rechts im Dialogfenster) entnehmen. Durch Auswahl eines Ortsteils werden in der Auswahlliste nur die Fahrtwegobjekte des ausgewählten Ortsteils dargestellt.



Bei der Eingabe von Namen bzw. Bezeichnungen in den Eingabefeldern ist es unbedeutend, ob dies mit Groß- oder Kleinbuchstaben geschieht, der Suchvorgang wird dadurch nicht beeinflusst!

Prüfen Sie stets vor Auswahl einer Gemeinde, ob mehrere Gemeinden mit gleicher Bezeichnung vorhanden sind. Schnell wählt man ein falsches Bundesland und eine falsche Region und kann daher die gesuchte Haltestelle nicht finden!

Es gibt Gemeinden bzw. Städte mit nur einem Ortsteil, nämlich dem Hauptort selbst. In diesem Fall wird bei der Übertragung der Daten in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* – hier: aufklappbare Liste der Ortsteile - lediglich dieser eine Hauptort angezeigt! Existiert zu einer Gemeinde bzw. einer Stadt kein Hauptort mit der selben Bezeichnung, so wird dort die Bezeichnung „ – Alle Ortsteile – „ angezeigt.

Notizen

2.7.2.2 Fahrtwegobjekt(e) suchen nach Ortsteil

Mit Hilfe dieses Menüpunktes suchen Sie nach vorhandenen Fahrtwegobjekten zu einem bestimmten Ortsteil.

➡ Aufruf

Über ➡ **Fahrtwegobjekte suchen nach...** | **Ortsteil:** gelangen Sie in das Dialogfenster *Ortsteile suchen*.

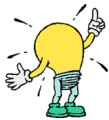
➡ Suche nach Ortsteil

Tragen Sie in das Eingabefeld „Vorauswahl: Ortsteil“ die ersten Zeichen des gesuchten Ortsteilnamens ein. In der darunter befindlichen Auswahlliste werden alle Namen von Ortsteilen angezeigt, deren Eintrag mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmen. Existieren mehrere Ortsteile mit gleicher Bezeichnung, so sind diese in aufsteigender Reihenfolge zur Gemeindekennziffer dargestellt.

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten Ortsteil und markieren Sie diesen. Anhand der Angaben über Bundesland, Landkreis und ggf. Kennziffer können Sie die regionale Zugehörigkeit des ausgewählten Ortsteils überprüfen. Dies ist besonders bei Ortsteilen mit gleicher oder ähnlicher Bezeichnung zu beachten.

Beenden Sie die Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche.

Durch das Bestätigen Ihrer Auswahl werden in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* alle eingetragenen Fahrtwegobjekte zum ausgewählten Ortsteil in alphabetischer Reihenfolge angezeigt (siehe Spalte „Bezeichnung“).



Bei der Eingabe von Namen bzw. Bezeichnungen in den Eingabefeldern ist es unbedeutend, ob dies mit Groß- oder Kleinbuchstaben geschieht, der Suchvorgang wird dadurch nicht beeinflusst!

Prüfen Sie stets vor Auswahl eines Ortsteils, ob mehrere Orte mit gleicher Bezeichnung vorhanden sind. Schnell wählt man ein falsches Bundesland und ein falsche Region und kann daher die gesuchte Haltestelle nicht finden!

Es gibt Gemeinden bzw. Städte mit nur einem Ortsteil, nämlich dem Hauptort selbst. In diesem Fall wird bei der Übertragung der Daten in den Dialog „*Fahrtwegobjekte verwalten*“ – hier aufklappbare Liste der Ortsteile - lediglich dieser eine Hauptort angezeigt! Existiert zu einer Gemeinde bzw. einer Stadt kein Hauptort mit derselben Bezeichnung, so wird dort die Bezeichnung „ – Alle Ortsteile – „ angezeigt.

Notizen

2.7.2.3 Fahrtwegobjekt(e) suchen nach Fahrtwegobjektbezeichnung

Mit Hilfe dieser Funktion suchen Sie gezielt nach bestimmten Fahrtwegobjekten.

➔ Aufruf

Über ➔ **Fahrtwegobjekte suchen nach...** | **Fahrtwegobjektbezeichnung:** gelangen Sie in das Dialogfenster *Nach Bezeichnung suchen*.

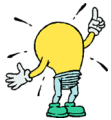
➔ Suche nach Fahrtwegobjektbezeichnung

Tragen Sie in das Eingabefeld „Vorauswahl Bezeichnung:“ die ersten Zeichen der gesuchten Fahrtwegobjektbezeichnung ein. In der darunter befindlichen Auswahlliste werden alle mit der aktuell eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmenden Fahrtwegobjekte zzgl. Angaben über Bundesland, Landkreis, Gemeinde und Ortsteil angezeigt. Die Sortierung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge hinsichtlich der Fahrtwegobjektbezeichnungen. Für eine Sortierung der Daten nach Bundesland, Landkreis, Gemeinde oder Ortsteil klicken Sie auf die entsprechende Spaltenüberschrift oberhalb der jeweiligen Spalten.

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach der gewünschten Fahrtwegobjektbezeichnung und markieren Sie diese. Sie können die gewünschte Fahrtwegobjektbezeichnung auch über die Suchfelder oberhalb der Spalten Gemeinde und Ortsteil suchen, indem Sie in das Eingabefeld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Dadurch wird die Zeile mit einem Auswahlbalken unterlegt, in welcher sich die mit der eingegebenen Zeichenfolge übereinstimmende Markierung befindet.

Beenden Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche.

Durch das Bestätigen Ihrer Auswahl werden in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* alle in der Datenbank vorhandenen Fahrtwegobjekte zu der getroffenen Auswahl von Gemeinde und Ortsteil in alphabetischer Reihenfolge angezeigt, und das gesuchte Fahrtwegobjekt mit einem Auswahlbalken unterlegt.



Bei der Eingabe von Namen bzw. Bezeichnungen in den Eingabefeldern ist es unbedeutend, ob dies mit Groß- oder Kleinbuchstaben geschieht, der Suchvorgang wird dadurch nicht beeinflusst!

Prüfen Sie stets vor Auswahl eines Ortsteils, ob mehrere Orte mit gleicher Bezeichnung vorhanden sind. Schnell wählt man ein falsches Bundesland, Landkreis oder Gemeinde und kann daher das gesuchte Fahrtwegobjekt nicht finden!

Notizen

2.7.2.4 Fahrtwegobjekt(e) suchen nach Externe Haltestelle

Mit Hilfe dieses Menüpunktes suchen Sie nach eingetragenen Fahrtwegobjekten zu einer bestimmten externen Haltestellennummer.

➡ **Aufruf** Über ➡ **Fahrtwegobjekte suchen nach... | Externe Haltestellennummer:** gelangen Sie in das Dialogfenster *Nach externen Haltestellennummer suchen*.

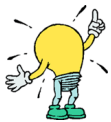
➡ Suche nach „externe Haltestellennummer“

Tragen Sie in das Eingabefeld „Vorauswahl Haltestellennummer“ die ersten Zeichen der gesuchten Nummer ein. In der darunter befindlichen Auswahlliste werden alle Fahrtwegobjekte, deren externe Haltestellennummer mit der eingegebenen Ziffernfolge übereinstimmt, angezeigt. In dieser Auswahlliste können Sie die dargestellten Fahrtwegobjekte nach den Bereichen Bundesland, Landkreis, Gemeinde, Ortsteil, Bezeichnung und externer Haltestellennummer sortieren, indem Sie die entsprechende Spaltenüberschrift oberhalb der jeweiligen Spalten anklicken.

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten Fahrtwegobjekt und markieren Sie dieses. Sie können das Fahrtwegobjekt auch über die Suchfelder oberhalb der Spalten Gemeinde und Ortsteil suchen, indem Sie in das Eingabefeld die ersten Zeichen der gesuchten Gemeinde bzw. des Ortsteiles eingeben. Dadurch wird die Zeile mit einem grauen Balken unterlegt, in welcher sich die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Gemeinde bzw. der Ortsteil befindet.

Markieren Sie das gesuchte Fahrtwegobjekt und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche.

Durch das Bestätigen Ihrer Auswahl werden in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* alle in der Datenbank vorhandenen Fahrtwegobjekte in alphabetischer Reihenfolge angezeigt, und das gesuchte Fahrtwegobjekt mit einem Auswahlbalken unterlegt.



Die externe Haltestellennummer ist kein primärer Nummerschlüssel in **FAISY**, sondern kann von Ihnen individuell vergeben werden (z.B. für intern erstellte Nummernlisten, Zuordnung Fahrtwegobjekt zu bestehender DIVA-Nummer etc.).

Notizen

2.7.3 Fahrtwegobjekt(e) neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters legen können Sie einen neuen Fahrtwegobjekt-Datensatz an.

➔ **Aufruf**

Über die Schaltfläche [Neu] im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte anlegen*.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster werden die Daten zu Gemeinde, Ortsteil sowie die Kurzbezeichnung zu Landkreis, Gemeinde und Ortsteil aus der Voreinstellung im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* übernommen. Die übrigen Eingabefelder sind Sie wie folgt auszufüllen:

Bezeichnung

Tragen Sie die Bezeichnung des Fahrtwegobjektes ein.



Geben Sie die Bezeichnung ohne Ortsteilangabe an, denn dieser ist in einem anderen Eingabefeld bereits definiert!

Beachten Sie bei der Eingabe eines Bahnhofes als Fahrtwegobjekt, dass an dieser Stelle die „Art“ des Bahnhofes eingetragen wird, z.B. Bahnhof, Hauptbahnhof etc.

Bahnhofsbezeichnung

Geben Sie in das Eingabefeld die Kursbuchbezeichnung des Bahnhofes ein (i.d.R. der Gemeinde- bzw. Ortsteilnamen und ggf. das Kürzel des Bahnhofes, z.B. Frankfurt/M, Hbf.)

Externe Nummer (Eingabe optional)

In diesem Eingabefeld ist die Eingabe eines zusätzlichen Erkennungsmerkmals möglich. Dieses ist für interne Zwecke frei wählbar (z.B. die Zuordnung eines Fahrtwegobjektes zu einer Haltestelle in anderen Fahrplanprogrammen über deren Nummerzuweisung).

Kurzbezeichnung

Tragen Sie in dieses Eingabefeld ein Kürzel des Fahrtwegobjektes mit max. 5 Zeichen ein.

Notizen

Typ

Wählen Sie in der aufklappbaren Liste den gewünschten Haltestellentyp aus. Die hauptsächlich verwendeten Typen sind „HST Bushaltestelle“, „BF_ Bahnhof ohne Bushaltestelle“ und „BFH Bahnhof mit Bushaltestelle“. Im Folgenden werden die verschiedenen Typen kurz erläutert:

Typ	Erklärung / Angabemöglichkeiten
HST Bushaltestelle	Mast / Bussteig
BF_ Bahnhof ohne Bushaltestelle	Gleis / Bahnsteig / Bahnsteigabschnitt
BFH Bahnhof mit Bushaltestelle	Gleis / Bahnsteig / Bahnsteigabschnitt, Mast / Bussteig
K/A Kreuzung/Abzweig	Anfang je Richtung, Mitte (Achsen Schnittpunkt), Ende je Richtung
AMP Ampel	Anfang Warteschlange je Richtung, Signal
BUG Bahnübergang	Mitte (Achsen Schnittpunkt), Einschaltkontakt je Richtung, Anfang Warteschlange je Richtung, Signal
SIG Signal	Anhaltepunkt, Signalmast
BET Betriebshof	Halle / Stand / Tor
ASP Abstellplatz	Aufstellplatz / Abstellgleis
TUN Tunnel	Anfang, potentieller / realer Abzweig bzw. Ende
BRK Brücke	Anfang, Mitte, Achsen Schnittpunkt bzw. Ende
GRP Grenzpunkt	Staat-Staat, Bundesland-Bundesland, Landkreis-Landkreis, Gemeinde-Gemeinde, Ortsteil-Ortsteil
ADU Ausblick/Durchfahrt	Anfang je Richtung, Mitte (Achsen Schnittpunkt), Ende je Richtung
TAP Tarifpunkt	[Definition je nach Tarifmodell optional]
ZLS Zuglaufstelle	Zuglaufmeldestelle für den Buchfahrplan
UPD Updatepunkt	Punkt für Datenaktualisierung von Fahrtwünschen im FAISY_Rufbus-Programm .
SON Sonstige	Sonstiges

Gültigkeit von

Geben Sie an dieser Stelle den Zeitraum für die Gültigkeit des Fahrtwegobjektes ein. Wenn das Fahrtwegobjekt unbegrenzt gültig ist, dann geben Sie sicherheitshalber einen Zeitraum ein, der weit vor und weit nach dem derzeitigen Datum liegt. Bei zeitlich befristeten Haltestellen empfiehlt es sich eine exakte Angabe des Gültigkeitszeitraumes zu wählen.

Kommentar (Eingabe optional)

An dieser Stelle haben Sie die Möglichkeit einen Kommentar einzugeben, wie z.B. der Stand der Eingabe (Datum), den Bearbeiter oder andere Besonderheiten (z.B. wenn es sich um eine Baustellenhaltestelle handelt).

Geben Sie die Daten zum neuen Fahrtwegobjekt ein und bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch wird das Dialogfenster *Status Fahrtwegobjekte* geöffnet. Wählen Sie (Eingabe optional) zum Fahrtwegobjekt mittels Schaltknöpfen die gewünschten Statusinformationen (ca. 30 beschreibende bzw. arbeitsorganisatorische Merkmale der Bereiche „Datenfluss“, „Benennung“, „Bedienung“ und „Überarbeitung“; siehe hierzu [Status](#)).

Bestätigen Sie Ihre Angaben mit der entsprechenden Schaltfläche. Dadurch öffnet sich das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte*, in welches Sie Angaben zum Fahrtwegunterobjekt eintragen können (siehe [Fahrtwegunterobjekte neu anlegen](#)). Bestätigen Sie Ihre Angaben mit der entsprechenden Schaltfläche.

Dadurch werden alle Ihre Eingaben in der Datenbank gespeichert und Sie gelangen zurück in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*. In der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ werden die Daten dann angezeigt.

2.7.4 Fahrtwegobjekt(e) bearbeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters bearbeiten Sie die Datensätzen zu einem Fahrtwegobjekt.

➔ Auswahl Fahrtwegobjekt

Wählen Sie das zu bearbeitende Fahrtwegobjekt in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* aus und markieren Sie dieses.

➔ Aufruf

Über die Schaltfläche [Bearbeiten] gelangen Sie zur Bearbeitung eines Fahrtwegobjekt-Datensatzes in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekt bearbeiten*.



Wenn die Warnmeldung „Keine Berechtigung dieses Fahrtwegobjekt zu bearbeiten“ erfolgt, haben Sie keine Berechtigung ein neues Fahrtwegobjekt zum ausgewählten Bereich anzulegen. Mit Bestätigung der Warnmeldung öffnet sich das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte* trotzdem, jedoch mit dem Unterschied, dass die [Speichern]-Schaltfläche nicht anwählbar ist.

➔ Erklärung zum Dialog

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Fahrtwegobjektdaten in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Fahrtwegobjekt\(e\) neu anlegen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* und ihre Änderungen werden in der Datenbank gespeichert.

Mit betätigen der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie zurück in das vorherige Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*, ohne dass Ihre Änderungen gespeichert werden.

Notizen

2.7.5 Fahrtwegobjekt(e) löschen

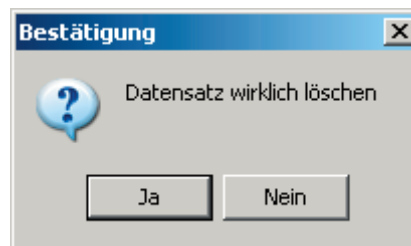
Mit Hilfe dieser Funktion löschen Sie ein Fahrtwegobjekt im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.



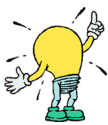
Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

➔ Löschen Fahrtwegobjekt

Markieren Sie in der Auswahlliste „Fahrtwegunterobjekte“ das zu löschende Fahrtwegobjekt und betätigen Sie unter Fahrtwegobjekte die Schaltfläche [Löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage „Daten wirklich löschen“.



Wenn sie die [Ja]-Schaltfläche betätigen, wird das markierte Fahrtwegobjekt - einschließlich aller Unterobjekte – aus der Auswahlliste im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* gelöscht. Mit betätigen der [Nein]-Schaltfläche schließt sich das Fenster und Sie gelangen ohne Änderungen zurück in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.



Fahrtwegobjekte lassen sich nicht „physikalisch“ löschen, sondern werden nur als gelöscht registriert. Die Daten zum Fahrtwegobjekt bleiben weiterhin in der Datenbank hinterlegt, werden aber nicht mehr in der Auswahlliste dargestellt. Wenn Sie die gelöschten Daten wieder darstellen möchten, sehen Sie [Fahrtwegobjekte verwalten](#).

Notizen

2.7.6 Fahrtwegobjektdaten ausgeben

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ist die Ausgabe einer Liste ausgewählter Fahrtwegobjektdaten als gedruckte Liste, Textdatei, Excel, PDF etc. möglich.

➔ Aufruf

Durch Betätigen der Schaltfläche [Liste ausgeben] im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* wird das Fenster *Fahrtwegobjektdaten ausgeben* geöffnet.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster stellen Sie den Ausgabeumfang sowie das Ausgabeformat von Fahrtwegobjektdaten ein. Dafür stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten und Schaltflächen zur Verfügung:

Vorauswahl Landkreis

Für die Suche nach einem Landkreis, auf den sich die Ausgabe der Fahrtwegobjektdaten beziehen soll, geben Sie in das Eingabefeld die ersten Buchstaben der gesuchten Landkreisbezeichnung ein. Gemäß Ihrer Eingabe werden in der darunter stehenden Auswahlliste „Landkreise“ alle vorhandenen Daten aufgelistet, die dem Suchbegriff entsprechen.

Auswahlliste „Landkreise“

In dieser Auswahlliste werden die aktuell in den Grunddaten vorhandenen Landkreise (siehe Modul **FAISY Grunddaten**) gemäß der Suchvorgabe im Eingabefeld „Vorauswahl Landkreis“ angezeigt.



Ohne Vorauswahl bleibt die Auswahlliste leer!

Bundesland

Zu dem jeweils aktuell markierten Landkreis in der Auswahlliste wird im Feld „Bundesland“ die Zugehörigkeit zu einem Bundesland (bzw. außerhalb der Bundesrepublik: einer den Bundesländern entsprechenden administrativen Ebene) angegeben.

Auswahlliste „Gemeinden“

In dieser Auswahlliste werden alle politischen Gemeinden des markierten Landkreises dargestellt. Suchen Sie mittels Bildlaufleiste die Gemeinde(n) aus, für die Fahrtwegobjektdaten ausgegeben werden sollen. Markieren Sie diese wie folgt:

- beliebige Mehrfachauswahl mittels **[linker Maustaste]** und gedrückt gehaltener **[Ctrl/Strg]-Taste**
- zusammenhängende Blockauswahl mittels **[linker Maustaste]** und gedrückt gehaltener **[Shift/Umschalt]-Taste**.

Gemeindezähler

In der Zeile unterhalb der Auswahlliste „Gemeinden“ wird angezeigt, wie viele Gemeinden von den insgesamt vorhandenen Gemeindedatensätzen aktuell in der Liste ausgewählt sind.

Alle Gemeinden auswählen

Durch Anklicken dieses Kontrollkästchens wählen Sie alle dargestellten Gemeindeeinträge zum markierten Landkreis aus.

Ausgabeformate

Wählen Sie das Ausgabeformat für die ausgewählten Fahrtwegobjektdaten, indem Sie den entsprechenden Schaltknopf anklicken. Die verschiedenen Alternativen der Ausgabe werden im Folgenden dargestellt:

- Druckbarer Bericht (auf Basis einer Reportvorlage)
- Textdatei (Felder mit Tabulator/Semikolen getrennt)
- MS-Excel, MS-WORD, PDF...(auf Basis einer Reportvorlage)

Drucklayout bearbeiten

Durch Betätigen der Schaltfläche [Drucklayout bearbeiten] wird der Reportgenerator aufgerufen, mit dessen Hilfe Reportformulare gestaltet werden können und der eine eigene Hilfe besitzt.

2.8.1 Fahrtwegunterobjekt(e) neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters legen Sie einen neuen Fahrtwegunterobjekt-Datensatz an.

➡ Aufruf

Über die Schaltfläche [Neu] im Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte*.

➡ Erklärung zum Dialogfenster

Die Fahrtwegunterobjekte sind ebenfalls typisiert und können daher leicht ausgewählt werden. So existieren z.B. für den Fahrtwegobjekt-Typ „Bahnhof mit Bushaltestelle“ die Fahrtwegunterobjekt-Typen „Bahnsteig/Gleis/Gleisabschnitt“ sowie „Mast/Bussteig“. Wählen Sie in der aufklappbaren Liste „Unterobjekt-Typ“ den gewünschten Typ aus und markieren Sie diesen.

Alle Eingabefelder In diesem Dialogfenster sind zunächst leer. Diese sind wie folgt auszufüllen:

Bezeichnung

In dieses Eingabefeld ist die Bezugsrichtung (V =von bzw. N =nach) sowie die Bezeichnung des Fahrtwegunterobjektes einzugeben.



Sie können in dieses Feld eine beliebige Bezeichnung eingeben. Die Eingabe dient zur geographischen Einordnung von Haltestellenmasten, d.h. anhand der Bezeichnung soll erkennbar sein, welcher Mast pro Fahrtrichtung angefahren wird. Daher wird empfohlen, als Bezeichnung eine die Richtung eindeutig bestimmende, kleinräumige Haltestelle aus Sicht der Fahrtrichtung einzugeben.

Kurzbezeichnung

Tragen Sie in dieses Eingabefeld ein Kürzel mit max. 5 Zeichen der angegebenen Bezeichnung des Fahrtwegunterobjektes ein.

Externe Mastnummer (Eingabe optional)

In diesem Eingabefeld ist die Eingabe eines zusätzlichen Erkennungsmerkmals möglich. Dieses ist für interne Zwecke frei wählbar (z.B. die Zuweisung zum übergeordneten Fahrtwegobjekt).

Gültigkeit von

Geben Sie an dieser Stelle den Zeitraum für die Gültigkeit des Fahrtwegunterobjektes ein. Wenn dieses unbegrenzt gültig ist, dann geben Sie sicherheitshalber einen Zeitraum ein, der weit vor und weit nach dem derzeitigen Datum liegt. Bei zeitlich befristeten Fahrtwegunterobjekten empfiehlt es sich eine exakte Angabe des Gültigkeitszeitraumes zu wählen.

Kommentar (Eingabe optional)

An dieser Stelle haben Sie die Möglichkeit einen Kommentar einzugeben, wie z.B. den Stand der Eingabe (Datum), das Bearbeiterkürzel oder andere Besonderheiten (z.B. wenn es sich um ein zeitlich begrenztes Fahrtwegunterobjekt handelt).

2.8.2 Fahrtwegunterobjekt(e) bearbeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ändern Sie Einstellungen zu einem Fahrtwegunterobjekt.

➔ Aufruf

Öffnen Sie das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*. Für die Bearbeitung eines Fahrtwegunterobjektes öffnen Sie das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekt* über die Schaltfläche [Bearbeiten] unter „Unterobjekte“.



Wenn die Warnmeldung „Keine Berechtigung dieses Fahrtwegobjekt zu bearbeiten“ erfolgt, haben Sie keine Berechtigung ein neues Fahrtwegobjekt zum ausgewählten Bereich anzulegen. Mit Bestätigung der Warnmeldung öffnet sich das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte* trotzdem, jedoch mit dem Unterschied, dass die [Speichern]-Schaltfläche nicht anwählbar ist.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

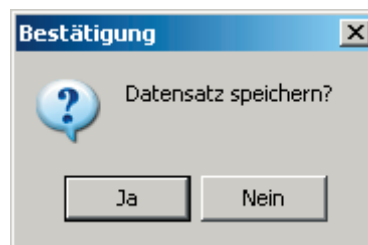
In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Daten des Fahrtwegunterobjektes in den entsprechenden Eingabefeldern eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Fahrtwegunterobjekt\(e\) neu anlegen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten* und ihre Änderungen werden in der Datenbank gespeichert.

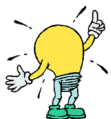
Mit betätigen der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie zurück in das Dialogfenster, ohne dass Ihre Änderungen gespeichert werden.

Gegenrichtung

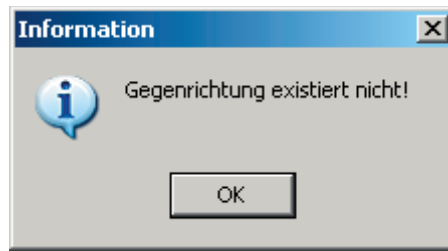
Wenn zum ausgewählten Fahrtwegunterobjekt ein Objekt für die Gegenrichtung existiert, welches ebenfalls zu ändern ist, können Sie dies auf kürzestem Wege mit betätigen der Schaltfläche [Gegenrichtung] tun. Es erfolgt eine Abfrage.



Bestätigen Sie die Abfrage entsprechend. Dadurch wird abermals das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte* geöffnet. Diesmal sind die vorhandenen Daten des Fahrtwegunterobjektes der Gegenrichtung dargestellt. Ändern Sie diese analog zur Hinrichtung und bestätigen Sie die Änderungen über die [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück ins Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.



Falls keine Gegenrichtung zum bearbeitenden Fahrtwegunterobjekt existiert, erscheint eine Information.



Mit Bestätigen dieser Information gelangen Sie zurück ins Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*. Sie müssen die Gegenrichtung erst anlegen (siehe *Fahrtwegunterobjekt Gegenrichtung* bzw. *Fahrtwegunterobjekt(e) neu anlegen*).

Notizen

2.8.4 Fahrtwegunterobjekt(e) Gegenrichtung

Mit Hilfe dieses Dialogfensters wird zu einem vorhandenen Fahrtwegunterobjekt der Datensatz für die Gegenrichtung automatisch erstellt.

➡ Auswahl Fahrtwegunterobjekt

Markieren Sie in der Auswahlliste „Fahrtwegunterobjekte“ des Dialogfensters *Fahrtwegobjekte verwalten* das Fahrtwegunterobjekt, für welches ein Datensatz der Gegenrichtung erzeugt werden soll.

➔ Aufruf

Über die Schaltfläche [Gegenrichtung] unter „Unterobjekte“ gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegunterobjekte*.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster wird ein Vorschlag für den Datensatz der Gegenrichtung erstellt, wobei der jeweils erste Buchstabe von Bezeichnung und Kurzbezeichnung, sofern es sich um ein „V“ oder „N“ handelt (V = Von oder N = Nach; Großschreibung) automatisch getauscht wird. Bestätigen Sie diesen Vorschlag oder ändern Sie ihn bei Bedarf ab. Durch Betätigen der Schaltfläche [Speichern] wird der neue Datensatz für die Gegenrichtung bestätigt.

Notizen

2.9.1 Bemerkungen verwalten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes verwalten Sie Bemerkungen zu Kursen, Fahrtwegobjekten und Zeiteinträgen bzw. wählen Bemerkungen aus.

➔ Aufruf

Über ➔ **Datei | Bemerkungen** oder mit **[Ctrl/Strg] + [B]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkungen verwalten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieses Dialogfenster ist in drei verschiedene Bereiche unterteilt: Suche nach Bemerkungen, Darstellung vorhandener Bemerkungen sowie Verwalten von Bemerkungen. Diese werden u.a. im Folgenden näher erläutert:

Im rechten, oberen Bereich des Dialogfensters wird die aktuelle Fahrplanperiode angezeigt. Um diese zu ändern, öffnen Sie über die Menüleiste ➔ **Datei | Fahrplanperiode** oder mit **[Ctrl/Strg] + [P]** das Dialogfenster *Fahrplanperiode* und wählen die gewünschte Fahrplanperiode aus.

Suche nach Bemerkungen

Im oberen Teilfenster des Dialogfensters können Sie nach einer bestimmten Bemerkung suchen. Suchen Sie in der Auswahlliste „Vorhandene Bemerkungen“ mittels Bildlaufleiste die gewünschte Bemerkung und markieren Sie diese. Geben Sie in das Eingabefeld das Kürzel des Bereiches ein, für den die Bemerkung gesucht wird, und klicken Sie die Schaltfläche [Filter setzen] an, dadurch reduzieren Sie die angezeigten Bemerkungsdatensätze und erleichtern dadurch die Suche.

Darstellung vorhandener Bemerkungen

Die Bemerkungen einer jeweiligen Fahrplanperiode werden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet, sortiert nach Bereich, Typ, Zeichen und Text. Die Sortierreihenfolge der Daten erfolgt dabei als erstes über die Spalte „Bereich“ und anschließend über die Spalte „Zeichen“.

Mittels der Bildlaufleiste an der rechten Seite können Sie zeilenweise durch alle Bemerkungen suchen. Die Breite der angezeigten Spalten lässt sich Ihren Wünschen anpassen und wird beim Beenden des Dialogs gespeichert.

Kommentar

Zu einer markierten Bemerkung wird in im Kommentarfeld unterhalb der Auswahlliste die erste Zeile eines eventuell vorhandenen Kommentars angezeigt. Eingabe und Bearbeitung des Kommentars sowie Anzeige des gesamten Kommentartextes erfolgen im Dialog *Bemerkungen bearbeiten*.

Verwalten von Bemerkungen

Zur Verwaltung der Bemerkungen dienen folgende Schaltflächen:

Neu

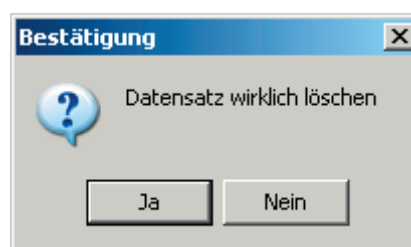
Zur Neueingabe einer Bemerkung sehen Sie *Bemerkungen bearbeiten*.

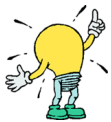
Bearbeiten

Zum Ändern eines Bemerkungsdatensatzes sehen Sie *Bemerkungen bearbeiten*.

Löschen

Durch Betätigen dieser Schaltfläche löschen Sie eine markierte Bemerkung. Dabei erfolgt eine Sicherheitsabfrage, welche entsprechend zu bestätigen ist.





Die Daten zu Bemerkungen werden nicht wirklich gelöscht. Der Datensatz bleibt weiterhin in der Datenbank hinterlegt, wird aber nicht mehr in der Auswahlliste dargestellt.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Benennungen, Einordnungen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

Liste ausgeben

Hiermit ist die Ausgabe einer Liste aller Bemerkungen als Textdatei möglich (sehen Sie hierzu [Liste ausgeben](#)).

Datensatzinfo)

Mit Hilfe dieses Informationshinweises können Sie sich „interne“ Informationen zu einem ausgewählten Datensatz anzeigen lassen (siehe [Datensatzinfo](#)).

Mehrfachauswahl

Mit Hilfe dieser Schaltfläche wählen Sie nacheinander eine beliebige Anzahl von Bemerkungen aus (siehe *Fahrtwegobjekte in Fahrplan einfügen*).

Über die [Schließen]-Schaltfläche beenden Sie den Dialog.

Notizen

2.9.1.1 Bemerkung(en) neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfenster legen Sie einen neuen Bemerkungsdatensatz an.

➔ Aufruf

Über ➔ **Datei | Bemerkungen** oder mit **[Ctrl/Strg] + [B]** öffnen Sie das Dialogfenster *Bemerkungen verwalten*. Betätigen Sie in diesem Dialogfenster die Schaltfläche [Neu]. Dadurch gelangen Sie in ein weiteres Dialogfenster *Bemerkung erfassen*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Bearbeitung der Daten dienen folgende Felder:

Bereich

Tragen Sie in dieses Eingabefeld die Bezeichnung des Bezugs-Bereiches mit maximal 8 Zeichen ein. Die Bereichszuordnung ermöglicht eine inhaltliche Gliederung des Bemerkungsbestandes, insbesondere die Codierung der räumlichen Gültigkeit einer Bemerkung (siehe auch [Linienkopf-Datensatz verwalten](#)).

Typ

Wählen Sie in der aufklappbaren Liste unter den vorhandenen Bemerkungstypen:

Bemerkungen zum gesamten Kurs für Fahrpläne

VK	Kurs Verkehrstagsbemerkung	Bemerkung, mit der Aussagen über das Verkehren oder Nichtverkehren an bestimmten Tagen oder während bestimmten Zeiträumen getroffen werden, z.B. „nicht 24. und 31.12.“.
BK	Kurs Betriebsformbemerkung	Bemerkung, mit der Aussagen über Sonderformen des öffentlichen Verkehrs getroffen werden, z.B. „Anruf-Sammel-Taxi, Fahrtwunsch bitte bis 30 Minuten vor Abfahrt anmelden unter Tel. (0...)“.
SK	Kurs Sonstige Bemerkung	Bemerkung, mit der sonstige Aussagen getroffen werden, die weder mit den Verkehrstagen der Fahrt noch mit deren Betriebsform etwas zu tun haben, z.B. „Von/nach A-Hausen als Linie 00“.
ZK	Kurs Zugartbemerkung	Spezialbemerkung für Fahrpläne im Bereich Schienenverkehr. Dient zur Aussage, mit welcher Zugart der Kurs verkehrt. Z.B. „Dampfzug“ oder „Triebwagen“.
WK	Kurs Wagenklassebemerkung	Spezialbemerkung für Fahrpläne im Bereich Schienenverkehr. Dient zur Aussage, mit welcher Wagenklasse ein Zug verkehrt, z.B. „Nur 2. Klasse“.
EK	Kurs Servicebemerkung	Spezialbemerkung für Fahrpläne im Bereich Schienenverkehr. Dient zur Aussage, mit welchem Service ein Zug verkehrt, z.B. „Speisewagen“.
RK	Kurs Relationsbemerkung	Bemerkung, die für die Erstellung konkreter Info-Produkte benötigt wird und daher für die Nutzung in Relationen definiert wurde, z.B. „Bus der Fa. ABC“

Notizen

Bemerkungen zu Zeiteinträgen in Fahrplänen

VZ	Verkehrstagsbemerkung	Bemerkung, mit der Aussagen über die Bedienung oder Nichtbedienung an bestimmten Tagen oder während bestimmter Zeiträume getroffen werden, z.B. „Wird während der Werksferien der Fa. XYZ nicht angefahren“.
BZ	Bedarfshalt Betriebsformbemerkung	Bemerkung, mit der Aussagen über Sonderformen des öffentlichen Verkehrs getroffen werden, z.B. „Haltestelle nur für Anruf-Sammel-Taxi“.
BA	„Nur zum Aussteigen“	Am jeweiligen Zeitpunkt und Fahrtwegobjekt kann bei diesem Kurs nur ausgestiegen werden. Der konkrete Grund für diese Beschränkung - Bedarfssteuerung, Kapazitätslenkung, Konzessionsrecht, sonstige Umstände - ist unerheblich. Es ist nicht nötig, den Hinweis am zeitlich letzten Fahrtwegobjekt eines Kurses zu setzen.
BE	„Nur zum Einsteigen“	Am jeweiligen Zeitpunkt und Fahrtwegobjekt kann bei diesem Kurs nur eingestiegen werden. Der konkrete Grund für diese Beschränkung - Bedarfssteuerung, Kapazitätslenkung, Konzessionsrecht, sonstige Umstände - ist unerheblich. Es ist nicht nötig, den Hinweis am zeitlich ersten Fahrtwegobjekt eines Kurses zu setzen.
BL	Unterdrückungsbemerkung	Zeiteinträge, die mit „Leerzeichen“ - Bemerkung versehen sind werden z.B. in Aushangplänen nicht ausgegeben und bei der Verkehrsleistungsstatistik nicht berücksichtigt.
SZ	Sonstige Bemerkung	Bemerkung, mit der sonstige Aussagen getroffen werden, die weder mit Verkehrstagen noch mit der Betriebsform etwas zu tun haben, z.B. „Auf verspätete Züge wird maximal 5 Minuten gewartet“.
RZ	Bemerkung für Relationen	Bemerkung, die für die Erstellung konkreter Info-Produkte benötigt wird und daher für die Nutzung in Relationen definiert wurde, z.B. „Abfahrt Bahnhofstraße, nicht Bahnhof“.

Bemerkungen zu Fahrtwegobjekten

FG	Gültigkeitsbemerkung	Auf ein Fahrtwegobjekt bezogene Bemerkung, die dessen Gültigkeit einschränkt, z.B. „wird erst ab 01.01. angefahren“.
FA	Sonstige Bemerkung	Auf ein Fahrtwegobjekt bezogene Bemerkung, die sich weder auf verkehrstagsspezifische Bedienung noch auf Gültigkeitszeiträume bezieht, z.B. „Fußweg zum DB-Bahnhof 200 m“.
RF	Bemerkung für Relationen	Auf ein Fahrtwegobjekt bezogene Bemerkung, die für die Erstellung konkreter Info-Produkte benötigt wird und daher für die Nutzung in Relationen definiert wurde.

Bemerkungen zu Strecken

ST	Streckenbemerkung	Bemerkung, die im Rahmen der Erfassung von Netzdaten definiert wurde.
-----------	--------------------------	---

Zeichen

Zur Eingabe von max. 3 Zeichen für die Kurzdarstellung von Bemerkungen im Fahrplanausdruck.

Über die Schaltfläche [Font auswählen] gelangen Sie in das Dialogfenster *Schriftart*. Stellen Sie mit Hilfe des Windows-Standarddialogs Schriftart, -stil, -größe usw. ein. Eine Darstellung des gewählten Layout-Fonts erscheint links neben der Schaltfläche in einer Fontvorschau.

Text (Eingabe optional)

Dieses Eingabefeld dient zur Eingabe eines Bemerkungstextes mit maximal 256 Zeichen.

Verkehrstagswirkung

Die Auswahlmöglichkeiten beziehen sich speziell auf die Bemerkungstypen „VK = Kurs, Verkehrstagsbemerkung“ bzw. „VZ = Zeiteintrag, Verkehrstagsbemerkung“ und werden bei allen anderen Bemerkungstypen deaktiviert. Sinn der Auswahl ist, für das jeweils hinterlegte Verkehrstagsmerkmal festzulegen, wie es im Rahmen dieser konkreten Bemerkung wirken soll. Mittels der Kontrollkästchen können Sie unter folgenden Optionen wählen:

- Das Markieren der Auswahl „Ausfalltage“ bewirkt, dass das kalendrierte Verkehrstagsmerkmal (als Bemerkungen hinterlegt, siehe **Verkehrstagsmerkmal**) die an anderer Stelle definierten Verkehrstage der betreffenden Kurse einschränkt. An den definierten Tagen verkehrt der Kurs nicht.
- Das Markieren der Auswahl „Zusätzliche Verkehrstage“ bewirkt, dass das kalendrierte Verkehrstagsmerkmal (als Bemerkungen hinterlegt, siehe **Verkehrstagsmerkmal**) die an anderer Stelle definierten Verkehrstage der betreffenden Kurse erweitert. An den definierten Tagen verkehrt der Kurs zusätzlich.
- Das Markieren der Auswahl „Zeitraum“ bewirkt, dass das kalendrierte Verkehrstagsmerkmal (als Bemerkungen hinterlegt, siehe **Verkehrstagsmerkmal**) die an anderer Stelle definierten Verkehrstage der betreffenden Kurse maskiert, d.h. es wird die Schnittmenge gebildet.
- **Verkehrstagsmerkmal:** Hiermit können Sie die betreffende Bemerkung mit einem kalendrierten, d.h. tagesgenau definierten Verkehrstagsmerkmal verbinden. Durch Betätigen der Schaltfläche [Verkehrstagsmerkmal auswählen] gelangen Sie in das Dialogfenster *Verkehrstagsmerkmal auswählen* (siehe hierzu [Verkehrstage und Einschränkungen](#)).

Inverse Bemerkung

Die hier gegebenen Auswahlmöglichkeiten beziehen sich speziell auf den Bemerkungstyp „VZ = Zeiteintrag, Verkehrstagsbemerkung“ und werden bei allen anderen Bemerkungstypen deaktiviert:

Sie weisen mit dieser Auswahl einer Bemerkung die zugehörige inverse Bemerkung zu. Beispiel: Der Bemerkung „Nur an Schultagen“ wird als inverse Bemerkung „Nur an schulfreien Tagen“ zugewiesen. Diese Funktionalität wird benötigt, wenn z.B. Daten zu anderen Fahrplanungs- oder Auskunftssystemen exportiert werden. Oft benötigen diese Systeme „verkehrstagsreine“ Kurse. **FAISY** splittet Kurse, die beispielsweise bestimmte Fahrtwegobjekte nur an Schultagen anfahren, in zwei Kurse, die dann als gesamter Kurs nur an Schultagen bzw. nur an schulfreien Tagen verkehren.

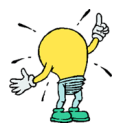
Über die Schaltfläche [Auswählen] gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkung auswählen*. Wählen Sie in diesem Dialogfenster die gewünschte inverse Bemerkung aus.

Abfahrt - Bewertungsfaktor

Dieser Auswahloption ist nur bei Auswahl von „BZ = Zeiteintrag Allgemeine Betriebsformbemerkung“ aktiviert, da er sich speziell auf bedarfsgesteuerte Angebotsformen wie Rufbusse oder AnrufSammelTaxen (AST) bezieht. Der Bewertungsfaktor beschreibt die Häufigkeit, mit der eine Abfahrt vom betreffenden Fahrtwegobjekt zum jeweils nächsten Fahrtwegobjekt erfolgt. Tragen Sie in das Eingabefeld „Faktor“ den gewünschten Bewertungsfaktor ein (ein Wert zwischen 0.00 und 1.00) ein.

Kommentar

In diesem Eingabefeld haben Sie die Möglichkeit ein Kommentar zum Bemerkungsdatensatz zu hinterlegen.



Die ca. ersten 45 Zeichen Ihres Kommentars werden in den Auswahldialogen als Kommentarzeile angezeigt. Wichtiges sollte daher in kurzer Form am Anfang des Kommentarfeldes stehen

Status

Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, gelangen Sie in das Dialogfenster *Status Bemerkungen*. Dort können Sie detaillierte Statusinformationen (ca. 30 beschreibende bzw. arbeitsorganisatorische Merkmale der Bereiche Datenfluss, Benennung, Bedienung und Überarbeitung) zum gewählten Datensatz festlegen (siehe auch [Status](#)).

Datensatzinfo

Mit öffnen dieses Dialogfensters wird Ihnen eine Liste der aktuellen **FAISY**-Benutzer angezeigt (siehe [Benutzerinfo](#)).

Geben Sie Ihre Daten in den dafür vorgesehenen Feldern ein und bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch wird die neue Bemerkung gespeichert und Sie gelangen zum Dialogfenster *Bemerkungen verwalten* zurück.

2.9.1.2 Bemerkung(en)

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ändern Sie einen bestehenden Bemerkungsdatensatz nach Ihren Wünschen ab.

➔ **Aufruf**

Über ➔ **Datei | Bemerkungen** oder mit **[Ctrl/Strg] + [B]** öffnen Sie das Dialogfenster *Bemerkungen verwalten*. Wählen Sie die zu bearbeitende Bemerkung in der Auswahlliste „Vorhandene Bemerkungen“ und markieren Sie diese. Betätigen Sie nun die Schaltfläche [Bearbeiten]. Dadurch gelangen Sie in ein weiteres Dialogfenster *Bemerkung bearbeiten*.

➔ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Einträge zur ausgewählten Bemerkung in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Bemerkungen neu anlegen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück in das Dialogfenster *Bemerkungen verwalten* und ihre Änderungen werden in der Datenbank gespeichert.

Notizen

2.10 Fahrplanperiode auswählen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes wählen Sie eine Fahrplanperiode aus, in welcher Ihr Fahrplan bearbeitet werden soll.

➡ Aufrufs

Über ➡ **Datei | Fahrplanperiode** oder mit **[Ctrl/Strg] + [P]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrplanperiode auswählen*.



Diesen Menüpunkt können Sie nur öffnen, wenn kein Fahrplan geöffnet ist.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster wählen Sie die gewünschte Fahrplanperiode zur Bearbeitung Ihres Fahrplans aus. Die Auswahlliste enthält folgende Informationen:

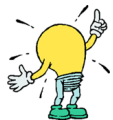
Bezeichnung

Langbezeichnung zur näheren Spezifizierung der Fahrplanperiode.

Verzeichnis

Verzeichnisname, unter dem die Fahrplanperiode angelegt und gepflegt wird. Diese ist wie folgt definiert:

FpP_	=	Kürzel für „Fahrplanperiode...“
jjii	=	vierstellige Ziffer des betreffenden Kalenderjahres
.	=	Punkt zur Abtrennung einer etwaigen Erweiterung
Xyz	=	maximal dreistellige Erweiterung zur Kennzeichnung verschiedener Unterperioden oder Datenbestände



Die Festlegung und Verwaltung der Fahrplanperioden ist sehr wichtig. Die Fahrplanperiode wird daher in **FAISY_Organisation** angelegt und verwaltet und kann daher in anderen Modulen lediglich ausgewählt werden, damit der Datenbestand gesichert ist.

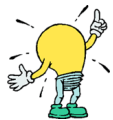
Aufeinanderfolgende Fahrplanperioden dürfen sich bezüglich ihrer ersten und letzten Gültigkeitstage niemals überschneiden.

Die Informationen in der Auswahlliste werden nach dem Verzeichnisnamen sortiert.

Beginn / Ende

Darstellung des ersten und letzten Tages der Fahrplanperiode.

Über die [OK]-Schaltfläche wird Ihre Auswahl umgesetzt und Sie gelangen zum übergeordneten Fenster zurück.



Zur Kontrolle wird die aktuell gewählte Fahrplanperiode in den meisten Dialogfenstern am rechten oberen Fensterrand angezeigt.

2.11 Ausgabe von Fahrplandaten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes werden Fahrplandaten in eine Textdatei geschrieben.

➔ Aufruf

Über ➔ **Datei | Ausgabe** oder der Tastenkombination **[Ctrl/Strg] + [Shift/Umschalt] + [F12]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrplan in Textdatei ausgeben*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Vorbereitung der Ausgabe sind folgende Options-Schaltflächen bzw. Eingabemöglichkeiten wählbar:

Ausgabemodus

Sie haben die Möglichkeit zwischen der Ausgabe in eine Datei oder der blockweisen Ausgabe in mehrere Dateien. Bei der Wahl der Ausgabe in eine Datei werden alle Fahrplandaten in eine Textdatei mit folgender Bezeichnung erzeugt:

„LLLLLR.TXT“	mit...
LLLLL	= bis zu fünfstellige Linienbezeichnung
H / R	= einstellige Richtungsangabe (H = Hin-Richtung oder R = Rück-Richtung)
TXT	= Dateierweiterung

Für bestimmte Anwendungszwecke kann es notwendig sein, die Textausgabe der Fahrplandaten nicht in eine Datei zu schreiben sondern den Gesamtfahrplan in mehrere Blöcke aufzuspalten, für die separate Textdateien erzeugt werden. Die folgenden Eingabefenster dienen dazu, die Größe dieser Blöcke in Zeilen- und Spaltenzahl festzulegen:

- **Fahrtwegobjekte pro Datei**

Mit dieser Eingabe wird festgelegt, nach wie viel Fahrtwegobjekten (= Zeilen) eine neue Fahrplanblockdatei begonnen werden soll.

- **Kurse pro Datei**

Mit dieser Eingabe wird festgelegt, nach wie viel Kursen (= Fahrten = Spalten) eine neue Fahrplanblockdatei begonnen werden soll.

Die dabei erzeugten Textdateien werden automatisch wie folgt benannt:

„LLLLLR9A.TXT“	mit...
LLLLL	= bis zu fünfstellige Linienbezeichnung
H / R	= einstellige Richtungsangabe (H = Hin-Richtung oder R = Rück-Richtung)
9	= Kennzeichnung als Fahrtwegobjekt-Ausgabedatei (fix)
a	= Index-Buchstabe; bei Ausgabe weiterer Fahrplanblöcke durch horizontale Aufspaltung: b, c, ... usw.
A	= Index-Buchstabe; bei Ausgabe weiterer Fahrplanblöcke: B, C, ... usw.
TXT	= Dateierweiterung

Formatierung der Fahrtwegobjekte

Für die Formatierung der Fahrtwegobjektdaten stehen Ihnen drei verschiedene Darstellungsmöglichkeiten zur Auswahl:

- **Vollbezeichnung**

Die einzelnen Komponenten werden durch ihre Vollbezeichnungen wie folgt dargestellt:

Bundesland	= maximal 3 Buchstaben
Landkreis	= maximal 3 Buchstaben
Politische Gemeinde	= Vollbezeichnung
Ortsteil	= Vollbezeichnung
Fahrtwegobjekt	= Vollbezeichnung
Fahrtwegunterobjekt	= Vollbezeichnung

- **Kurzbezeichnung**

Die einzelnen Komponenten werden durch ihre Kurzbezeichnungen wie folgt dargestellt:

Politische Gemeinde	= maximal 3 Buchstaben
Ortsteil	= maximal 3 Buchstaben
Fahrtwegobjekt	= maximal 5 Buchstaben
Fahrtwegunterobjekt	= maximal 4 Buchstaben

- **Gemeinde/Ortsteil**

Dargestellt werden lediglich die Komponenten

Gemeinde / Ortsteil	= Vollbezeichnung
Fahrtwegobjekt	= Vollbezeichnung

Formatierung der Zeiteinträge

Für die Formatierung der Zeiteinträge stehen Ihnen drei verschiedene Darstellungsmöglichkeiten zur Auswahl:

- **Führende Null**

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird ein Zeiteintrag immer auf zweistellige Stundenangaben mit führenden Nullen aufgefüllt.

- **Trennzeichen Zeiteintrag**

Mit der Eingabe eines Zeichens in dieses Eingabefeld legen Sie das zwischen Stunden- und Minutenangabe verwendete Trennzeichen fest (Üblicherweise: „.“ oder „:“)

- **Leerzeichen**

Hiermit legen Sie das Format des Leerstrichzeichens fest, dass bei fehlenden Zeiteinträgen (nicht anfahren einer Haltestelle) innerhalb eines Kurses verwendet wird.

Geben Sie in diesem Dialogfenster die gewünschten Einstellungen ein und Betätigen Sie die [Ausgeben]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie in das Dialogfenster *Ausgabedatei*, in welchem der Ausgabepfad und der Basisdateinamen einzugeben ist. Bestätigen Sie Ihre Angaben mit der [Öffnen]-Schaltfläche. Dadurch wird die Ausgabe durchgeführt.



Die erstellte Datei eignet sich zur Übernahme in ein Excel-Format.

Notizen

2.12 Drucken: Fahrplan / Kursarten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes drucken Sie einen bestimmten Kurs, eine bestimmte Auswahl von Kursen oder alle Kurse.

➔ Aufruf

Durch Betätigen der Schaltfläche [Drucken]  in der Symbolleiste oder über ➔ **Datei | Drucken** gelangen Sie zur Druckvorbereitung in das Dialogfenster *Fahrplan drucken*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster wählen Sie aus, ob Sie eine(n) bestimmte(n) Kurs / Kursart, eine bestimmte Auswahl von Kursen / Kursarten oder alle Kurse / Kursarten ausdrucken möchten. Zur Druckvorbereitung dienen dabei folgende Options-Schaltflächen bzw. Auswahlmöglichkeiten:

Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite

Wenn Sie diese Auswahl nicht aktivieren, wird der gesamte Fahrplan ausgedruckt. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, dann drucken Sie die ausgewählten Kurse / Kursarten jeweils auf einer separaten Seite. In diesem Fall sind weitere Einstellungen zu wählen.

Alle Kurse / Kursarten

Diese Auswahl wird nur aktiviert, wenn Sie das Kontrollkästchen „Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite“ aktiviert haben. Es werden alle Kurse / Kursarten gedruckt, wobei für jede(n) Kurs / Kursart eine neue Seite verwendet wird.

Bestimmte Kurse / Kursarten

Diese Auswahl wird nur aktiviert, wenn Sie das Kontrollkästchen „Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite“ aktiviert haben. Es werden die in der Auswahlliste markierten Kurse / Kursarten gedruckt.

Zeilenraster einblenden

Mit Hilfe dieser Einstellung drucken Sie Ihren Fahrplan ohne Zeilenraster oder mit einem weißen/grauen hinterlegten Zeilenraster.

Auswahlliste - Fahrplan hat x Kurse / Kursarten

In dieser Auswahlliste werden alle Kurse / Kursarten zum aktuellen Fahrplan dargestellt. Diese sind nur dann anwählbar, wenn Sie die Vorauswahl „Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite“ und „Bestimmte Kurse“ getroffen haben. Sie können einzelne Kurse / Kursarten zum Druck auswählen, indem Sie bei gedrückter **[Strg/Ctrl]-Taste** und gedrückter **[linker Maustaste]** einen zusammenhängenden Block markieren oder bei gedrückter **[Strg/Ctrl]-Taste** mit der **[linken Maustaste]** die gewünschten Kurse / Kursarten einzeln markieren.

Drucker einrichten

Zur Auswahl bzw. Einstellung des Druckers sehen Sie [Drucker einrichten](#).

➔ Druck des gesamten Fahrplans

Das Kontrollkästchen „Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite“ darf nicht aktiviert sein. Falls dieses aktiviert ist, deaktivieren Sie es mit einem Mausklick. Stellen Sie ein, ob Sie Ihren Ausdruck mit einem Zeilenraster dargestellt haben möchten und richten Sie die Druckeinstellungen nach Ihren Wünschen ein.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche wird der Ausdruck veranlasst und Sie gelangen zurück zum Fahrplan.

➔ Druck des gesamten Fahrplans mit ein(e) Kurs / Kursart pro Seite

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite“ sowie „Alle Kurse / Kursarten“. Stellen Sie ein, ob Sie den Ausdruck mit einem Zeilenraster dargestellt haben möchten und richten Sie die Druckeinstellungen nach Ihren Wünschen ein.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche wird der Ausdruck veranlasst und Sie gelangen zurück zum Fahrplan.

➔ **Druck eines Kurses / einer Kursart**

Aktivieren Sie die Auswahl „ Nur ein(e) Kurs / Kursart pro Seite „ sowie „Bestimmte Kurse“. Ferner markieren Sie in der Auswahlliste die gewünschten Kurse / Kursarten, wählen die Darstellung des Zeilenrasters und stellen die Druckeinstellungen nach Ihren Wünschen ein.

Bestätigen Sie über die [OK]-Schaltfläche Ihre Einstellungen. Dadurch wird der Druck veranlasst und Sie gelangen zurück zum Fahrplan.

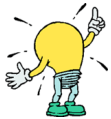
Notizen

3.1 Fahrtwegobjekt(e) in Fahrplan einfügen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters fügen Sie ein oder mehrere Fahrtwegobjekte einschließlich Unterobjekte in einen neuen oder bereits bestehenden Fahrplan ein.

➔ Auswahl der Einfügeposition

Markieren Sie im aktuellen Fahrplan das Fahrtwegobjekt, über dem das (die) neue(n) Fahrtwegobjekt(e) eingefügt werden soll(en). Der Hilfscursor (graues Dreieck) am linken Rand der Fahrtwegobjektspalte zeigt dann auf die gewünschte Zeile. Wollen Sie ganz am unteren Ende der Fahrtwegobjektspalte zusätzliche Objekte hinzufügen, so positionieren Sie den Hilfscursor auf die erste Leerzeile unterhalb des letzten Fahrtwegobjekts.



Wenn Sie ein Fahrtwegobjekt in einen neuen, leeren Fahrplan einfügen möchten, markieren Sie im aktuellen Fahrplan die entsprechende Leerzeile.

➔ Aufruf

Über ➔ **Fahrtwegobjekte | In Fahrplan einfügen** oder mit **[Shift/Umschalt] + [Ins/Einfüg]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekte verwalten*.

➔ Auswahl des Fahrtwegobjektes und einfügen in den Fahrplan

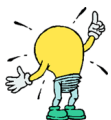
Im oberen Teilfenster des Dialogfensters können Sie nach einem bestimmten Fahrtwegobjekt suchen. Die Suche kann dabei über die zugehörige Gemeinde und den Ortsteil, Ortsteil, Bezeichnung des Fahrtwegobjektes sowie externe Haltestellennummer erfolgen. Die Vorgehensweise ist in den jeweiligen Kapiteln beschrieben (*Fahrtwegobjekt suchen über Vorauswahl Gemeinde*, *Fahrtwegobjekte suchen nach Ortsteil*, *Fahrtwegobjekte suchen nach Fahrtwegobjektbezeichnung* sowie *Fahrtwegobjekte suchen nach externen Haltestellennummer*).

Wählen Sie in der Auswahlliste „Fahrtwegobjekte“ mittels Bildlaufleiste das gewünschte Fahrtwegobjekt aus und markieren Sie dieses. In der Auswahlliste „Fahrtwegunterobjekte“ werden alle zum Fahrtwegobjekt vorhandenen Fahrtwegunterobjekt-Datensätze angezeigt. Markieren Sie in dieser Liste das gewünschte Fahrtwegunterobjekt und Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch wird das Dialogfenster geschlossen und die ausgewählten Daten in den Fahrplan übertragen.

Mehrfachauswahl

Mit Hilfe dieser Option können Sie mehrere Fahrtwegobjekte parallel in einen Fahrplan einfügen. Markieren Sie hierzu das gewünschte Fahrtwegobjekt und -unterobjekt wie oben beschrieben und betätigen Sie die [Mehrfachauswahl]-Schaltfläche. Dadurch wird der markierte Datensatz in die Liste „Mehrfachauswahl“ geschrieben. Wiederholen Sie den Vorgang so oft Sie wollen - alle von Ihnen ausgewählten Datensätze werden so in die Liste „Mehrfachauswahl“ eingetragen.

Durch Betätigung der [OK]-Schaltfläche werden die ausgewählten Daten aus der Liste „Mehrfachauswahl“ an der gewünschten Position im Fahrplan übertragen.



Wenn Sie ein Fahrtwegobjekt aus der Auswahlliste „Mehrfachauswahl“ löschen möchten, markieren Sie das entsprechende Fahrtwegobjekt und betätigen Sie die [Entfernen]-Schaltfläche.



Haben Sie ein falsches Fahrtwegobjekt oder eine falsche Reihenfolge von Fahrtwegobjekten gewählt und eingefügt, können Sie dies leicht nachträglich beheben (siehe unter *Fahrtwegobjekte Umstellen*, *Fahrtwegobjekte Ersetzen* oder *Aus Fahrplan entfernen*).

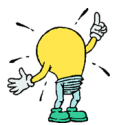
3.2 Fahrtwegobjekt(e) aus Fahrplan entfernen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes entfernen Sie ein oder mehrere Fahrtwegobjekt(e) aus einem aktuellen Fahrplan.

➡ Auswahl Fahrtwegobjekt

Markieren Sie im aktuellen Fahrplan die Zeile des zu entfernenden Fahrtwegobjektes, indem Sie auf das gewünschte Fahrtwegobjekt klicken. Der Hilfscursor (graues Dreieck) am linken Rand der Fahrtwegobjektspalte zeigt dann auf die entsprechende Zeile.

Für eine Mehrfachauswahl von Fahrtwegobjekten führen Sie die Tastenkombination **[Ctrl/Strg] + [linke Maustaste]** durch und klicken auf das erste zu entfernende Fahrtwegobjekt. Dieses wird schwarz unterlegt dargestellt. Halten Sie die Tasten weiterhin gedrückt und markieren Sie weiter zu entfernende Fahrtwegobjekte, indem Sie mit dem Mauszeiger über diese Fahrtwegobjekte ziehen oder diese einzeln anklicken. Ihre Mehrfachauswahl wird mit einem schwarzen Balken unterlegt angezeigt.



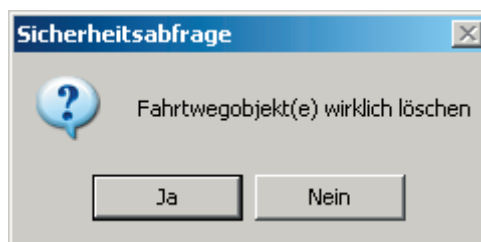
Das Loslassen der **[linken Maustaste]** bei gleichzeitigem gedrückt lassen der **[Ctrl/Strg]-Taste** ermöglicht das Ansteuern weiterer Fahrtwegobjekte mit der Maus. So können nicht nur zusammenhängende Blöcke zusammengestellt werden.

➡ Aufruf und Fahrtwegobjekt(e) entfernen

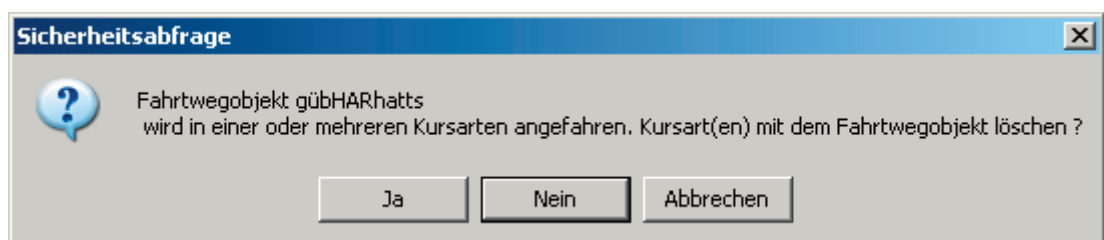
Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um den Vorgang zu starten:

- über Aufruf des Menüpunkts ➡ **Fahrtwegobjekte | Aus Fahrplan entfernen**
- über die Tastenkombination **[Shift/Umschalt] + [Del/Entf]**
- durch Positionierung des Mauscurors in der Fahrtwegobjektspalte und Betätigung der **[rechten Maustaste]** mit anschließender Anwahl des Menüpunktes **Aus Fahrplan entfernen** mit der **[linken Maustaste]**.

Es erfolgt die Sicherheitsabfrage „Fahrtwegobjekt(e) wirklich löschen?“. Wenn Sie den Entfernen- Vorgang nicht durchführen möchten, dann beantworten Sie die Frage mit der [Nein]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie ohne Änderungen zurück in den Fahrplan. Bestätigen Sie diese Abfrage mit [Ja], dann werden die markierten Fahrtwegobjekte aus dem Fahrplan gelöscht.



Wenn Sie die Sicherheitsabfrage mit der [Ja]-Schaltfläche bestätigt haben und das zu entfernende Fahrtwegobjekt bzw. Fahrtwegobjekte von bestehenden Kursen bzw. Kursarten angefahren wird, so erfolgt eine weitere Sicherheitsabfrage:



3.3 Fahrtwegobjekt(e) ersetzen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ersetzen Sie in einem Fahrplan ein Fahrtwegobjekt / Fahrtwegunterobjekt durch ein anderes.

➔ Auswahl des zu ersetzenden Fahrtweg(unter)objektes

Markieren Sie die Zeile in einem Fahrplan, in der das Fahrtweg(unter)objekt ersetzt werden soll, indem Sie auf das gewünschte Fahrtweg(unter)objekt klicken. Der Hilfscursor (graues Dreieck) am linken Rand der Fahrtwegobjektspalte zeigt dann auf die entsprechende Zeile.

➔ Ersetzen des Fahrtweg(unter)objektes

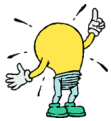
Das Ersetzen des markierten Fahrtweg(unter)objektes erreichen Sie durch

- den Aufruf des Menüpunkts ➔ **Fahrtwegobjekte | Fahrtwegobjekt ersetzen** oder
- durch Positionierung des Mauscursors in der Fahrtwegobjektspalte und Betätigen der **[rechten Maustaste]** mit anschließender Anwahl des Menüpunktes **Fahrtwegobjekt ersetzen** mit der **[linken Maustaste]**.

Sie gelangen in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekt verwalten*. Das zu ersetzende Fahrtweg(unter)objekt ist in dem Dialogfenster automatisch voreingestellt.

Suchen Sie Ihr gewünschtes Fahrtweg(unter)objekt in den Auswahllisten „Fahrtwegobjekt“ bzw. „Fahrtwegunterobjekt“ mittels Bildlaufleiste oder den Suchoptionen (siehe unter [Fahrtwegobjekte suchen...](#)) und markieren Sie dieses. Bestätigen Sie ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche.

Dadurch erscheint das neue Fahrtweg(unter)objekt in der Fahrtwegobjektspalte des Fahrplans an Stelle des ersetzten Fahrtweg(unter)objektes.



Waren für Zeiteinträge des ersetzten Fahrtweg(unter)objektes Kursverknüpfungen definiert, so bleiben diese auch für das neue Fahrtweg(unter)objekt erhalten und müssen nicht neu definiert werden.

Notizen

3.4 Fahrtwegobjekt(e) umstellen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ändern Sie die Reihenfolge von Fahrtwegobjekten in der Fahrtwegobjektspalte Ihres Fahrplans. Das Umstellen der Fahrtwegobjektreihenfolge ist auch mit Hilfe der Maus sowie der Tastatur möglich (siehe unten).

➔ Aufruf

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Fahrtwegobjekt(e) umstellen* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➔ **Fahrtwegobjekte | Umstellen**
- über positionieren des Mauszeigers in der Fahrtwegobjektspalte und betätigen **[rechte Maustaste] | Umstellen**

➔ Reihenfolge ändern

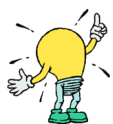
Tragen Sie in die Eingabefelder „von“ und „bis“ die Anfangsnummer (Index-Nummer des obersten Fahrtwegobjekts, das verschoben werden soll) und die Endnummer (Index-Nummer des untersten Fahrtwegobjekts, das verschoben werden soll) ein. Wählen Sie eine der beiden folgenden, alternativen Eingabeoptionen „Einfügen vor“ bzw. „Einfügen nach“ und tragen Sie in das entsprechende Eingabefeld die zugehörige Index-Nummer des Fahrtwegobjektes ein, vor bzw. hinter dem Sie die Fahrtwegobjekt-Auswahl einfügen möchten.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zur Fahrplanübersicht zurück.

➔ Änderung der Fahrtwegobjektreihenfolge (drag&drop mit der Maus)

Markieren Sie das umzustellende Fahrtwegobjekt, indem Sie mit dem Mauszeiger auf das gewünschte Fahrtwegobjekt klicken und den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** ausführen. Das markierte Fahrtwegobjekt wird schwarz unterlegt dargestellt. Möchten Sie mehrere Fahrtwegobjekte gleichzeitig auswählen, so erreichen Sie dies durch **Ziehen des Mauszeigers bei gedrückter [Strg]- und gedrückter [linker Maustaste]**.

Lassen Sie nun die **[Strg]-Taste** los und betätigen Sie **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]**. Der Mauszeiger ändert sein Aussehen. Ziehen Sie den Mauszeiger an die Position, an der das Fahrtwegobjekt eingefügt werden soll und lassen Sie die **[linke Maustaste]** los. Der markierte Fahrtwegobjektblock wird an die gewählte Stelle verschoben. Wenn Sie den Umstellvorgang korrigieren möchten, drücken Sie erneut **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]** und führen die o.g. Schritte nochmals aus.



Wenn Sie Ihre Auswahl rückgängig machen möchten, klicken mit der **[linken Maustaste]** an eine beliebige Stelle in der Fahrtwegobjektspalte - Sie können nun eine neue Auswahl treffen.

Jede Änderung der Reihenfolge der Fahrtwegobjekte in der Fahrtwegobjektspalte wird automatisch im Fahrzeitblock nachgezogen. Die Fahrtrfolge der einzelnen Kurse sowie ihre Abfahrtszeiten werden stets korrekt abgebildet, auch wenn ihre zeitliche Reihenfolge mit der aktuellen Anordnung der Fahrtwegobjekte nicht übereinstimmt. Definierte [Kursverknüpfungen](#) bleiben ebenfalls erhalten, unabhängig von der Reihenfolge der Fahrtwegobjekte in der Fahrtwegobjektspalte.

Falls Sie nur ein einziges Fahrtwegobjekt verschieben wollen, ist in beiden Feldern die jeweilige Index-Nummer des zu verschiebenden Objektes einzutragen.

3.5 Reihenfolge invertieren

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Reihenfolge der Fahrtwegobjekte umkehren und sich somit den Aufbau von Gegenrichtungs-Fahrplänen erleichtern.

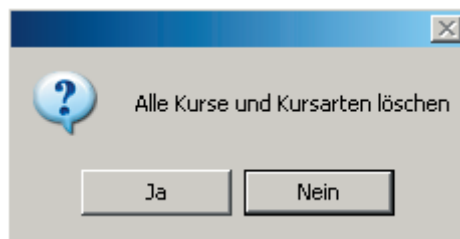
➡ Aufruf

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Funktion auszuführen:

- über die Menüleiste **Fahrtwegobjekte | Reihenfolge invertieren**
- über positionieren des Mauszeigers in der Fahrtwegobjektspalte und betätigen **[rechte Maustaste] | Reihenfolge invertieren**

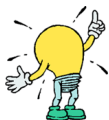
➡ Abfrage

Nach Ausführen einer der beiden Möglichkeiten erscheint die Abfrage „Alle Kurse und Kursarten löschen?“



Die Voreinstellung wurde für die [Nein]-Schaltfläche festgelegt. Der Grund ist, dass im Regelfall eine Kopie der Fahrtzeiten (Kurse und Kursarten) in umgekehrter Reihenfolge nicht sinnvoll erscheint. Dennoch kann es Fälle geben, bei denen es für zweckmäßig erachtet wird. Der Befehl **Fahrtwegobjekte | Reihenfolge invertieren** kann nur dann rückgängig gemacht werden, wenn die Kurse und Kursarten nicht gelöscht worden sind.

Wenn Sie sicher sind, dass die Reihenfolge der Fahrtwegobjekte umgekehrt und alle Kurse gelöscht werden können, dann bestätigen Sie die Abfrage mit der [Ja]-Schaltfläche. Dadurch werden die Fahrtwegobjekte im Fahrplan in umgekehrter Reihenfolge dargestellt.



Es kann nur die gesamte Folge von Fahrtwegobjekten invertiert werden.

Automatisch umkehren lässt sich lediglich die Folge der Fahrtwegobjekte. Die Auswahl der einzelnen Fahrtwegunterobjekte ist aus inhaltlichen Gründen nicht automatisierbar. Nach Durchführung der Umkehrung muss in den meisten Fällen eine manuelle Auswahl der in der Gegenrichtung angefahrenen Unterobjekte erfolgen. Lediglich bei Fahrplänen, für deren Fahrtwegobjekte durchgängig die Standard-Unterobjekte "N0" oder "Nzug" verwendet wurden, kann darauf verzichtet werden, da diese richtungsneutral sind.

Notizen

4.1 Kursart(en) einfügen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes fügen Sie im Modus Kursarten eine neue Kursart in einen Fahrplan ein.

➡ Auswahl der Einfügeposition

Wechseln Sie über die Schaltfläche [A] in der Symbolleiste in den Modus „Kursarten“ und wählen Sie im Fahrplan die Einfügeposition für den neuen Kurs durch Positionierung des roten Tabellencursors in der entsprechenden Spalte. Im markierten Kursartenkopf erscheint ein grauer Balken. Die neue Kursart wird später dort eingefügt und verschiebt die dort befindliche Kursart sowie alle weiteren Kursarten nach rechts.

➡ Aufruf

Im Modus „Kursarten“ wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Kursarten einfügen* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➡ **Kursarten | Einfügen**
- betätigen der **[Ins/Einfg]-Taste**
- positionieren des Mauszeigers im Kursartenkopf und betätigen der **[rechten Maustaste] | Einfügen**



Es können erst dann Kursarten angelegt werden, wenn zuvor mindestens zwei Fahrtwegobjekte die Fahrtwegobjektspalte eingefügt wurden (siehe [Fahrtwegobjekte In Fahrplan einfügen](#)).

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

Zum Anlegen einer neuen Kursart stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

Nummer der Kursart

Nach Aufruf des Dialogfensters erscheint in diesem Eingabefeld automatisch ein Vorschlag für die Nummer der Kursart. Sie können diesen Vorschlag akzeptieren oder durch eine beliebige Kursart-Nummer ersetzen, falls Sie eine eigene Kursartlogik aufbauen möchten.



Es dürfen keine Kursart-Nummern doppelt vergeben werden (in diesem Fall erfolgt eine Fehlermeldung „Nummer der Kursart existiert schon“).

Index 1. Fahrtwegobjekt

Zur Eingabe der Nummer des zeitlich zuerst angefahrenen Fahrtwegobjektes (= Index-Nummer links neben dem Namen des Fahrtwegobjektes).

Index 2. Fahrtwegobjekt

Zur Eingabe der Nummer des zeitlich als zweites angefahrenen Fahrtwegobjektes (= Index-Nummer links neben dem Namen des Fahrtwegobjektes).



Werden Index-Nummern angegeben, für die es keine Fahrtwegobjekte gibt, so erfolgt eine Fehlermeldung „Index des 1. [2.] Fahrtwegobjektes ist ungültig“.

Fahrzeugkategorie

Zur Auswahl einer kursartspezifischen Fahrzeugkategorie. Diese Vorgabe wird beim Anlegen eines Kurses übernommen, der auf der aktuellen Kursart basiert. Diese Einträge können jedoch für jeden Einzelkurs auch nachträglich noch abgeändert (überschrieben) werden.

Über die Schaltfläche [Auswählen] gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrzeugkategorie auswählen*. In der Auswahlliste „Vorhandene Fahrzeugkategorien“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Kurzbezeichnung und Bezeichnung dargestellt. Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach der gewünschten Fahrzeugkategorie und markieren Sie diese. Sie können auch über das Eingabefeld „Vorauswahl“ nach einer Fahrzeugkategorie suchen, indem Sie in das Feld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Der Cursor springt automatisch auf die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Auswahl und markiert diese mit einem Auswahlbalken.

Fahrzeit

Geben Sie in dieses Eingabefeld die Fahrzeit zwischen dem ersten und zweiten Fahrtwegobjekt in Minuten.

Kommentar

Zur Eingabe eines kursartspezifischen Kommentars mit maximal 100 Zeichen. Über die [OK]-Schaltfläche bestätigen Sie Ihre Eingaben und gelangen zum Fahrplan (Modus „Kursarten“) zurück.



Mit den oben beschriebenen Schritten haben Sie eine Kursart mit Zeitangabe von zwei Fahrtwegobjekten angelegt (Anfangsdefinition). Der zeitliche Ausgangspunkt der Kursart, das „1. Fahrtwegobjekt“, ist durch ein Sternchen vor der Startzeit „00:00“ gekennzeichnet. Allen folgenden Fahrtwegobjekten werden Differenzzeiten zugeordnet, die sich auf den räumlich-zeitlichen Ausgangspunkt des Kurses, das „1. Fahrtwegobjekt“, beziehen.

➔ Weitere Möglichkeiten zu Kursart einfügen

Zur Vervollständigung Ihrer Kursart bzw. Ihres Fahrplans stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung, welche im Folgenden benannt werden:

... über den Modus „Kursarten“ (siehe auch Fenster : Kursarten)

An die Anfangsdefinition der Kursart können beliebige weitere Minutendifferenzen angehängt werden, indem Sie mit dem roten Tabellencursor die Zeile des nächsten Fahrtwegobjektes anklicken und dort die betreffende Differenzzeit mittels Tastatur eingegeben (siehe auch [Abweichende Fahrtreihenfolge](#) bzw. [Fahrtweg verändern](#)).

... über den Modus „Kurse Zeiten“ (siehe auch Fenster : Kurse Zeiten)

Der Aufbau des weiteren Fahrtweges der Kursart ist ebenso im Modus „Kurse Zeiten“ möglich. Nach Einfügen eines Kurses auf Basis der zuvor angelegten Anfangsdefinition der Kursart kann der weitere Fahrtweg durch einfaches „Abschreiben“ der Fahrzeiten eines Kurses aufgebaut werden.

... über den Modus „Kurse Differenzen“ (siehe auch Fenster : Kurse Differenzen)

Der Aufbau des weiteren Fahrtweges der Kursart ist ebenso im Modus „Kurse Differenzen“ möglich. Nach Einfügen eines Kurses auf Basis der zuvor angelegten Anfangsdefinition der Kursart kann der weitere Fahrtweg durch Eingabe weiterer Minutendifferenzen aufgebaut werden, wobei die Absolutzeiten ebenfalls direkt angezeigt werden.

Notizen

4.2 Kursart(en) bearbeiten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes bearbeiten Sie im Modus „Kursarten“ die Kopfdaten einer bestehenden Kursart.



Zum Ändern von Fahrzeiten in der Fahrplantabelle sehen Sie [Fahrplaneditor: Fahrzeit ändern](#).

➡ Aufruf

Im Modus „Kursarten“ - anwählbar über die Schaltfläche [A] - wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Kursarten einfügen* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➡ **Kursarten | Bearbeiten**
- über die Tastenkombination **[Ctrl/Strg] + [E]**
- über positionieren des Mauszeigers im Kursartenkopf und betätigen der **[rechten Maustaste] | bearbeiten**

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Kursartdaten in den entsprechenden Eingabefeldern bereits voreingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Kursarten einfügen](#)). Sie können in diesem Dialogfenster lediglich Angaben zu den Kopfdaten - Nummer der Kursart und Fahrzeugkategorie - ändern. Dabei stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

Nummer der Kursart

Nach Aufruf des Dialogfensters erscheint die aktuelle Nummer der ausgewählten Kursart. Sie können eine beliebige andere Kursart-Nummer eingeben (maximal 4 Ziffern), z.B. um sich eine eigene Kursartlogik aufzubauen. Es dürfen allerdings keine Kursart-Nummern doppelt vergeben werden, da sie zugleich als Index dienen.

Fahrzeugkategorie

Über die Schaltfläche [Auswählen] öffnen Sie das Dialogfenster *Fahrzeugkategorie auswählen*. Wählen Sie dort die gewünschte Fahrzeugkategorie aus (siehe hierzu [Kursarten einfügen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zum Fahrplan im Modus „Kursarten“ zurück.

Notizen

4.3 Kursart(en) löschen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes löschen Sie eine vorhandene Kursart aus einem Fahrplan.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Start, Minutendifferenzen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

➡ Voreinstellung und Auswahl einer Kursart

Wechseln Sie in Ihrem Fahrplan in den Modus Kursarten über den Menüpunkt ➡ **Fenster | Kursarten** oder über die Schaltfläche [A] in der Symbolleiste.

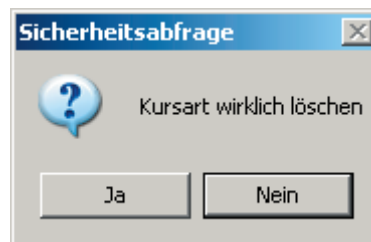
Markieren Sie die zu löschende Kursart durch Positionieren des roten Tabellencursors im Kursartenkopf der zu löschende Spalte. Der Spaltenkopf wird mit einem Balken unterlegt.

➡ Aufruf Menüpunkt und Ausführung

Durch eine der folgenden Möglichkeiten können Sie die im Fahrplan markierte Kursart löschen:

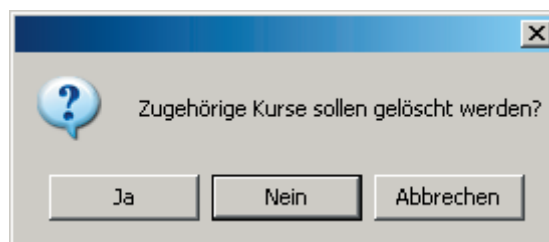
- Klicken mit der **[rechten Maustaste]** in den Kopfbereich der markierten Kursart und Auswahl von „Löschen“ im Kontextmenü
- über die Menüleiste ➡ **Kursarten | Löschen**
- mit der Taste **[Del/Entf]**

Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage.



Bestätigen Sie diese Sicherheitsabfrage entsprechend.

Basieren Kurse auf der zu löschenden Kursart, erfolgt eine weitere Abfrage, ob die zugehörigen Kurse gelöscht werden sollen.



Diese Sicherheitsabfrage ebenfalls entsprechend bestätigen.



Unbenutzte Kursarten (= von keinem Kurs „benutzte“) können beim Speichern automatisch gelöscht werden, wenn Sie unter ➡ **Option | Speichern** die Einstellung „Unbenutzte Kursarten löschen“ aktivieren. Dies empfiehlt sich jedoch nicht, wenn mit einer selbst aufgebauten Kursartlogik gearbeitet wird.

4.4 Kursart(en) Fahrtweg ändern

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ändern Sie den Fahrtweg einer Kursart (siehe auch [Abweichende Fahrtreihenfolge](#)).

➡ Auswahl der Änderungsposition

Wechseln Sie mit Ihrer Fahrplanansicht in den Modus „Kursarten“, indem Sie die Schaltfläche [A] in der Symbolleiste anwählen. Durch Positionieren des roten Tabellencursors in der gewünschten Kursart-Spalte bzw. Fahrtwegobjekt-Zeile wählen Sie den Ausgangspunkt des zu ändernden Fahrtwegabschnittes.



Steht der Cursor auf einer vorhandenen Zeit, erscheint das Fenster: Zeiteintrag ist bereits Start einer Teilstrecke.

➡ Aufruf

Über ➡ **Kursarten | Fahrtweg** gelangen Sie in das Dialogfenster *Kursart Fahrtweg*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind die Felder mit der ausgewählten Kursart bereits ausgefüllt (nachträgliche Korrektur möglich). Mit Hilfe dieses Menüpunktes ändern Sie den Fahrtweg einer Kursart, indem Sie an den zeitlich letzten Eintrag eine weitere Teilstrecke anhängen.

Nummer der Kursart

In diesem Feld wird die Kursartnummer (= Index in der obersten Kopfzeile) der Kursart angegeben, in deren Spalte sich der rote Tabellencursor befindet. Die Fahrtwegänderung bezieht sich ausschließlich auf die hier (nachrichtlich) angegebene Kursart.

Index 1. Fahrtwegobjekt

In dem Eingabefeld erscheint als Voreintrag die Index-Nummer des gewählten Fahrtwegobjektes, in dessen Zeile sich der rote Tabellencursor aktuell befindet. An Stelle des Voreintrags kann ein beliebig anderer bestehender Fahrtwegobjekt-Index eingegeben werden. Mit diesem Eintrag wird das Fahrtwegobjekt bezeichnet, das den Start für den neu einzugebenden bzw. zu ändernden Fahrtwegabschnitt bilden soll: der „neue“ Fahrweg nimmt hier seinen zeitlichen Ausgangspunkt.

Index 2. Fahrtwegobjekt

Tragen Sie in dieses Eingabefeld den Indexwert des Fahrtwegobjektes (= Nummer links neben der Bezeichnung) ein, welches im Kurs zeitlich als nächstes angefahren wird. Dadurch wird der neue Fahrtweg räumlich beschrieben. Die Auswahl beschränkt sich dabei nicht auf die im Fahrplan folgenden Fahrtwegobjekte, sondern kann durchaus zu einem beliebigen, bislang noch nicht angefahrenen Fahrtwegobjekt springen.

Fahrzeugkategorie

In diesem Feld erscheint eine Angabe über Fahrzeugkategorie, wenn Sie diese in bei *Kursart einfügen* eingetragen haben. Über [Auswahl] öffnet sich das Dialogfenster *Fahrzeugkategorie auswählen*, in dem Sie diese ändern bzw. neu einfügen können (siehe hierzu [Kursarten einfügen](#)).

Fahrzeit

Geben Sie in dieses Eingabefeld die Fahrzeit in Minuten ein, die für den neu definierten Fahrtwegabschnitt gelten soll.

Kommentar

In diesem Feld erscheint ein Kommentar, wenn Sie diesen in *Kursart einfügen* festgelegt haben.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche bestätigen Sie ihre Eingaben und gelangen zum Fahrplan zurück.

5.1 Kurs(e) einfügen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes fügen Sie neue Kurse in einen Fahrplan ein.

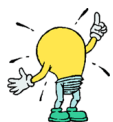
➔ Auswahl der Einfügeposition

Wählen Sie im Fahrplan die Einfügeposition für den neuen Kurs durch Positionieren des roten Tabellencursors in der entsprechenden Spalte. Im markierten Kurskopf erscheint ein grauer Balken. Der neue Kurs wird später dort eingefügt und verschiebt den dort befindlichen Kurs sowie alle weiteren Kurse nach rechts.

➔ Aufruf

Nach Aufruf eines Fahrplans wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Kurs einfügen* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➔ **Kurse | Einfügen**
- betätigen der **[Ins/Einfg]-Taste**
- positionieren des Mauszeigers im Kurskopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Einfügen**

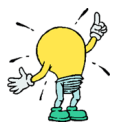


Können Sie durch keine der o.g. Möglichkeiten in das Dialogfenster *Kurs einfügen* gelangen, wurde für den Fahrplan noch keine Kursart definiert. Legen Sie mit Hilfe des Kapitels [Kursart neu anlegen](#) eine Kursart neu an und wiederholen Sie den Aufrufvorgang.

➔ Erläuterungen zum Dialogfenster *Kurs einfügen*

Nummer des Kurses

Geben Sie in das Eingabefeld die Position (Kursindex = Spalte) in Form einer Ziffer ein, an welcher der neue Kurs eingefügt werden soll. Als eine automatische Vorgabe wird in dem Eingabefeld der Kursindex jener Spalte eingetragen, in der der rote Tabellencursor aktuell steht. Befindet sich der rote Tabellencursor am Tabellenende, so erscheint eine „0“ im Eingabefeld und der neue Kurs wird automatisch an dieser Stelle eingetragen.



Der Wert des Kursindexes kann beliebig verändert werden. Ist die Ziffer des Kursindexes größer als Anzahl Spalten vorhanden sind, erscheint eine Warnmeldung.

Nummer der Kursart

Wählen Sie in der aufklappbaren Liste eine Kursart, auf deren Basis der eingefügte Kurs beruhen soll. In dieser Liste erscheinen die definierten Kursarten mit ihrer Kursartnummer (linke Seite) und den ersten 16 Zeichen eines eventuell definierten Kommentars zur betreffenden Kursart (rechte Seite).

Fahrtnummer (Eingabe optional)

Geben Sie in das Eingabefeld eine Fahrtnummer mit maximal 10 alphanumerischen Zeichen ein.

Fahrzeugkategorie (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrzeugkategorie auswählen*. In der Auswahlliste „Vorhandene Fahrzeugkategorien“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Kurzbezeichnung und Bezeichnung dargestellt. Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach der gewünschten Fahrzeugkategorie und markieren Sie diese. Sie können auch über das Eingabefeld „Vorauswahl“ nach einer Fahrzeugkategorie suchen, indem Sie in das Feld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Der Cursor springt automatisch auf die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Auswahl und markiert diese mit einem Auswahlbalken.

Mit Bestätigen Ihrer Auswahl über die [OK]-Schaltfläche wird diese in das Dialogfenster *Kurs einfügen* übertragen.

Mit der Schaltfläche [X] können Sie einen vorhandenen Eintrag der Fahrzeugkategorie im Kurs löschen.

ÖV-Produkt (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *ÖV-Produkt auswählen*. In der Auswahlliste „Vorhandene ÖV-Produkte“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Bereich, Kurzbezeichnung und Bezeichnung dargestellt. Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten ÖV-Produkt und markieren Sie dieses. Sie können auch über das Eingabefeld „Vorauswahl“ suchen, indem Sie in das Feld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Der Cursor springt automatisch auf die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Auswahl und markiert diese mit einem Auswahlbalken.

Mit Bestätigen Ihrer Auswahl über die [OK]-Schaltfläche wird diese in das Dialogfenster *Kurs einfügen* übertragen (zur Bearbeitung siehe **FAISY Grunddaten**).

Mit der Schaltfläche [X] können Sie einen vorhandenen Eintrag des ÖV-Produktes im Kurs löschen.

Unternehmen (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Betreiber auswählen*. In der Auswahlliste „Betreiber“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Bezeichnung, Kurzbezeichnung, Verkehrsmittel und PLZ+Ort dargestellt. Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten Betreibernamen und markieren Sie diesen. Sie können auch über das Eingabefeld „Vorauswahl Betreiber“ suchen, indem Sie in das Feld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Der Cursor springt automatisch auf die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Auswahl und markiert diese mit einem Auswahlbalken.

Mit Bestätigen Ihrer Auswahl über die [OK]-Schaltfläche wird diese in das Dialogfenster *Kurs einfügen* übertragen (zur Bearbeitung siehe **FAISY Grunddaten**).

Mit der Schaltfläche [X] können Sie einen vorhandenen Eintrag zum Betreiber im Kurs löschen.

Subunternehmen (Auswahl optional)

Ein Eintrag an dieser Stelle dient zur Angabe eines von Konzessionär bzw. Unternehmen (Ersteller) abweichenden Subunternehmens, das diese Fahrt durchführt.

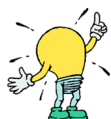
Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Betreiber auswählen*. In der Auswahlliste „Betreiber“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Bezeichnung, Kurzbezeichnung, Verkehrsmittel und PLZ+Ort dargestellt. Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste nach dem gewünschten Betreibernamen und markieren Sie diesen. Sie können auch über das Eingabefeld „Vorauswahl Betreiber“ suchen, indem Sie in das Feld die ersten Zeichen des gesuchten Begriffes eingeben. Der Cursor springt automatisch auf die mit der Zeichenfolge übereinstimmende Auswahl und markiert diese mit einem Auswahlbalken.

Mit Bestätigen Ihrer Auswahl über die [OK]-Schaltfläche wird diese in das Dialogfenster *Kurs einfügen* übertragen (zur Bearbeitung siehe **FAISY Grunddaten**).

Mit der Schaltfläche [X] können Sie einen vorhandenen Eintrag zum Betreiber im Kurs löschen.

Bewertungsfaktor (Änderung des Standardwertes optional)

Der Standardwert für den Linienverkehr wird stets automatisch gesetzt und beträgt 1.00. Bei bedarfsgesteuerten („flexiblen“) Bedienungsformen wie z.B. Rufbussen oder AnrufSammelTaxen (AST) besteht die Möglichkeit, die Häufigkeit, mit der die gesamte Fahrt durchgeführt wird, in Form eines Bewertungsfaktors < 1.00 zu beschreiben.



Es ist darüber hinaus möglich, zu jedem einzelnen Kursabschnitt einen eigenen Bewertungsfaktor anzugeben, der im Zuge der Verkehrstagsauswertung mit dem Bewertungsfaktor des Kurses multipliziert wird.

Verkehrstage

An dieser Stelle müssen Sie einen Verkehrstag und ggf. eine Einschränkung angeben. Für den Eintrag des Verkehrstages haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Verkehrstage und Einschränkungen*. Wählen Sie in einer der beiden Auswahllisten den gesuchten Verkehrstag aus und markieren Sie diesen. Für die Auswahl eines Verkehrstages in der Auswahlliste „Andere Verkehrstage“ markieren Sie in der oberen Auswahlliste den Eintrag „Andere Verkehrstage...“. Dadurch werden die Verkehrstage in der unteren Auswahlliste markierbar. Mittels Doppelklick mit der Maus oder Betätigen der Taste (->) ändern Sie zu einem Eintrag die Verkehrstageeinschränkung.

Mit Bestätigen Ihrer Auswahl über die [OK]-Schaltfläche wird diese in das Dialogfenster *Kurs einfügen* übertragen.

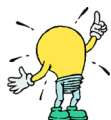
- Geben Sie in das Eingabefeld das Kürzel des gewünschten Verkehrstages und ggf. der Einschränkung direkt ein. In der folgenden Tabelle sind die entsprechenden Kürzel dargestellt.

Kürzel	Verkehrstage
A	Montag - Freitag
B	Täglich außer Samstag
C	Samstag, Sonn- und Feiertag
D	Montag – Freitag mit Wochenfeiertagen
E	Täglich außer Samstag mit Wochenfeiertagen
F	Montag – Samstag mit Wochenfeiertagen
T	Täglich
W	Montag - Samstag
...	Andere Verkehrstage
1	Montag
2	Dienstag
3	Mittwoch
4	Donnerstag
5	Freitag
6	Samstag
7	Sonntag
...	Einschränkungen
F	an schulfreien Tagen
S	an Schultagen

Für die gewünschte Verkehrstagsbemerkung „Montag bis Freitag an Schultagen“ geben Sie beispielsweise „AS“ ein (siehe auch [Verkehrstage und Einschränkungen](#)).

Abfahrtszeit

Geben Sie in dieses Eingabefeld die Abfahrtszeit des Kurses ein. Je nach Abfahrtszeit haben Sie zwei Möglichkeiten für die Eingabe: entweder drei Ziffern (Stunde Minute Minute, z.B. 700 = 7:00 Uhr), oder vier Ziffern (Stunde Stunde Minute Minute, z.B. 1700 = 17:00 Uhr).



Die erste Abfahrtszeit ist jederzeit im Fahrplan nachträglich änderbar. Bei der Eingabe der Abfahrtszeit keinen Doppelpunkt verwenden. Dieses Format wird nicht erkannt und erzeugt daher die Fehlermeldung „Abfahrtszeit ist ungültig“.

Infozeile 1 und/oder 2 (Auswahl optional)

In diese Eingabefelder können Sie einen beliebigen Text zur internen Verwendung eingeben. Sie können pro Eingabefeld bis zu 10 Zeichen verwenden.

Bemerkungen zum Kurs (Auswahl optional)

Mit dieser Funktion können Sie dem Kurs Bemerkungen zuordnen. Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkungen zum Kurs bearbeiten*. Sie haben nun die Möglichkeiten zum Kurs Bemerkungen einzufügen, zu bearbeiten zu löschen oder aus dem Fahrplan zu löschen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel *Bemerkungen zum Kurs bearbeiten*.

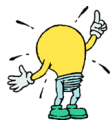
Kommentar (Auswahl optional)

In diesem Eingabefeld können Sie einen beliebigen Text mit maximal 60 Zeichen ergänzend zum Kurs eingeben.

➔ Speichern der Eingaben

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück zum Fahrplan.

Durch betätigen der Schaltfläche [Nächster] werden die von Ihnen eingegebenen Daten gespeichert. Sie legen einen weiteren Kurs neu an; das Dialogfenster bleibt zur Eingabe von dessen Kurs-Kopfdaten aktiv, was Ihnen einen nochmaligen Dialogaufruf erspart.



Es erscheint eine Fehlermeldung beim Speichern des neuen Kurses, wenn diesem Kurs zuvor kein Verkehrstag zugeordnet wurde. Bitte wählen Sie einen entsprechenden Verkehrstag aus.

Notizen

5.2 Kurs(e) bearbeiten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ändern Sie die Kopfdaten eines Kurses.



Zum Ändern von Fahrtzeiten in der Fahrplantabelle sehen Sie [Fahrtzeit ändern](#).

➔ Wählen der Änderungsposition

Wählen Sie im Fahrplan den zu ändernden Kurs durch Positionieren des roten Tabellencursors in der Spalte des entsprechenden Kurses.



Es ist auch die Auswahl mehrerer Kurse zum bearbeiten möglich, indem Sie mit dem Mauszeiger auf den gewünschte Kurs klicken und den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** ausführen. Der markierte Kurs wird schwarz unterlegt dargestellt. Durch Ziehen des Mauszeigers bei gedrückter **[Strg]**- und gedrückter **[linker Maustaste]** markieren Sie mehrere Kurse.

➔ Aufruf

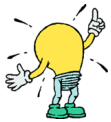
Nach Öffnen eines Fahrplans im Modus „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ und Auswahl eines Kurses durch Positionieren des roten Tabellencursors wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Kurs bearbeiten* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➔ **Kurse | Bearbeiten**
- über die Tastenkombination **[Ctrl/Strg] + [E]**
- positionieren des Mauszeigers im Kurskopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Bearbeiten**

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Kursdaten in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Kurs einfügen](#)). Sie können in diesem Dialog bis auf die Nummer des Kurses alle Angaben ändern.

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch werden alle Daten gespeichert und Sie gelangen zum Fahrplan im Modus „Kurszeiten“ zurück.



Die Schaltfläche [Nächster] ist inaktiv, da Sie lediglich die Kopfdaten eines bestehenden Kurses bearbeiten.

Bei Auswahl mehrerer Kurse können im Dialogfenster nur die Einträge bearbeitet werden, die die markierten Kurse gemeinsam haben. Alle anderen Einträge sind inaktiv.

Notizen

5.3 Kurs(e) löschen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes löschen Sie im Modus „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ einen bestehenden Kurs aus einem Fahrplan.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Kursart, Fahrzeiten etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

➔ Auswahl des zu löschenden Kurses

Markieren Sie den zu löschenden Kurs wie folgt:

- Gehen Sie mit dem Mauszeiger auf die Kopfspalte des zu löschenden Kurses und Betätigen Sie gleichzeitig **[Ctrl/Strg] + [linke Maustaste]**. Der markierte Kurs wird schwarz unterlegt dargestellt (Möchten Sie mehrere Kurse auswählen, so erreichen Sie dies durch **[Ctrl/Strg] + Ziehen des Mauszeigers**)
- positionieren des roten Tabellencursors in der zu löschenden Kursspalte.



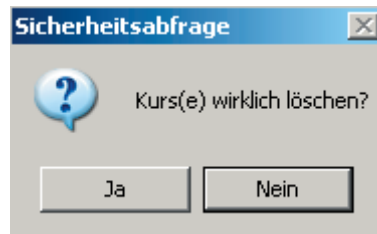
Es ist auch die Auswahl mehrerer Kurse zum Löschen möglich, indem Sie mit dem Mauszeiger auf den gewünschten Kurs klicken und den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** ausführen. Der markierte Kurs wird schwarz unterlegt dargestellt. Durch Ziehen des Mauszeigers bei gedrückter **[Strg]-** und gedrückter **[linker Maustaste]** markieren Sie mehrere Kurse.

➔ Aufruf

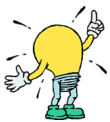
Durch eine der folgenden Aktionen können Sie die im Fahrplan markierten Kurse löschen:

- Klicken mit der **[rechten Maustaste]** in den Kopfbereich des markierten Kurses und Auswahl von „Löschen“ im Kontextmenü
- über die Menüleiste ➔ **Kurse | Löschen**
- mit der Taste **[Del/Entf]**

Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage.



Beantworten Sie die Sicherheitsabfrage entsprechend. Nach dem Betätigen der [Ja]-Schaltfläche wird der/die markierte(n) Kurs(e) aus dem aktiven Fahrplan entfernt.



Kurse, die Bestandteile eines Taktverkehrs sind, können auf diese Art nicht gelöscht werden, es erscheint eine Fehlermeldung. Taktverkehrs-Kurs können Sie nur über den entsprechenden Menüunkt löschen (siehe [Taktverkehr löschen](#)).

Notizen

5.4 Kurs(e) kopieren

Mit Hilfe dieses Menüpunktes kopieren Sie einen bestehenden Datensatz eines Kurses und fügen ihn in den Fahrplan ein. Diese Option ist ein Hilfsmittel für eine schnelle Dateneingabe in den Fahrplan.



Dieser Vorgang lohnt sich nur, wenn die einzugebenden Daten auf derselben Kursart basieren oder nur leicht abgewandelt werden müssen.

➔ Auswahl Kurs

Markieren Sie den zu kopierenden Kurs, indem Sie mit dem roten Mauscursor in die entsprechende Kursspalte klicken.

➔ Aufruf

In den Modi „Kurse Zeiten“ und „Kurse Differenzen“ gelangen Sie über ➡ **Kurse | Kopieren** oder durch positionieren des Mauszeigers im Kurskopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Kopieren** in das Dialogfenster *Kurs kopieren*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Kursdaten in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Kurs einfügen](#)). Sie können in diesem Dialog bis auf die Nummer des Kurses alle Angaben ändern.

Geben Sie in das Eingabefeld „Abfahrtszeit“ die Startzeit des neuen Kurses ein und ändern Sie ggf. noch weitere Angaben. Durch Bestätigen Ihrer Änderungen mit der [OK]-Schaltfläche werden alle Daten gespeichert und Sie gelangen zum Fahrplan zurück. Der neue Kurs erscheint im Fahrplan links vom markierten Kurs.

Notizen

5.5 Kurs(e) Bemerkungen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes fügen Sie in die Modi „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ eine Bemerkung zum Kurs ein.

➔ Auswahl der Einfügeposition

Wechseln Sie über die Schaltflächen [Z] bzw. [D] in der Symbolleiste in die Modi „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ und markieren Sie den Kurs durch Klicken in den entsprechenden Kurskopf. Dieser wird dadurch mit einem Auswahlbalken unterlegt dargestellt.



Sie können auch mehrere Kurse parallel auswählen. Hierfür klicken Sie mit dem Mauszeiger in einen Kurskopf und führen den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** aus. Der markierte Kurskopfdatensatz wird schwarz unterlegt dargestellt. Ziehen Sie den Mauszeiger bei gedrückter **[Strg]-** und gedrückter **[linker Maustaste]** über weitere Kurse oder wählen Sie diese einzeln an. Wenn Sie den Vorgang korrigieren möchten, drücken Sie erneut **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]** und führen die o.g. Schritte nochmals aus.

➔ Aufruf

Wählen Sie eine der Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Bemerkungen zum Kurs bearbeiten* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➔ **Kurse | Bemerkungen**
- positionieren des Mauszeigers im Kursartenkopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Bemerkungen**

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Bemerkungen

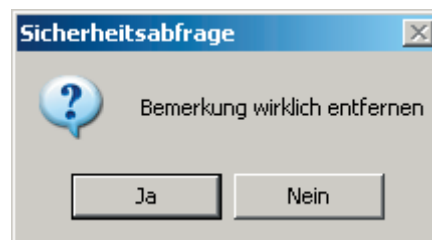
In der Auswahlliste „Bemerkungen“ werden alle zum Kurs eingetragenen Bemerkungen unterteilt in Bereich, Typ, Zeichen und Bezeichnung angezeigt. In der Auswahlliste können Sie die Bemerkungsdatensätze nicht direkt bearbeiten. Dafür stehen Ihnen die folgenden Schaltflächen zur Verfügung.

Bemerkung einfügen

Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkung auswählen*. Wählen Sie in diesem die benötigte Bemerkung aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl (siehe hierzu [Bemerkung verwalten](#)). Dadurch wird der Bemerkungsdatensatz in die Auswahlliste „Bemerkungen“ übertragen.

Bemerkung löschen

Markieren Sie in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die zu löschende Bemerkung und betätigen Sie die [Bemerkung löschen]-Schaltfläche. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, welche entsprechend zu beantworten ist.



Wenn Sie diese Funktion durchführen, wird die Zuordnung dieser Bemerkung zum aktuellen Kurs aufgehoben. Die Bemerkung selbst bleibt jedoch weiterhin verfügbar, wird also nicht als Objekt „gelöscht“.

Sie können nur Bemerkungen auswählen, die als Typ einer Bemerkung zu Kursen entsprechen. Sollte die gewünschte Bemerkung nicht vorhanden sein, legen Sie diese neu an (siehe [Bemerkung neu anlegen](#)).

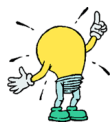
Sie können eine Bemerkung auch in mehreren Kursen parallel löschen (zu markieren mehrerer Kurse: siehe oben). Dies funktioniert jedoch nur dann, wenn die Bemerkung auch in allen von Ihnen markierten Kursen vorkommt, denn nur dann ist die Bemerkung anwählbar. Ist die Bemerkung in einem der Kurse nicht vorhanden, erscheint der Datensatz zur Bemerkung zwar in der Auswahlliste, ist jedoch grau unterlegt und nicht anwählbar.



Das Löschen der Bemerkungszuordnungen kann nicht rückgängig gemacht werden. Dazu müssen Sie den Vorgang *Bemerkung einfügen* ausführen.

Bemerkung bearbeiten

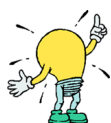
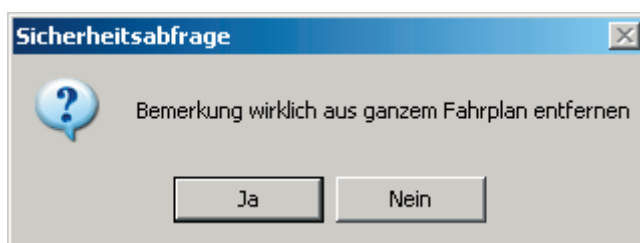
Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkung bearbeiten*. Geben Sie in diesem Dialogfenster die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese (siehe hierzu *Bemerkung bearbeiten* bzw. *Bemerkung neu anlegen*). Dadurch werden in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die eingestellten Änderungen übernommen.



Sie können eine Bemerkung auch in mehreren Kursen parallel bearbeiten (zu markieren mehrere Kurse: siehe oben). Dies funktioniert jedoch nur dann, wenn die Bemerkung auch in allen von Ihnen markierten Kursen vorkommt, denn nur dann ist die Bemerkung anwählbar. Ist die Bemerkung in einem der Kurse nicht vorhanden, erscheint der Datensatz zur Bemerkung zwar in der Auswahlliste, ist jedoch grau unterlegt und nicht anwählbar.

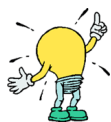
Aus ganzem Fahrplan löschen

Markieren Sie in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die zu löschende Bemerkung und betätigen Sie die Schaltfläche [Aus ganzem Fahrplan löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, welche Sie entsprechend bestätigen müssen.



Wenn Sie diese Funktion durchführen, werden alle Zuordnungen dieser Bemerkung zum aktuellen Fahrplan (= Linienversionsrichtung) aufgehoben. Die Bemerkung selbst bleibt jedoch weiterhin verfügbar, wird also nicht als Objekt „gelöscht“. Die Funktion ist nützlich, um z.B. eine inhaltlich nicht (mehr) benötigte Bemerkung zuverlässig aus dem gesamten Fahrplan zu entfernen, ohne sie einzeln aufsuchen und auswählen zu müssen.

Sie können nur Bemerkungen auswählen, die als Typ einer Bemerkung zu Kursen entsprechen. Sollte die gewünschte Bemerkung nicht vorhanden sein, legen Sie diese neu an (siehe *Bemerkung neu anlegen*)



Das Löschen der Bemerkungszuordnungen kann nicht einfach rückgängig gemacht werden.

Durch Betätigung der [OK]-Schaltfläche gelangen Sie zum Fahrplan zurück.

➔ Anzeige im Fahrplan

Befindet sich der Tabellencursor in einem Kurs mit Bemerkungszuordnung, so werden in der Informationszeile im Fahrplankopf die Bemerkungskürzel sowie der Text - je nach verfügbarer Fensterbreite - in blauer Schrift angezeigt. Wenn auf Grund der Länge des Bemerkungstextes dieser nicht voll in der Informationszeile angezeigt werden kann, können Sie diesen im „Pop-Up“ Fenster lesen. Dieses Fenster öffnen Sie, indem Sie den Mauszeiger irgendwo in der Informationszeile positionieren und die **[linke Maustaste]** klicken und gedrückt halten.

5.6 Kurs(e) umstellen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ändern Sie die dargestellte Reihenfolge von Kursen in einem Fahrplan. Das Umstellen der Kurse ist mit Hilfe der Maus sowie der Tastatur möglich (siehe unten).

➡ Aufruf

In den Modi „Kurse Zeiten“ und „Kurse Differenzen“ gelangen Sie über ➡ **Kurse | Umstellen** oder durch positionieren des Mauszeigers im Kurskopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Umstellen** in das Dialogfenster *Kurs(e) umstellen*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Änderung der Kurs-Reihenfolge stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

von:

Zur Eingabe des Kursindexes des ersten Kurses, der verschoben werden soll.

bis:

Zur Eingabe des Kursindexes des letzten Kurses, der verschoben werden soll.

Einfügen vor

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den oben definierten Kursblock vor einem bestimmten Kurs einfügen möchten. Geben Sie in das folgende Eingabefeld den Index dieses Kurses ein.

Einfügen nach

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie den oben definierten Kursblock nach einem bestimmten Kurs einfügen möchten. Geben Sie in das folgende Eingabefeld den Index dieses Kurses ein.

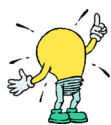
Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch wird die Änderung der Reihenfolge veranlasst und Sie gelangen in das Fahrplanfenster zurück.

➡ Änderung der Reihenfolge durch drag&drop mit der Maus

Markieren Sie den umzustellenden Kurs, indem Sie mit dem Mauszeiger auf den gewünschten Kurskopf klicken und den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** ausführen. Der markierte Kurs wird schwarz unterlegt dargestellt. Möchten Sie mehrere Kurse gleichzeitig auswählen, so erreichen Sie dies durch Ziehen des Mauszeigers bei gedrückter **[Strg]-** und gedrückter **[linker Maustaste]**.

Lassen Sie nun die **[Strg]-Taste** los und Betätigen Sie **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]**. Der Mauscursor ändert sein Aussehen. Ziehen Sie den Mauszeiger an die Position, an der der Kursblock eingefügt werden soll und lassen Sie die **[linke Maustaste]** los. Der Kursblock wird an die gewählte Stelle verschoben. Wenn Sie den Umstellvorgang korrigieren möchten, drücken Sie erneut **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]** und führen die o.g. Schritte nochmals aus.

Die Reihenfolge wird in neuer Form im Fahrplan dargestellt.



Falls Sie nur einen einzigen Kurs verschieben wollen, ist in den Eingabefeldern „von“ und „bis“ jeweils die Index-Nummer dieses Kurses einzutragen.

5.7 Kurs(e) sortieren

Mit Hilfe dieses Menüpunktes sortieren Sie die Kurse eines Fahrplans in einer zeitlich aufsteigenden Reihenfolge.

➔ Aufruf

Nach Aufruf eines bestehenden Fahrplans wählen Sie ➔ **Kurse | Sortieren** oder die Tastenkombination **[Ctrl/Strg] + [S]**. Sie gelangen in das Dialogfenster *Kurse sortieren*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieses Dialogfenster dient zur Sortierung von Fahrtwegobjekten in einem Fahrplan nach einer bestimmten Vorgabe. Dabei stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

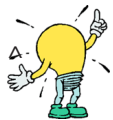
Auswahlliste

In der Auswahlliste erhalten Sie eine Aufstellung aller Fahrtwegobjekte des aktuellen Fahrplans mit dem Index des Fahrtwegobjekts im Fahrplan (1. Spalte), der Sortierpriorität (2. Spalte) und der Bezeichnung des Fahrtwegobjekts (3. Spalte).

Sortierverfahren

In **FAISY Fahrplan** steht zurzeit nur das Sortierverfahren nach „Schnittmenge“ zur Verfügung und ist entsprechend im Kontrollkästchen markiert.

Nach Betätigen der [Sortieren]-Schaltfläche werden die Kurse nach der zuvor festgelegten Sortierpriorität der Fahrtwegobjekte sortiert und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.



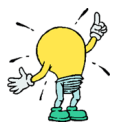
Wenn Sie keine Sortierpriorität explizit angegeben haben findet die Sortierung nacheinander über alle Zeilen, beginnend in der ersten Zeile oben und endend in der letzten Zeile unten, statt.

Sortieren von Kursen eines Fahrplans

Nach Aufruf des Dialogfensters *Kurse sortieren* klicken Sie mit dem Mauszeiger auf das Fahrtwegobjekt, nach dessen Abfahrtszeiten zuerst sortiert werden soll. Dieses Fahrtwegobjekt wird mit einem Auswahlbalken unterlegt angezeigt. Durch Doppelklick mit der linken Maustaste wird das Fahrtwegobjekt in der Sortierpriorität neu definiert. Es erhält die Sortierfolgepriorität 1 und wird in der äußersten linken Spalte des Listenfeldes durch ein Kreuz „x“ gekennzeichnet dargestellt. Durch Doppelklick-Auswahl mit der linken Maustaste können weitere Fahrtwegobjekte in die Sortierfolge aufgenommen werden. Die gewählte Sortierfolge wird in der zweiten Spalte des Listenfeldes aktualisiert angezeigt und beim Sortieren nacheinander abgearbeitet:

Zuerst werden die Kurse nach ihren Abfahrtszeiten am Fahrtwegobjekt mit der Priorität 1 sortiert, danach am Fahrtwegobjekt mit der Priorität 2 usw.. Dadurch ist es möglich, auch die Kurse von Fahrplänen zeitlich zu sortieren, deren Fahrten unterschiedliche Fahrtwege aufweisen und die sich nur an wenigen, jeweils unterschiedlichen Fahrtwegobjekten räumlich berühren.

Durch Betätigen der [Sortieren]-Schaltfläche werden die Kurse zeitlich nach der festgelegten Sortierfolge geordnet. Anschließend gelangen Sie zum Fahrplan zurück.



Sie können die Sortierung jederzeit manuell nachträglich verändern. Sortieren Sie in jedem Fall, bevor Sie eine Verkehrstagsteilung in verschiedene Verkehrstagsgruppen durchführen, da der Sortieralgorithmus nicht die Verkehrstage eines Kurses beachtet, sondern nach der zeitlichen Folge sortiert. Damit werden die Kurse verschiedener Verkehrstagsgruppen gemischt.

Das Sortierverfahren „Schnittmenge“ bedingt, dass zwischen zwei Kursen mindestens eine Abfahrtszeit pro Kurs an einem gemeinsam angefahrenen Fahrtwegobjekt des Fahrplans vorhanden sein muss. Ist dies nicht der Fall, verwendet das Programm die Startzeit der Kurse als Sortierkriterium.

Durch Betätigen der Schaltfläche [Prioritäten auf Standard setzen] können Sie eine zuvor festgelegte Sortierfolge der Fahrtwegobjekte rückgängig machen, jedoch nicht die Sortierung selbst.

5.8 Kurs(e) Taktverkehr

Mit Hilfe dieses Menüpunktes legen Sie einen neuen Taktverkehr an bzw. bearbeiten einen bestehenden Taktverkehr.

➔ Aufruf

Wählen Sie Im Modus „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ eine der folgenden Möglichkeiten, um in das Dialogfenster *Übersicht Taktverkehre* zu gelangen:

- über die Menüleiste ➔ **Kurse | Taktverkehr**
- durch positionieren des Mauszeigers im Kurskopf und Betätigen der **[rechten Maustaste] | Taktverkehr**

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Bearbeitung von Taktverkehren stehen Ihnen folgende Listen und Schaltflächen zur Verfügung:

Auswahlliste

In dieser Liste werden zu bestehenden Taktverkehren dieses Fahrplans charakteristische Informationen aufgelistet.

- | | |
|-------------|--|
| - Kursart | Nummer der Basis-Kursart des Taktverkehrs |
| - von | zeitlicher Beginn des Taktverkehrs |
| - bis | zeitliches Ende des Taktverkehrs |
| - Intervall | Zeitabstand zwischen den getakteten Kursen |

Neu

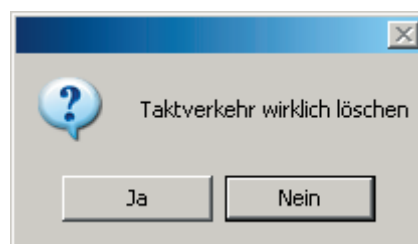
Durch Betätigen der Schaltfläche [Neu] gelangen Sie zur Neueingabe eines Taktverkehrs in das Dialogfenster *Taktverkehr bearbeiten* (siehe [Taktverkehr neu anlegen](#)).

Bearbeiten

Durch Auswahl eines bestehenden Taktverkehrs in der Auswahlliste und Betätigen der Schaltfläche [Bearbeiten] gelangen Sie zur Bearbeitung eines Taktverkehrs in das Dialogfenster *Taktverkehr bearbeiten* (siehe [Taktverkehr bearbeiten](#)).

Löschen

Durch Betätigen der Schaltfläche [Löschen] wird der in der Auswahlliste markierte Taktverkehr (mit einem Auswahlbalken unterlegt) nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.



Jegliches Löschen von Objekten will gut überlegt sein, denn dadurch gehen sämtliche Verknüpfungen zu diesem Objekt dauerhaft verloren! Versuchen Sie immer zuerst, die bestehenden Objekte zu verändern (Kursart, Fahrzeiten, Taktverkehrsdefinitionen etc.) und damit an die Realität anzupassen. Nur wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie ein Objekt dauerhaft nicht mehr benötigen, sollten Sie es löschen.

Durch Betätigen der [Schließen]-Schaltfläche gelangen Sie zum Fahrplan zurück.

5.8.1 Taktverkehr neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters legen Sie einen neuen Taktverkehr in Ihren Fahrplan an.

➔ Aufruf

Durch Betätigen der Schaltfläche [Neu] im Dialogfenster *Übersicht Taktverkehre* gelangen Sie in das Dialogfenster *Taktverkehr bearbeiten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Beim öffnen des Dialogfensters sind bis auf „Nummer der Kursart“ und „Bewertungsfaktor“ alle Eingabefelder leer. Das Eingabefeld Fahrnummer ist in diesem Dialogfenster inaktiv. Die übrigen Eingabefelder werden im Folgenden erklärt:

Nummer der Kursart

Wählen Sie mit Hilfe der aufklappbaren Liste die gewünschte Kursartnummer aus. Rechts neben den Kursartnummern werden die ca. ersten 10 Zeichen eines Kommentars angezeigt, sofern ein Kommentar zu der Kursart definiert worden ist.

Fahrzeugkategorie (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Fahrzeugkategorie auswählen*. In der Auswahlliste „Vorhandene Fahrzeugkategorien“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Kurzbezeichnung und Bezeichnung dargestellt (siehe hierzu [Kurse einfügen](#)).

ÖV-Produkt (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *ÖV-Produkt auswählen*. In der Auswahlliste „Vorhandene ÖV-Produkte“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Bereich, Kurzbezeichnung und Bezeichnung dargestellt (siehe hierzu [Kurse einfügen](#)).

Unternehmen (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Betreiber auswählen*. In der Auswahlliste „Betreiber“ werden alle vorhandenen Einträge unterteilt in Bezeichnung, Kurzbezeichnung, Verkehrsmittel und PLZ+Ort dargestellt (siehe hierzu [Kurse einfügen](#)).

Subunternehmen (Auswahl optional)

Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Betreiber auswählen*. Ein Eintrag an dieser Stelle dient zur Angabe eines von Konzessionär bzw. Unternehmen (Ersteller) abweichenden Subunternehmens, das diese Fahrt durchführt (siehe hierzu [Kurse einfügen](#)).

Bewertungsfaktor (Änderung des Standardwertes optional)

Der Standardwert für den Linienverkehr wird stets automatisch gesetzt und beträgt 1.00. Bei bedarfsgesteuerten („flexiblen“) Bedienungsformen wie z.B. Rufbussen oder AnrufSammelTaxen (AST) besteht die Möglichkeit, die Häufigkeit, mit der die gesamte Fahrt durchgeführt wird, in Form eines Bewertungsfaktors < 1.00 zu beschreiben.

Verkehrstage

Durch Betätigung der Schaltfläche [...] gelangen Sie zur Auswahl des gewünschten Verkehrstages in das Dialogfenster *Verkehrstage und Einschränkungen* (siehe hierzu Kapitel [Kurse einfügen](#)).

Abfahrtszeit des ersten Kurses

Geben Sie in dieses Eingabefeld die Abfahrtszeit des ersten Takt-Kurses ein (am Start-Fahrtwegobjekt).

Abfahrtszeit des letzten Kurses - Soll

Zur Eingabe der Abfahrtszeit des letzten Takt-Kurses. Korrigieren Sie den Soll-Wert ggf. im Abgleich mit dem errechneten Ist-Wert (siehe unten).

Abfahrtszeit des letzten Kurses - Ist

In diesem Feld wird eine errechnete Ist-Abfahrtszeit des letzten Kurses angezeigt und dient zur Überprüfung des Soll-Wertes. Die Ist-Abfahrtszeit berechnet sich automatisch aus den Angaben der eingegebenen Abfahrtszeit des ersten Takt-Kurses und der Intervallzeit (siehe unten).

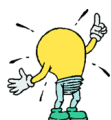
Intervallzeit

Geben Sie das Intervall des Taktes in Minuten ein.

Bemerkungen zum Kurs (Auswahl optional)

Mit dieser Funktion können Sie dem Kurs Bemerkungen zuordnen. Über die Schaltfläche [...] gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkungen*. Sie haben nun die Möglichkeit zu dem Kurs des Taktverkehrs Bemerkungen einzufügen, zu bearbeiten zu löschen oder aus dem Fahrplan zu löschen (siehe *Bemerkungen*).

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche werden die von Ihnen eingegebenen Daten gespeichert und Sie gelangen zum Dialogfenster *Übersicht Taktverkehre* zurück, in welchem daraufhin der eingetragene Taktverkehr erscheint. Nach einer weiteren Bestätigung erscheint dieser im Fahrplanfenster.



Es erfolgt beim Speicherversuch eine Fehlermeldung, wenn zuvor kein Verkehrstag und / oder keine Intervallzeit eingetragen wurde. Ergänzen Sie in diesem Fall die fehlenden Angaben.

5.8.2 Taktverkehr bearbeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters bearbeiten Sie Daten zu einem bestehenden Taktverkehr in Ihren Fahrplan.

➡ Aufruf

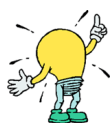
Durch Betätigen der Schaltfläche [Bearbeiten] im Dialogfenster *Übersicht Taktverkehre* gelangen Sie in das Dialogfenster *Taktverkehr bearbeiten*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Daten zum ausgewählten Taktverkehr in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel *Kurse Taktverkehr*).

Geben Sie nun die gewünschten Änderungen in den entsprechenden Eingabefeldern ein und bestätigen Sie diese mit der [OK]-Schaltfläche.

Dadurch gelangen Sie zum Dialogfenster *Übersicht Taktverkehre* zurück. In dem Übersichtsfenster erscheint nun der geänderte Taktverkehr.



Es erfolgt beim Speicherversuch eine Fehlermeldung, wenn zuvor kein Verkehrstag und / oder keine Intervallzeit eingetragen wurde. Ergänzen Sie in diesem Fall die fehlenden Angaben.

Notizen

5.9.1 Kurserknüpfungen neu anlegen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters definieren Sie eine neue Kursverknüpfung, indem Sie zwei Zeiteinträge von verschiedenen Kursen (Ausgangslinie = Zubringer und Ziellinie = Abbringer) miteinander verknüpfen.

➡ Auswahl Ausgangslinie

Öffnen Sie das Dialogfenster *Kursverknüpfungen* über ➡ **Kurse | Kursverknüpfung** und wählen Sie in der Auswahlliste „Ausgangslinie“ die gewünschte Zubringerlinie aus.

➡ Aufruf

Durch Betätigen der [Neu]-Schaltfläche in diesem Dialogfenster gelangen Sie in das Dialogfenster *Neue Kursverknüpfung anlegen*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Neuanlage von Verknüpfungen stehen Ihnen folgende Listen und Schaltflächen zur Verfügung:

Ausgangslinie

In diesem Eingabefeld werden die Linienkopfdaten für die im Dialogfenster *Kursverknüpfungen* gewählte Ausgangslinie wie folgt angezeigt: Bereichskürzel, Betreiberkürzel, Linienbezeichnung und Richtung sowie Versionsnummer.

Ausgangskurse

In dieser Auswahlliste werden alle Kurse unterteilt in Kursindex (= Anzahl Kurse) und Fahrtnummer (falls vorhanden) aufgelistet, die die gewählte Ausgangslinie beinhaltet. Zum Markieren des gewünschten Zubringer-Kurses klicken Sie mit dem Mauszeiger auf den zugehörigen Kursindex, der daraufhin mit einem Auswahlbalken unterlegt wird. Wenn Sie mit der Mauszeiger in ein anderes Feld klicken, wird der gewählte Kursindex grau unterlegt dargestellt.

Fahrtfolge des Ausgangskurses

Zu dem in der Liste „Ausgangskurse“ gewählte Kurs wird in dieser Auswahlliste die Fahrtfolge in aufsteigender Reihenfolge (unterteilt in Index des Fahrtwegobjektes, Abfahrtszeit am Fahrtwegobjekt mit diesem Index und Kurzbezeichnung des Fahrtwegobjektes) dargestellt.

Zur Auswahl der gewünschten Abfahrtszeit klicken Sie mit dem Mauszeiger auf den zugehörigen Abfahrtszeit-Index, der daraufhin mit einem Auswahlbalken unterlegt wird. Wenn Sie mit dem Mauszeiger in ein anderes Feld anwählen, wird der gewählte Abfahrtszeit-Index unterlegt dargestellt.

Auswählen

Durch Betätigen der [Auswählen]-Schaltfläche gelangen Sie zur Auswahl einer Ziellinie in das Dialogfenster *Linie auswählen*. Wählen Sie in diesem Dialogfenster die gewünschte Ziellinie aus (siehe hierzu [Linie verwalten](#)).

Ziellinie

In diesem Eingabefeld werden die Linienkopfdaten der ausgewählte Ziellinie, unterteilt in Bereichskürzel, Betreiberkürzel, Linienbezeichnung und Richtung und Versionsnummer, angezeigt.

Zielkurse

In dieser Auswahlliste werden alle Kurse unterteilt in Kursindex (= Anzahl Kurse) und Fahrtnummer (falls vorhanden) aufgelistet, die die gewählte Ziellinie beinhaltet. Zum Markieren des gewünschten Abbringer-Kurses klicken Sie mit dem Mauszeiger auf den zugehörigen Kursindex, der daraufhin unterlegt wird. Wenn Sie mit dem Mauszeiger in ein anderes Feld anwählen, wird der gewählte Kursindex grau unterlegt dargestellt.

Fahrtfolge des Zielkurses

Zu dem in der Liste „Zielkurse“ gewählten Kurs wird in dieser Auswahlliste die Fahrtfolge in aufsteigender Reihenfolge (unterteilt in Index des Fahrtwegobjektes, Abfahrtszeit am Fahrtwegobjekt mit diesem Index und Kurzbezeichnung des Fahrtwegobjektes) dargestellt.

Zur Auswahl der zu verknüpfenden Abfahrtszeit klicken Sie mit dem Mauszeiger auf den zugehörigen Abfahrtszeit-Index, der daraufhin mit einem Auswahlbalken unterlegt wird. Wenn Sie mit dem Mauszeiger in ein anderes Feld springen, wird der gewählte Abfahrtszeit-Index unterlegt dargestellt.

Kommentar

Hier besteht die Möglichkeit, zu der aktuell ausgewählten / definierten Kursverknüpfung einen Kommentar einzugeben.

Durch Betätigen der [Speichern]-Schaltfläche wird die definierte Kursverknüpfung bestätigt und Sie gelangen in das Dialogfenster *Kursverknüpfungen* zurück. Die erstellte Kursverknüpfung wird dort automatisch in der Auswahlliste „Verknüpfungen in der Linie“ aktualisiert.

5.9.2 Kursverknüpfungen bearbeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ändern Sie bestehende Kursverknüpfungen nach Ihren Wünschen ab.

➡ Auswahl Kursverknüpfung

Wählen Sie in dem Dialogfenster *Kursverknüpfungen* in der Auswahlliste „Verknüpfungen in der Linie“ die zu bearbeitende Kursverknüpfung aus und markieren Sie dieses. Beachten Sie hierbei die Wahl eines der Kontrollkästchen „Zubringer“ bzw. „Abbringer“.

➡ Aufruf

Über die Schaltfläche [Bearbeiten] gelangen Sie zur Bearbeitung in das Dialogfenster *Kursverknüpfung bearbeiten*.

➡ Erklärung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster sind alle vorhandenen Kursverknüpfungs-Datensätze in den entsprechenden Eingabefeldern bereits eingetragen (zur Erläuterung der Eingabefelder sehen Sie Kapitel [Kursverknüpfungen neu anlegen](#)).

Geben Sie die gewünschten Änderungen ein und Bestätigen Sie diese mit der [Speichern]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück in das Dialogfenster *Kursverknüpfungen* und ihre Änderungen werden in der Datenbank gespeichert.

Mit Betätigen der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie zurück in das vorherige Dialogfenster, ohne dass Ihre Änderungen gespeichert werden.

Notizen

5.9 Kursverknüpfungen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters verwalten Sie Kursverknüpfungen zu Kursen einer aktuellen Linie.

Eine Kursverknüpfung beschreibt die Beziehung zwischen zwei Zeiteinträgen verschiedener Kurse (A =Ausgangskurs und Z =Zielkurs), die einen Wagendurchlauf (Direktverbindung = keine Umsteigenotwendigkeit) von A nach Z repräsentieren.

➡ Aufruf

Zur Verwaltung von Kursverknüpfungen muss zunächst ein Fahrplan in den Modi „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ geöffnet werden. Durch Auswahl über die Menüleiste ➡ **Kurse | Kursverknüpfung** gelangen Sie in das Dialogfenster *Kursverknüpfungen*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

Dieses Dialogfenster ist in drei verschiedene Bereiche unterteilt: Suche nach Linien, Darstellung von Linienkopfdaten der Ausgangslinien und vorhandener Verknüpfungen in der Linie sowie Verwaltung von Kursverknüpfungen. Diese Bereiche werden im Folgenden näher erläutert.

Suchmodus auswählen (Bereich / Betreiber / Liniennummer)

Mittels der Auswahlmodi Bereich, Betreiber und Liniennummer (markieren über die Kontrollkästchen) haben Sie die Möglichkeit, eine Linie zu suchen. In dem darunter aufgeführten Eingabefeld können Sie den Suchbegriff zu der gewünschten Linie eingeben. Der Suchbegriff für den zuvor festgelegten Suchmodus wird zeichenweise mit den Einträgen in den vorhandenen Datensätzen verglichen und das Ergebnis in dem Listefeld „Ausgangslinien“ angezeigt. Der mit einem Auswahlbalken unterlegte Datensatz dieser Aufstellung zeigt die erste Linie des ausgewählten Bereichs bzw. des Betreibers oder der Liniennummer an, welche dem Suchbegriff entspricht oder ihm am ähnlichsten ist.

Im rechten, oberen Bereich des Dialogfensters wird die aktuelle Fahrplanperiode angezeigt. Sie können diese ändern, indem Sie über den Menüpunkt ➡ **Datei | Fahrplanperiode** oder mit **[Ctrl/Strg] + [P]** das Dialogfenster *Fahrplanperiode auswählen* öffnen und die gewünschte Fahrplanperiode auswählen.

Darstellung Linienkopfdaten und vorhandene Kursverknüpfungen

Ausgangslinien

In dieser Auswahlliste werden alle vorhandenen Linien angezeigt, wobei die Linie des aktuell geöffneten Fahrplans voreingestellt ist. Die Sortierreihenfolge entspricht dem zuvor gewählten Suchmodus. Mit der Bildlaufleiste am rechten Listenrand rollen Sie durch alle Liniendatensätze. Mittels der unteren, horizontalen Bildlaufleiste lassen Sie sich weitere Angaben zu den Liniendaten anzeigen.

Kommentar

Zu der mit einem Auswahlbalken unterlegten Linie wird hier ein eventuell vorhandener Kommentar mit den ersten ca. 45 Zeichen angezeigt, wenn beim Linienkopfdaten anlegen ein Kommentar hinterlegt wurde.

Anzeige

Mit dieser Option können Sie die angezeigten Felder der Liniendatensätze verändern. Durch Betätigen der Schaltfläche [Anzeige >>] gelangen in das Dialogfenster *Anzeige konfigurieren*. Dort können Sie die angezeigten Felder in der Auswahlliste „Vorhandene Linien“ auswählen, indem Sie die gewünschte Anzeige in der Liste „Wählbare Felder“ markieren und mit Betätigen der Schaltfläche [>] in die Liste „Angezeigte Felder“ übertragen. Über die Schaltflächen [>>] bzw. [<<] verschieben Sie alle Einträge einer Liste in die andere, ohne diese vorher markieren zu müssen.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche, Sie gelangen in das Dialogfenster *Kursverknüpfungen* zurück.

Abbringer / Zubringer

Mit markieren einer der beiden Kontrollkästchen wählen Sie aus, welche Verknüpfungen in der Auswahlliste „Verknüpfungen in der Linie“ angezeigt werden sollen:

- mit markieren des Kontrollkästchens **Abbringer** werden alle von der in der Auswahlliste „Ausgangslinien“ gewählten Linie ausgehenden Verknüpfungen hin zu anderen Kursen aufgelistet (im Fahrplan wie folgt dargestellt: .
- mit markieren des Kontrollkästchens **Zubringer** werden alle von anderen Kursen ausgehenden Verknüpfungen hin zu den in der Auswahlliste „Ausgangslinien“ gewählten Linie aufgelistet (im Fahrplan wie folgt dargestellt: .



Kursverknüpfungen innerhalb der gewählten Linie, d.h. zwischen Kursen derselben Linie, werden in beiden Modi dargestellt.

Verknüpfungen in der Linie

In dieser Auswahlliste sind alle bereits definierten Kursverknüpfungen der oben ausgewählten Linie angezeigt. Aktuell gewählt ist die Verknüpfung, deren Nummer unterlegt ist (erstes Feld ganz links). Zu jeder Kursverknüpfung werden zeilenweise von links nach rechts aufgelistet:

... für die Verknüpfung:

- Nummer (= Index) der Verknüpfung

... für den Ausgangskurs:

- Kursindex
- "FNummer" = Fahrtnummer (falls vorhanden)
- Abfahrtszeit an der Verknüpfungshaltestelle
- Fahrtwegobjekt-Kurzbezeichnung (= Ausgangspunkt der Verknüpfung)

... für den Zielkurs:

- Ziellinie mit Bereich, Betreiber, Liniennummer Richtung (Version)
- Kursindex
- "FNummer" = Fahrtnummer (falls vorhanden)
- Abfahrtszeit an der Verknüpfungshaltestelle
- Fahrtwegobjekt-Kurzbezeichnung (= Zielpunkt der Verknüpfung)

für die Verknüpfung:

- Kommentar (Beginn des Kommentarfeldes)

Neu

Durch Betätigen der [Neu]-Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Neue Kursverknüpfung anlegen*. Zur Eingabe einer neuen Kursverknüpfung sehen Sie [Kursverknüpfung neu anlegen](#).

Bearbeiten

Nach Betätigen der Schaltfläche [Bearbeiten] kann die markierte Kursverknüpfung bearbeitet werden. Es wird das Dialogfenster *Kursverknüpfung bearbeiten* aufgerufen. Zum Bearbeiten einer Kursverknüpfung sehen Sie [Kursverknüpfung bearbeiten](#).

5.10 Kursverknüpfungen aktualisieren

Mit Hilfe dieser Funktion aktualisieren Sie die Darstellung der Kursverknüpfungen im Fahrzeitblock des Fahrplaneditors.

➔ Aufruf und Ausführung

Durch Anwahl des Menüpunktes ➔ **Kurse | Kursverknüpfungen aktualisieren** werden die Informationen über Kursverknüpfungen neu eingelesen und ihre Symboldarstellungen im Fahrplan (vorher deaktiviert)...

 ...aktualisiert.

5.11 Verkehrstagsteilung

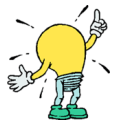
Mit Hilfe dieser Funktion führen Sie eine Aufteilung der in Ihrem aktuellen Fahrplan befindlichen Kurse auf eine bestimmte Verkehrstagsgruppe durch.

➔ Aufruf und Durchführung der Verkehrstagsteilung

Öffnen Sie einen Fahrplan im Modus „Kurse Zeiten“ oder „Kurse Differenzen“ und wählen Sie über ➔ **Kurse | Verkehrstagsteilung** eine der anwählbaren Verkehrstagsgruppen. Dabei stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- **Täglich**

Diese Option veranlasst die Vereinigung aller Kurse in diese Verkehrstagsgruppe.



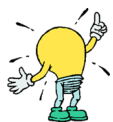
Diese Funktion ist derzeit deaktiviert.

- **[Mo-Fr] [Sa] [So]**

Diese Option veranlasst die Aufteilung aller Kurse in die entsprechenden Verkehrstagsgruppen (im Fahrplan als „A“ =Montag bis Freitag, „6“ =Samstag und „7“ =Sonntag dargestellt)

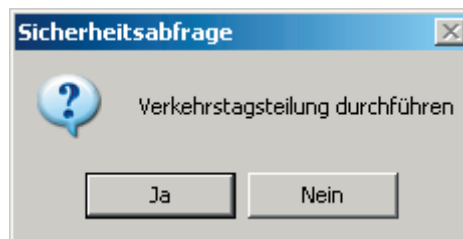
- **[Mo-Fr] [Sa, So]**

Diese Option veranlasst die Aufteilung aller Kurse in die entsprechenden Verkehrstagsgruppen (im Fahrplan als „A“ =Montag bis Freitag und „C“ =Samstag und Sonntag dargestellt)

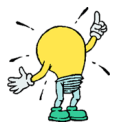


Diese Funktion ist derzeit deaktiviert.

Mit Auswahl einer der Optionen erscheint eine Sicherheitsabfrage:



Bestätigen Sie diese mit der [Ja]-Schaltfläche, so wird die Verkehrstagsteilung ausgeführt und Sie gelangen zurück zum Fahrplan.



Die Verkehrstagsteilung bezieht sich nur auf die Darstellung des Fahrplans. Verkehrstagsteilungen in Fahrplanmedien werden meist über **FAISY_Relation** gesteuert bzw. direkt von den Satzgeneratoren und Layoutvorlagen der Satzprogramme vorgenommen

6.1 Fahrplanfenster - Einführung

Das Fahrplanfenster ist die Grundlage zur Erstellung bzw. Bearbeiten von Fahrplänen. Im Folgenden wird Ihnen der Aufbau des Fahrplanfensters anhand einer Grafik erläutert.

The screenshot shows the FAISY Fahrplan software interface. At the top is the **MENÜLEISTE** (Menu Bar) with options: Datei, Fahrtwegobjekte, Kurse, Optionen, Fenster, Hilfe. Below it is the **SYMBOLLEISTE** (Symbol Bar) with icons for file operations, editing, and navigation. The **INFORMATIONSEILE** (Information Bar) displays: Abfahrt-Bewertungsfaktor: 1.00, Ankunftszeit: KEINE, Bemerkung(en) zum Kurs: 61,[e0]Bus befördert nur Zeitkarteninhaber, Bemerkung(en) zur Abfahrt: .

The main window is divided into several sections:

- Kursnummer**, **Kursart**, **Verkehrstage**, **Einschränkung**, **Infozeile 1**, **Infozeile 2**, **Kommentar** (Left sidebar).
- ANZEIGE KOPFDATEN-KONFIGURATION** (Top center button).
- KOPFDATENZEILEN** (Table header for departure times):

B	K	1	K	2	K	3	K	4	K	5	K	6
KA	1	KA	2	KA	2	KA	3	KA	4	KA	5	
A		A						S		A		
- TABELLENCURSOR** (Table cursor button).
- FAHRTWEGOBJEKTSPALTE** (Table header for route objects):

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
- FAHRZEITENBLOCK** (Table header for travel times):

05:28	05:29	05:31	05:33	05:35	05:38	05:39	05:43	05:43	05:48	05:51	05:52	05:54	05:55	05:57	05:59	06:03	06:06
06:35	06:36	06:38	06:40	06:42	06:45	06:46	06:50	06:50	06:55	06:58	06:59	07:01	07:02	07:04	07:06	07:16	07:19

➔ Menüleiste

Die Menüleiste ist ein stets sichtbares Element der Programmfenster aller **FAISY**-Module. Sie befindet sich im Kopfbereich des Programmfensters. In der Menüleiste sind folgende Menüpunkte anwählbar (siehe hierzu die einzelnen Kapitel):

- Datei
- Fahrtwegobjekte
- Kurse / Kursarten (je nach Modus)
- Optionen
- Fenster
- Hilfe

➔ Symbolleiste

Die Symbolleiste ist ein stets sichtbares Element der Programmfenster aller **FAISY**-Module. Sie befindet sich unterhalb der Menüleiste im Kopfbereich des Programmfensters.

In der Symbolleiste befinden sich Schaltflächen zur Erleichterung des Aufrufs häufig benötigter Programmfunktionen (siehe [Symbolleiste](#)). Befindet sich der Mauszeiger (ohne Drücken einer Taste) länger als 1 Sekunde auf einer dieser Schaltflächen, so erscheint zu dieser betreffenden Schaltfläche ein Fenster mit der Bezeichnung der dort aufrufbaren Funktion („Flyover-Hilfe“).

➔ Informationszeile

In diesem Bereich des Fahrplanfensters werden Informationen zu Bewertungsfaktor (siehe [Kurse einfügen](#)), Bemerkung(en) zum Kurs (siehe [Kurse Bemerkungen](#)), Bemerkung(en) zur Abfahrtszeit (siehe [Bemerkung zu Abfahrtszeiten](#)) sowie Ankunftszeit (siehe [Ankunftszeit festlegen](#)) im aktuellen Fahrplan angezeigt.

➔ Anzeige Kopfdatenkonfiguration

Die Anzeige der Kopfdatenkonfiguration befindet sich am linken Rand der Fahrplankopfzeile. In diesem Bereich des Fahrplanfensters wird die von Ihnen eingestellte Menge und Art der Kopfzeilen (einzustellen unter

➔ **Optionen | Anzeige Kopfdaten**) angezeigt (siehe auch [Anzeige Kopfdaten](#)).

➔ Kopfdatenzeilen

Die Kopfdatenzeilen sind die Zeilen oberhalb des Fahrzeitenblocks eines Fahrplans, in denen die Kopfdaten der einzelnen Kurse (Kursarten) angezeigt werden. Die dargestellten Angaben der Kopfdaten richten sich nach der voreingestellten Anzeige der Kopfdatenkonfiguration (siehe oben).

➔ Fahrtwegobjektspalte

Die Fahrtwegobjektspalte befindet sich am linken Fahrplanrand und umfasst die Summe aller Fahrtwegobjektzeilen des aktuellen Fahrplans. Das Anzeigeformat der Fahrtwegobjekte stellen Sie unter

➔ **Optionen | Anzeige Fahrtwegobjekte** ein (siehe [Anzeige Fahrtwegobjekte](#)).

➔ Fahrzeitenblock

Der Fahrzeitenblock umfasst die Summe aller Kursspalten / Kursartspalten, die im jeweiligen Fahrplanfenster angezeigt werden und die zugleich den Bewegungsspielraum des roten Tabellencursors bilden. In diesem Fahrzeitenblock können Sie Fahrzeiten ändern, bearbeiten bzw. löschen und Zusatzinformationen zu den Fahrzeiten wie Bemerkungen, Ankunftszeit und Bewertungsfaktor hinzufügen.

➔ Tabellencursor

Der rote Tabellencursor befindet sich im Fahrzeitenblock. Mit Hilfe des roten Tabellencursors wählen Sie

- die aktuelle Abfahrtszeit,
- die aktuelle Fahrtwegobjektzeile und
- die aktuelle Kurs-Spalte (Modus „Kurse Zeiten“ bzw. „Kurse Differenzen“) bzw. Kursart-Spalte (Modus „Kursarten“)

aus, auf die sich Menübefehle bzw. Änderungen beziehen sollen.

Die Steuerung innerhalb des Zeilen-/Spalten-Rasters im Fahrplanblock erfolgt auf zwei Arten:

- durch Betätigen der Cursor-Tasten bzw. der **[Home/Pos1]-**, **[Ende]-**, **[Bild auf]-** und **[Bild ab]-Tasten**
- durch Positionieren des Mauszeigers im Fahrplanblock und Klicken mit der **[linken Maustaste]**.

Mit dem Tabellencursor (= rotes Rechteck) wird ein kleiner roter Pfeil mitgeführt, dessen Aufgabe darin besteht, die - bezogen auf den Cursorstandort - zeitlich nächste Abfahrtszeit anzuzeigen. Im unteren Beispiel fährt der Kurs nach der Abfahrt um 7:06 das Fahrtwegobjekt mit der Abfahrtszeit 7:12 an (da sich die nächste Abfahrt nicht in der nächsten Zeile befindet, ist das normale Stunden-Minuten-Trennzeichen „ : „ durch das Pipe-Symbol „ | „ ersetzt).

5 : 00	07 : 00	09 : 0
5 : 03	07 : 04	09 : 0
5 : 09	07 06	09 0
5 : 10		
5 : 13	07 14	09 1
5 : 16	→ 07 12	
5 : 26		
	07 - 17	09 - 2

Falls die zeitliche Fahrtfolge eines Kurses / einer Kursart mit der in der Fahrtwegobjekt-Spalte vorgegebenen Abfolge der Fahrtwegobjekte nicht übereinstimmt, so befindet sich der kleine rote Pfeil nicht, wie gewöhnlich, unterhalb des Tabellencursors, sondern oberhalb (da sich die nächste Abfahrt nicht in der nächsten Zeile befindet, ist das normale Stunden-Minuten-Trennzeichen „ : “ auch hier durch das Pipe-Symbol „ | “ ersetzt).

5:00	07:00	09:00
5:03	07:04	09:00
5:09	07:06	09:00
5:10		
5:13	→07:14	09:01
5:16	07:12	
5:26		
	07:17	09:02

Ferner wird die aktuelle Cursorposition links von der Haltestellenspalte durch ein kleines graues Dreieck (= Zeilenkennzeichnung) sowie oberhalb der Kurskopfzeilen durch einen grauen Balken (= Spaltenkennzeichnung) angezeigt.

➔ Pop-Up Fenster

Das Pop-Up Fenster kann geöffnet werden, indem irgendwo in die Informationszeile geklickt wird. In diesem Fenster werden Ihnen die Vollversionen an Bemerkungstexten zum angewählten Kurs / Abfahrtszeit angegeben, sofern Bemerkungen angelegt worden sind.

FAISY-Fahrplan - [-BSP H(1)]

Datei Fahrtwegobjekte Kurse Optionen Fenster Hilfe

Abfahrt-Bewertungsfaktor : 1.00 Ankunftszeit: KEINE
Bemerkung(en) zum Kurs : GI,[e0]Bus befördert nur Zeitkarteninhaber
Bemerkung(en) zur Abfahrt:

Bemerkung(en) zum Kurs:
GI,[e0]Bus befördert nur Zeitkarteninhaber

Bemerkung(en) zur Abfahrt:

POP-UP-FENSTER

6 Ettingshausen Am Hardtwald Nharbach	05:35		06:40	06:42	
7 Ettingshausen Mühle Vettings	05:38		06:43	06:45	
8 Harbach Hattenröder Straße Nhattenr	05:39		06:44	06:46	
9 Ettingshausen Flugplatz Nhattenr	05:43	06:07	06:43	06:48	06:50
10 Hattenrod Licher Straße Nburkhar	05:43	06:07	06:43	06:48	06:50
11 Hattenrod Birkenweg Nburkhar	05:48	06:12	06:48	06:53	06:55
12 Burkhardtsfelden Wasserstraße Uhattenr	05:51	06:15	06:51	06:56	06:58
13 Oppenrod Kirche Ubuckhar	05:52	06:16	06:52	06:57	06:59
14 Oppenrod Beethovenstraße Ngießen	05:54	06:18	06:54	06:59	07:01
15 Oppenrod Ganseburg Ngießen	05:55	06:19	06:55	07:00	07:02
16 Annerod Gewerbegebiet Ugrünber	05:57	06:21	06:57	07:02	07:04
17 Annerod Schmiede Ngießen	05:59	06:23	06:59	07:04	07:06
18 Annerod Gießener Straße Ngießen	06:03	06:35	07:11	07:16	07:16
19 Gießen Waldstadion Ngi_bf	06:06	06:38	07:14	07:19	07:19
20 Gießen Volkshalle Ngi_bf					

Notizen

6.2 Verkehrstage und Einschränkungen

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ordnen Sie neuen oder bereits bestehenden Kursen Verkehrstage und Einschränkungen zu.

➡ Aufruf

Über ➡ **Kurse | Einfügen** bzw. **Bearbeiten** oder mit **[Ctrl/Strg] + [V]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Kurs einfügen* bzw. *Kurs bearbeiten*. Durch Betätigen der Schaltfläche [...] zu Verkehrstage öffnen Sie ein weiteres Dialogfenster *Verkehrstage und Einschränkungen*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Auswahl von Verkehrstagen stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

Vordefinierte Verkehrstage

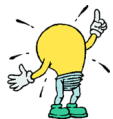
In dieser Auswahlliste stehen Ihnen vordefinierte Verkehrstage bzw. Verkehrstagsgruppen zur Verfügung. Die Grundeinstellung aller Auswahloptionen lautet „ohne Einschränkung“. Durch einen Doppelklick auf die Auswahlzeile oder Betätigen der Taste (->) können weitere Unteroptionen ausgewählt werden, sofern Sie für die betreffenden Verkehrstage verfügbar sind (z.B. „nur an Schultagen“).

Der Zusatz „...mit Wochenfeiertagen“ bedeutet, dass der Kurs auch dann verkehrt, wenn der Wochentag auf einen Feiertag fällt.

Andere Verkehrstage

Für die Auswahl eines Verkehrstages in der Auswahlliste „Andere Verkehrstage“ markieren Sie in der oberen Auswahlliste den Eintrag „Andere Verkehrstage...“. Dadurch werden die Verkehrstage in der unteren Auswahlliste markierbar.

In diesem Feld stehen Ihnen weitere Verkehrstage zur Auswahl, wobei Sie beliebige Kombinationen der Verkehrstage sowie der Einschränkungen („nur an Schultagen“ usw.) bilden können.

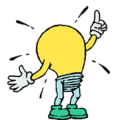


In dieser Auswahlliste ist bei Aufruf für alle Verkehrstage zunächst die Unteroption „Fährt **nicht** an diesem Tag“ eingestellt. Ein Verkehrstag wird aktiviert, indem dieser mit einem Doppelklick markiert wird (ggf. so oft wiederholen, bis die gewünschte Unteroption erscheint).

Auswahl von Verkehrstagen

Wählen Sie in einer der beiden Auswahllisten den gesuchten Verkehrstag aus und markieren Sie diesen. Der Verkehrstag wird mit einem Auswahlbalken unterlegt. Mit einem Doppelklick auf den gewünschten Verkehrstag können Sie bestimmte Unteroptionen einstellen.

Durch Betätigung der [OK]-Schaltfläche wird der von Ihnen ausgewählte Verkehrstag in den Kursdialog übernommen und Sie gelangen damit automatisch in diesen Dialog zurück.



Die Vordefinition von Verkehrstagen dient dazu, einen Großteil der Verkehrstagsbezogenen Bemerkungen benutzerfreundlich durch Anklicken eingeben zu können, statt eine Fülle von „Bemerkungen“ definieren zu müssen.

Die kalendarische Hinterlegung der hier auswählbaren Verkehrstage erfolgt im Dialog [Verkehrstagsmerkmale verbinden](#).

Notizen

6.3.1 Ankunftszeit festlegen

Mit Hilfe dieser Funktion definieren Sie eine zu einer Abfahrtszeit an einem Fahrtwegobjekt im Kurs abweichende Ankunftszeit (= Aufenthaltszeiten an einem Fahrtwegobjekt).

➔ Aufruf

Positionieren Sie den roten Tabellencursor im Fahrplan auf die betreffende Abfahrtszeit und Betätigen Sie die **[rechte Maustaste] | Bemerkungen**. Dadurch wird das Dialogfenster *Ankunftszeit* geöffnet.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Abfahrtszeit

Die zugrunde liegende Abfahrtszeit wird in diesem Feld nachrichtlich angezeigt.

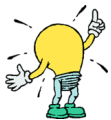
Ankunftszeit (in Min. vor Abfahrtszeit)

Tragen Sie in dieses Eingabefeld die Differenzzeit in Minuten zwischen Ankunfts- und Abfahrtszeit ein.
Beispiel: Ankunftszeit: 6:28 Uhr, Abfahrtszeit: 6:32 Uhr, Eingabe: 4

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche bestätigen Sie die Definition der Ankunftszeit und gelangen zum Fahrplan zurück.

Wird eine Abfahrtszeit mit dem Cursor angewählt, zu der eine Ankunftszeit definiert ist, so erscheint die Ankunftszeit im Informationsfenster oberhalb des Fahrplankopfes in blauer Schrift als Absolutzeit.

Soll die Definition einer von der Abfahrtszeit verschiedenen Ankunftszeit wieder zurückgenommen werden, so setzen Sie die Minutendifferenz auf Null. Danach erscheint im Informationsfenster oberhalb des Fahrplankopfes „Keine“.



Ankunftszeiten sind Bestandteil der Kursart. Zwei Kurse mit gleichen Abfahrtszeiten (= Fahrzeitdifferenzen), die sich auch nur in einer einzigen Ankunftszeitdifferenz (=Aufenthaltszeit) unterscheiden, sind daher nicht identisch.

Notizen

6.3.2 Eingabe, Bearbeiten und Löschen von Fahrtzeiten

Im Folgenden wird Ihnen erklärt, wie Sie in einem aktuellen Fahrplan Fahrtzeiten eingeben bzw. löschen.

➔ Eingabe von Fahrtzeiten

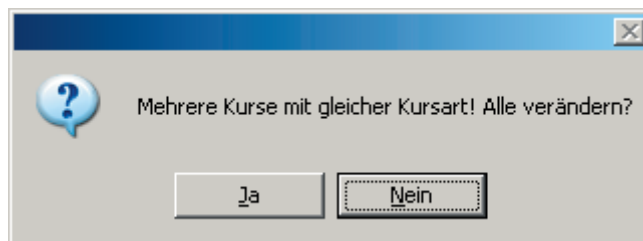
Klicken Sie mit dem Mauszeiger auf die Stelle im Fahrplan, an der eine Fahrtzeit neu eingegeben bzw. geändert werden soll. Dadurch wird die gewünschte Einfügeposition mit dem roten Tabellencursor markiert. Geben Sie nun mittels Tastatur die gewünschte Abfahrtszeit ein. Je nach Abfahrtszeit haben Sie zwei Möglichkeiten für die Eingabe: entweder drei Ziffern (Stunde Minute Minute, z.B. 700 = 7:00 Uhr), oder vier Ziffern (Stunde Minute Minute, z.B. 1700 = 17:00 Uhr).



Bei der Eingabe der Fahrtzeit wird kein Trennzeichen wie Doppelpunkt etc. benötigt. Geben Sie einfach die benötigten Ziffern ein und bestätigen Sie diese.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der **[Eingabe/Enter]-Taste**.

Wenn Sie durch Eingabe eines Zeiteintrages einen Kurs ändern, der auf Basis einer mehrfach (= d.h. auch von anderen Kursen) benutzten Kursart aufgebaut ist, dann erscheint eine Abfrage:



Bestätigen Sie die Abfrage entsprechend (siehe hierzu auch [Fahrtzeit ändern](#)).

➔ Bearbeiten von Fahrtzeiten

Markieren Sie im Fahrplan die zu bearbeitende Fahrtzeit, indem Sie mit dem Mauszeiger auf die entsprechende Stelle klicken. Mit Betätigen der **[Eingabe/Enter]-Taste** öffnet sich ein Eingabefeld, in dem die eingetragene Fahrtzeit mit einem Auswahlbalken unterlegt angezeigt wird. Geben Sie in dieses Feld die gewünschte Fahrtzeit ein (hierzu siehe oben) und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der **[Eingabe/Enter]-Taste**.

Wenn Sie den Zeiteintrag in einem Kurs ändern, der auf Basis einer mehrfach (= d.h. auch von anderen Kursen) benutzten Kursart aufgebaut ist, dann erscheint eine Abfrage (siehe oben).

➔ Löschen von Fahrtzeiten

Markieren Sie im Fahrplan die zu löschende Fahrtzeit, indem Sie mit dem Mauszeiger auf die entsprechende Stelle klicken. Mit Betätigen der **[Eingabe/Enter]-Taste** öffnet sich ein Eingabefeld, in dem die eingetragene Fahrtzeit mit einem Auswahlbalken unterlegt angezeigt wird. Über die [Entf]-Schaltfläche löschen Sie den markierten Eintrag, was Sie anschließend noch mit der **[Eingabe/Enter]-Taste** bestätigen müssen.

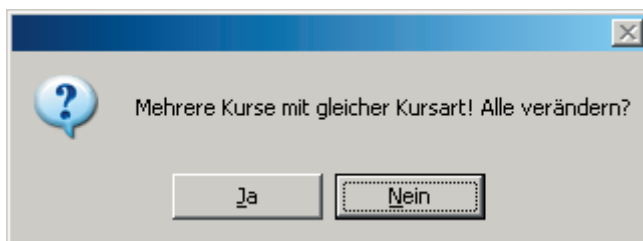
Wenn Sie den Zeiteintrag in einem Kurs löschen, der auf Basis einer mehrfach (= d.h. auch von anderen Kursen) benutzten Kursart aufgebaut ist, dann erscheint eine Abfrage (siehe oben).

6.3.3 Fahrzeit ändern (Kursartmanagement)

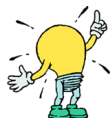
Wenn Sie in Ihrem aktuellen Fahrplan einen Zeiteintrag ändern, haben Sie die Möglichkeiten entweder alle Kurse mit gleicher Kursart entsprechend zu verändern oder eine neue Kursart anzulegen.

➔ Abfrage zu Kursartsplitting

Ändern Sie im Modus „Kurse Zeiten“ den Zeiteintrag eines Kurses, der auf Basis einer mehrfach (= d.h. auch von anderen Kursen) benutzten Kursart aufgebaut ist, so erfolgt eine Sicherheitsabfrage.



Bestätigen Sie die Abfrage mit [Ja], werden alle vorhandenen Kurse mit derselben Kursart entsprechend geändert. Beantworten Sie die Abfrage mit [Nein], öffnet sich das Dialogfenster *Neue Kursartnummer*.



Wird der zeitlich erste (= früheste) Zeiteintrag verändert, so wirkt sich dies nicht auf die Kursart aus: Ein Kursartsplitting findet nicht statt, auch nicht im "Absolutzeit-Modus". Vielmehr wird der gesamte Kurs mit allen Zeiteinträgen entsprechend verschoben.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

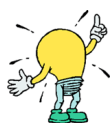
Tragen Sie in dieses Dialogfenster die gewünschten Daten ein. Dafür stehen Ihnen folgende Felder und Schaltflächen zur Verfügung:

Bitte neue Kursartnummer eingeben

In diesem Eingabefeld erscheint als Voreintrag die aktuell zu vergebende Kursartnummer. Falls Sie eine andere Kursartnummer wünschen (z.B. um eine eigene Kursartlogik aufzubauen), geben Sie diese in das Feld ein.

Kommentar

Dieses Eingabefeld dient zur Eingabe eines kursartspezifischen Kommentars mit bis zu 100 Zeichen.

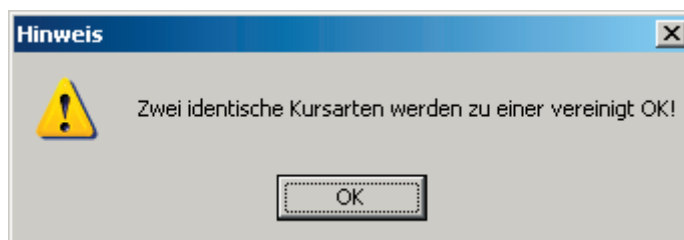


In der Kursartauswahl (siehe [Kurs bearbeiten](#)) werden hinter der Kursartnummer die ersten 16 Zeichen dieses Kommentars angezeigt. Daher sollte der Kommentar mit den ersten 16 Zeichen charakterisierend beschrieben sein.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche wird die neue Kursart gespeichert und Sie gelangen zurück zum Fahrplanfenster.

➔ Abfrage zu Kursartvereinigung

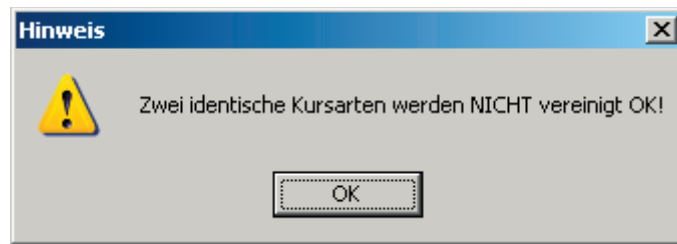
Wenn Sie einen Zeiteintrag im Fahrplan so ändern, dass dadurch zwei identische Kursarten entstehen, erfolgt ein Hinweis über die Vereinigung dieser beiden Kursarten.



Bestätigen Sie die Abfrage mit [OK]. Dadurch werden die identischen Kursarten zu einer vereinigt und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.



Diese Abfrage erscheint nur, wenn Sie im Dialogfenster *Zeiten* (über **Optionen|Zeiten**) das Kontrollkästchen „Kursarten zusammenführen“ aktiviert haben. Ist dieses deaktiviert, erfolgt bei der automatischen Erkennung einer Kursartvereinigung dieser Hinweis.



Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche gelangen zurück zum Fahrplanfenster und Ihre Fahrzeitänderungen werden übernommen.

Notizen

6.3.4 Bemerkungen zu Abfahrtszeiten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ordnen Sie einzelnen Abfahrtszeiten Bemerkungen zu.



Bei Ausschreibungsfahrplänen, in denen Kurse / Fahrtfolgen / Abfahrtszeiten doppelt dargestellt werden, und die auch als Grundlage zur Kilometrierung dienen (z.B. Auswertung mit dem Modul **FAISY Auswertung**), ist das Problem einer doppelten Auswertung dieser Kurse/ Fahrtfolgen / Abfahrtszeiten gegeben.

Hierfür gibt es in **FAISY** eine spezielle Bemerkung, und zwar „Leerfahrten“. Die Zuordnung Bemerkung zu Kurse / Fahrtfolge / Abfahrtszeit bewirkt, dass bei der Auswertung des Fahrplans diese nicht gewertet werden.

➔ Aufruf

Nach Aufruf eines Fahrplans positionieren Sie den Tabellencursor auf einem Zeiteintrag und betätigen die **[rechte Maustaste] | Bemerkungen**. Dadurch gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkungen zur Abfahrt bearbeiten*.



Sie können auch mehrere Abfahrtszeiten parallel auswählen und eine Bemerkung zuordnen. Hierfür klicken Sie mit dem Mauszeiger auf die gewünschte Abfahrtszeit und führen den Befehl **[Strg] + [linke Maustaste]** aus. Die markierte Abfahrtszeit wird schwarz unterlegt dargestellt. Ziehen Sie den Mauszeiger bei gedrückter **[Strg]**- und gedrückter **[linker Maustaste]** über weitere gewünschte Abfahrtszeiten oder wählen Sie diese einzeln an. Wenn Sie den Vorgang korrigieren möchten, drücken Sie erneut **[Shift/Umschalt] + [linke Maustaste]** und führen die o.g. Schritte nochmals aus.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Bemerkungen

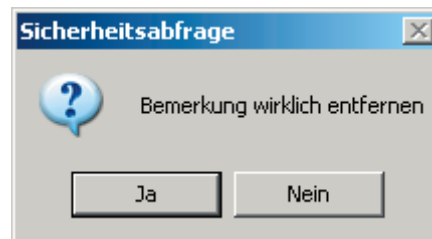
In der Auswahlliste „Bemerkungen“ werden alle zur Abfahrtszeit eingetragenen Bemerkungen unterteilt in Bereich, Typ, Zeichen und Bezeichnung angezeigt. In der Auswahlliste können Sie die Bemerkungsdatensätze nicht direkt bearbeiten. Dafür stehen Ihnen die folgenden Schaltflächen zur Verfügung.

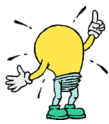
Bemerkung einfügen

Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkung auswählen*. Wählen Sie in diesem die benötigte Bemerkung aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl (siehe hierzu [Bemerkung verwalten](#)). Dadurch wird der Bemerkungsdatensatz in die Auswahlliste „Bemerkungen“ übertragen.

Bemerkung löschen

Markieren Sie in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die zu löschende Bemerkung und betätigen Sie die [Bemerkung löschen]-Schaltfläche. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, welche entsprechend zu beantworten ist.





Wenn Sie diese Funktion durchführen, wird die Zuordnung dieser Bemerkung zur aktuellen Fahrtzeit aufgehoben. Die Bemerkung selbst bleibt jedoch weiterhin verfügbar, wird also nicht als Objekt „gelöscht“.

Sie können nur Bemerkungen auswählen, die als Typ einer Bemerkung zu Zeiteinträgen entsprechen. Sollte die gewünschte Bemerkung nicht vorhanden sein, legen Sie diese neu an (siehe [Bemerkung neu anlegen](#)).

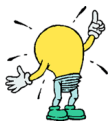
Sie können eine Bemerkung auch in mehreren Kursen parallel löschen (zu Markieren mehrerer Kurse: siehe oben). Dies funktioniert jedoch nur dann, wenn die Bemerkung auch in allen von Ihnen markierten Kursen vorkommt, denn nur dann ist die Bemerkung anwählbar. Ist die Bemerkung in einem der Kurse nicht vorhanden, erscheint der Datensatz zur Bemerkung zwar in der Auswahlliste, ist jedoch grau unterlegt und nicht anwählbar.



Das Löschen der Bemerkungszuordnungen kann nicht einfach rückgängig gemacht werden.

Bemerkung bearbeiten

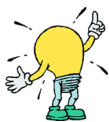
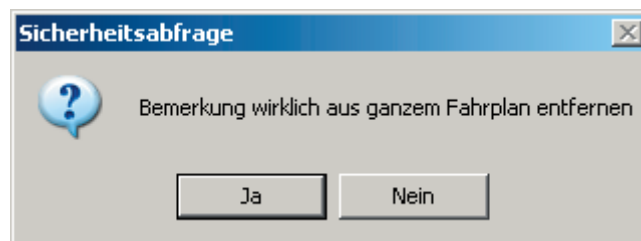
Durch Betätigen dieser Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *Bemerkung bearbeiten*. Geben Sie in diesem Dialogfenster die gewünschten Änderungen ein und bestätigen Sie diese (siehe hierzu [Bemerkung bearbeiten](#) bzw. [Bemerkung neu anlegen](#)). Dadurch werden in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die eingestellten Änderungen übernommen.



Sie können eine Bemerkung auch in mehreren Kursen parallel bearbeiten (zu Markieren mehrerer Kurse: siehe oben). Dies funktioniert jedoch nur dann, wenn die Bemerkung auch in allen von Ihnen markierten Kursen vorkommt, denn nur dann ist die Bemerkung anwählbar. Ist die Bemerkung in einem der Kurse nicht vorhanden, erscheint der Datensatz zur Bemerkung zwar in der Auswahlliste, ist jedoch grau unterlegt und nicht anwählbar.

Aus ganzem Fahrplan löschen

Markieren Sie in der Auswahlliste „Bemerkungen“ die zu löschende Bemerkung und betätigen Sie die Schaltfläche [Aus ganzem Fahrplan löschen]. Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage, welche Sie entsprechend bestätigen müssen.



Wenn Sie diese Funktion durchführen, werden alle Zuordnungen dieser Bemerkung zum aktuellen Fahrplan (= Linienversionsrichtung) aufgehoben. Die Bemerkung selbst bleibt jedoch weiterhin verfügbar, wird also nicht als Objekt „gelöscht“. Die Funktion ist nützlich, um z.B. eine inhaltlich nicht (mehr) benötigte Bemerkung zuverlässig aus dem gesamten Fahrplan zu entfernen, ohne sie einzeln aufsuchen und auswählen zu müssen.

Sie können nur Bemerkungen auswählen, die als Typ einer Bemerkung zu Zeiteinträgen entsprechen. Sollte die gewünschte Bemerkung nicht vorhanden sein, legen Sie diese neu an (siehe [Bemerkung neu anlegen](#)).



Das Löschen der Bemerkungszuordnungen kann nicht einfach rückgängig gemacht werden.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche gelangen Sie zum Fahrplan zurück.

➔ **Anzeige im Fahrplan**

Befindet sich der Tabellencursor auf einer Abfahrtszeit mit Bemerkungszuordnung, so werden im Informationsfenster im Fahrplankopf die Bemerkungskürzel sowie der Text - je nach verfügbarer Fensterbreite - in blauer Schrift angezeigt. Wenn auf Grund der Länge des Bemerkungstextes dieser nicht voll im Informationsfenster angezeigt werden kann, können Sie diesen im „Po-Up“ Fenster lesen. Dieses Fenster öffnen Sie, indem Sie den Mauszeiger irgendwo im Informationsfenster positionieren und die **[linke Maustaste]** klicken und gedrückt halten.



Zusätzlich ist das Vorhandensein abfahrtsbezogener Bemerkungen durch die Anzeige eines blauen **A** rechts von der betreffenden Abfahrtszeit im Fahrzeitblock, z.B. 12:40 **A** erkennbar, wobei dieses Zeichen auch bei einer eingetragenen Ankunftszeit bzw. Bewertungsfaktor dargestellt wird.

Notizen

7.1 Fahrtwegobjektanzeige konfigurieren

Mit Hilfe dieses Menüpunktes stellen Sie das Anzeigeformat von Fahrtwegobjekt-Datensätzen im Fahrplan nach Ihren Wünschen ein.

➔ Aufruf

Nachdem Sie einen Fahrplan geöffnet haben gelangen Sie über ➔ **Optionen | Anzeige Fahrtwegobjekte** in das Dialogfenster *Fahrtwegobjektanzeige konfigurieren*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Auswahl der Datensatzanzeige stehen Ihnen alternative Optionen der Anzeigen-Konfiguration zur Verfügung.

Kurzbezeichnung

Im Fahrplan werden die in der Fahrtwegobjektdatenbank eingetragenen Kurzbezeichnungen von Landkreis, Gemeinde/Ortsteil sowie Fahrtwegobjekt und -unterobjekt dargestellt.

Vollbezeichnung

Im Fahrplan werden die Kürzel von Bundesland und Landkreis, sowie die im Dialog *Fahrtwegobjekte verwalten* eingetragenen Vollbezeichnungen von Gemeinde/Ortsteil sowie Fahrtwegobjekt und -unterobjekt dargestellt.

Gemeinde/Ortsteil und Bezeichnung

Im Fahrplan werden die in der Fahrtwegobjektdatenbank eingetragenen Bezeichnungen von Gemeinde bzw. Ortsteil sowie Fahrtwegobjekt und -unterobjekt dargestellt.

Bahnhofsbezeichnung

Wenn Sie z.B. einen Zugfahrplan darstellen möchten, empfiehlt es sich die Bahnhofbezeichnung anzeigen zu lassen. Im Fahrplan werden die in der Fahrtwegobjektdatenbank eingetragenen Bahnhofbezeichnungen dargestellt.

Benutzerdefiniert

Für die Auswahl der benutzerdefinierten Einstellungen klicken Sie die Schaltfläche [Definieren>>]. Es öffnet sich ein Dialogfenster mit der selbigen Bezeichnung. Darin stellen Sie das Anzeigeformat nach Ihren Wünschen ein, indem Sie in der linken Auswahlliste „Wählbare Felder“ den entsprechenden Informationsbestandteil markieren und mit der Schaltfläche [>] in die rechte Auswahlliste „Angezeigte Felder“ übertragen. Bereits voreingestellte und unerwünschte Informationsbestandteil entnehmen Sie der Auswahlliste, indem Sie diese in der Liste markieren und mit der Schaltfläche [<] in „Wählbare Felder“ übertragen. Über die Schaltflächen [>>] bzw. [<<] können Sie die alle Einträge einer Liste in die andere verschieben, ohne diese vorher markieren zu müssen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche, Sie gelangen in den Fahrplaneditor zurück.

Externe Haltestellennummer anzeigen

Wenn Sie zusätzlich zu den oben benannten Anzeigenformaten die in der Fahrtwegobjektdatenbank eingetragene externe Haltestellennummer angezeigt haben möchten, markieren Sie dieses Kontrollkästchen.

Externe Mastnummer anzeigen

Wenn Sie zusätzlich zu den oben benannten Anzeigenformaten die in der Fahrtwegobjektdatenbank eingetragene externe Mastnummer angezeigt haben möchten, markieren Sie dieses Kontrollkästchen.

Notizen

7.2 Kopfzeilenanzeige konfigurieren

Mit Hilfe dieses Menüpunktes stellen Sie nach Ihren Wünschen die im Kurskopf angezeigten Zeilen ein.

➔ Aufruf

Nachdem Sie einen Fahrplan geöffnet haben gelangen Sie über ➔ **Optionen | Anzeige Kopfzeilen** in das Dialogfenster *Kopfzeilenanzeige konfigurieren*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zur Auswahl der Datensatzanzeige stehen Ihnen die alternativen Optionen der Anzeigen-Konfiguration zur Verfügung. Informationen zu den folgenden Kopfzeilen-Formaten erhalten Sie unter [Kurse einfügen](#):

- Kursindex
- Kursartnummer
- Fahrzeugkategorie
- Fahrtnummer
- Verkehrstage
- Einschränkungen
- Produkt
- Unternehmen
- Subunternehmen
- Bewertungsfaktor
- Infozeile 1 bzw. 2
- Kommentar

Stellen Sie das Anzeigeformat nach Ihren Wünschen ein, indem Sie in der linken Auswahlliste „Wählbare Felder“ die entsprechende Kopfzeile markieren und mit der Schaltfläche [>] in die rechte Auswahlliste „Angezeigte Felder“ übertragen. Bereits voreingestellte und unerwünschte Kopfzeilen entnehmen Sie der Auswahlliste, indem Sie diese in der Liste markieren und mit der Schaltfläche [<] in „Wählbare Felder“ übertragen. Über die Schaltflächen [>>] bzw. [<<] können Sie die alle Einträge einer Liste in die andere verschieben, ohne diese vorher markieren zu müssen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche, Sie gelangen in den Fahrplaneditor zurück.

Notizen

7.3 Zeiten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes wählen Sie zwischen der Fahrplanbearbeitung im Absolutzeit-Modus bzw. im Relativzeit-Modus.

➔ Aufruf

Durch Auswahl über die Menüleiste ➔ **Optionen** | **Zeiten** gelangen Sie in das Dialogfenster *Zeiten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Bei Neueingabe oder Änderung einer Abfahrtszeit zu einem Fahrtwegobjekt wird - unabhängig vom Modus - die Zeitdifferenz zur Abfahrt am zuvor angefahrenen Fahrtwegobjekt errechnet bzw. korrigiert.

Je nach Situation kann es sinnvoll sein, diese Fahrzeitdehnung oder -verkürzung...

- ... ENTWEDER als isolierte Veränderung zu betrachten, die sich bereits auf die Ankunft/Abfahrt am zeitlich folgenden Fahrtwegobjekt sowie auf alle weiteren nicht mehr auswirken soll,
- ... ODER an den zeitlich folgenden Rest des Kurslaufes weiterzugeben und alle folgenden Zeiten entsprechend zu verschieben.

Um beiden Anforderungen bei Bedarf gerecht werden zu können, stehen zwei verschiedene Editor-Modi zur Verfügung:

Absolutzeiten

Nach Aktivieren dieses Options-Schaltknopfes arbeiten Sie im Absolutzeit-Modus. Bei Änderung der Fahrzeit zu einem Fahrtwegobjekt wird nur diese eingebende Fahrzeit automatisch geändert, alle nachfolgenden Zeiten bleiben unverändert.

Beispiel:

1 A	10:02		10:02
2 B	10:04	Eingabe „1008“ >	10:08
3 C	10:15		10:15
4 D	10:18		10:18

Relativzeiten beibehalten

Nach Aktivieren dieses Options-Schaltknopfes arbeiten Sie im Relativzeit-Modus. Bei Änderung der Fahrzeit zu einem Fahrtwegobjekt werden automatisch alle nachfolgenden Zeiten entsprechend der vordefinierten Fahrzeitdifferenzen angepasst (= verschoben).

Beispiel:

1 A	10:02		10:02
2 B	10:04	Eingabe „1008“ >	10:08
3 C	10:15		10:19
4 D	10:18		10:22

Kursarten zusammenführen

Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens wird der automatische Kursarten-Manager eingeschaltet (Normalzustand). Bei Deaktivieren des Kontrollkästchens wird der im Hintergrund arbeitende automatische Abgleich der Kursarten unterdrückt.

Durch Bestätigen Ihrer Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche wird Ihre Auswahl gespeichert und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.

Mit der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie ohne Änderung zum Fahrplan zurück.



Sie können einfach zwischen den Modi Absolutzeiten und Relativzeiten wechseln, indem Sie die Steuerung [Alt] + [A] (= Absolutzeitmodus) bzw. die Steuerung [Alt] + [R] (= Relativzeitmodus) ausführen.

In der Statuszeile am unteren, rechten Rand des **FAISY**-Fahrplanfensters können Sie sich informieren, in welchem Editier-Modus Sie sich aktuell befinden (Anzeige „Absolutzeitmodus“ oder „Relativzeitmodus“).

7.3.1 Abweichende Fahrtreihenfolge

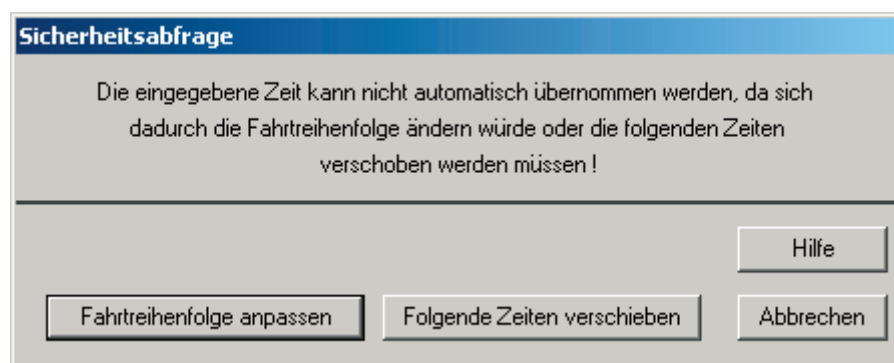
Falls die zeitliche Reihenfolge eines Kurses nicht mit der Abfolge der Fahrtwegobjekte im Fahrplan übereinstimmt, so besteht generell die Notwendigkeit, zeitlich folgende Abfahrtszeiten oberhalb bestehender, früherer Abfahrten einzufügen.

FAISY bietet mehrere Möglichkeiten, abweichende Fahrtreihenfolgen abzubilden.

➔ Anzeigemodus „Kurse Zeiten“, Editiermodus „Absolutzeit“ - Direkteingabe

Über den Menüpunkt ➔ **Fenster | Kurse Zeiten** oder über die Schaltfläche [Z] in der Symbolleiste können Sie den Fahrplan im Modus „Kurse Zeiten“ öffnen.

Die gewünschten Zeiteinträge können in beliebiger Reihenfolge direkt in den Fahrplan geschrieben werden. Die Fahrtfolge wird bei der Ersteingabe anhand der Minutendifferenzen automatisch erkannt. Interpretationsbedarf besteht allerdings, wenn nachträglich Änderungen an einzelnen Zeiteinträgen vorgenommen werden, die die festgelegte Reihenfolge ändern würden; in diesem Fall erscheint eine Sicherheitsabfrage:



Fahrtreihenfolge anpassen

Die Voreinstellung ist auf [Fahrtreihenfolge anpassen] eingestellt. Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, dann wird in dem Fahrplan die eingegebene Fahrtzeit übernommen und die Fahrtenfolge angepasst (erkennbar an den Zeichen „:“ und „|“). Es ergibt sich keine Änderung der nachfolgenden Fahrtzeiten.

Folgende Zeiten verschieben

Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, wird in dem Fahrplan die eingegebene Fahrtzeit übernommen und die nachfolgenden Fahrtzeiten angepasst. D.h. die folgenden Fahrtzeiten verschieben sich um den vordefinierten Differenzbetrag.

Beispiel:

Kurse Zeiten		Fahrtreihenfolge anpassen	Folgende Zeiten verschieben
9:00		9 00	9:00
9:05	Eingabe > "910"	9:10	9:10
9:07		9:07	9:12
9:09		9 09	9:14

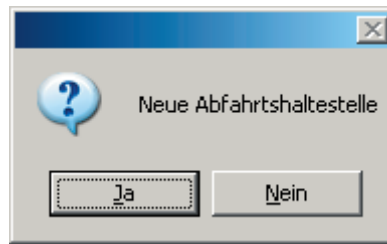
➔ Anzeigemodus „Kursarten“ - Eingabe über Menü

Siehe [Fahrtweg ändern](#).

➡ Anzeigemodus „Kursarten“ - Eingabe über Tastatur

Über den Menüpunkt ➡ **Fenster | Kursarten** oder über die Schaltfläche [A] in der Symbolleiste öffnen Sie den Fahrplan im Modus „Kursarten“.

Positionieren Sie den roten Tabellencursor zunächst auf dem Differenzzeiteintrag, der als Ausgangspunkt der abweichenden Fahrtrihenfolge dienen soll, Betätigen die **[Umschalt/Shift]-Taste** und halten Sie sie gedrückt. Solange Sie die **[Umschalt/Shift]-Taste** gedrückt lassen, erscheint links neben den Differenzzeiteinträgen ein kleiner roter Pfeil, den Sie mit Hilfe der Pfeiltasten vertikal in die Zeile des zeitlich folgenden Fahrtwegobjektes verschieben können. Sobald Sie den roten Pfeil in der gewünschten Zeile positioniert haben, lassen Sie die **[Umschalt/Shift]-Taste** wieder los. Betätigen Sie nun die **[Enter]-Taste**, an der von Ihnen gewählten Stelle erscheint das Eingabefenster für die Minutendifferenz. Geben Sie jetzt die gewünschte Minutendifferenz ein. Wenn Sie die Zeitdifferenz in ein leeres Feld vor der Abfahrthaltestelle eingetragen haben, erfolgt eine Abfrage.



Bestätigen Sie diese entsprechend.



Mit den beschriebenen Verfahren können beliebig komplizierte Linienwege ohne Rücksicht auf die im Fahrplan vorgegebene Folge der Fahrtwegobjekte aufgebaut werden.

Notizen

7.4 Speichern

Mit Hilfe dieses Menüpunktes stellen Sie Speicheroptionen ein.

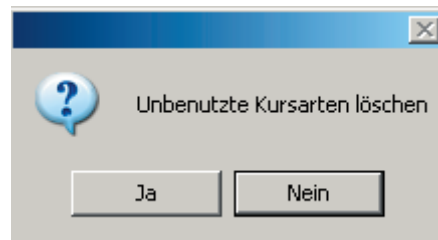
➔ Aufruf

Über die Menüleiste ➔ **Optionen | Speichern** gelangen Sie in das Dialogfenster *Optionen: Speichern*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Abfrage „Unbenutzte Kursarten löschen“ beim Speichern

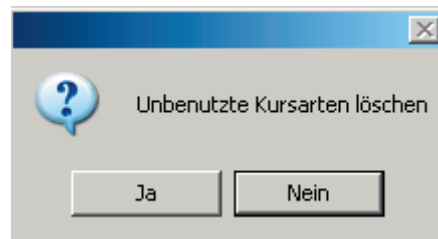
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens erfolgt vor dem Speichern des Fahrplans eine Abfrage, ob unbenutzte Kursarten (d.h. Kursarten, auf denen aktuell keine Kurse im Fahrplan basieren) gelöscht werden sollen.



Deaktivieren Sie an dieser Stelle die Abfrage, können Sie im Bedarfsfall auch alternativ die Funktion *Unbenutzte Kursarten löschen* einzeln aufrufen.

Abfrage „Unbenutzte Fahrtwegobjekte löschen“ beim Speichern

Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens erfolgt vor dem Speichern eine Abfrage, ob Fahrtwegobjekte, die im aktuellen Fahrplan keine Kursart beanspruchen, aus dem Fahrplan entfernt werden sollen.



Deaktivieren Sie an dieser Stelle die Abfrage, können Sie im Bedarfsfall auch alternativ die Funktion *Unbenutzte Fahrtwegobjekte löschen* einzeln aufrufen.



Falls Sie in Ihrem Verkehrsnetz Fahrpläne halten, bei denen gelegentlich einzelne Kursarten, Haltestellen oder Fahrabschnitte nur zeitweise nicht bedient oder benötigt werden, so sollten Sie beide Funktionen unbedingt deaktivieren. Sie sind dann sicher, dass nicht bediente Fahrtwegobjekte in der Haltestellenfolge an der richtigen Stelle erhalten bleiben und müssen Sie später nicht wieder von Hand einfügen. Nutzen Sie stattdessen alternativ den Einzelaufruf der Funktionen.

Über die [OK]-Schaltfläche bestätigen Sie Ihre Auswahl und gelangen zum Fahrplan zurück.

Durch Betätigung der [Abbrechen]-Schaltfläche gelangen Sie ohne Änderung zum Fahrplan zurück.

7.5 Drucklayout festlegen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes können Sie das Drucklayout für einen Sachbearbeitungs-Fahrplan bzw. eine Relation (= Datengrundlage von Info-Produkten) festlegen.



Das Drucklayout von Fahrplaninformationsmedien (Fahrplanbüchern, Fahrplanauszügen etc.) wird an entsprechenden Stellen in den produktbezogenen **FAISY**-Modulen definiert.

➡ Aufruf

Über ➡ **Optionen | Drucklayout** gelangen Sie in das Dialogfenster *Drucklayout Fahrplan drucken*.

➡ Erläuterung zum Dialogfenster

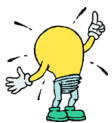
In diesem Dialogfenster haben Sie mehrere Möglichkeiten Ihr Drucklayout festzulegen. Die Festlegung bezieht sich jedoch nur auf den direkten Ausdruck des Fahrplans einer Konzessionslinie (Sachbearbeiterfahrplan).

Drucklayout bearbeiten

Durch Anwählen einer der beiden Schaltknöpfe („Alle Kurse drucken“, bzw. „Einzelnen Kurs drucken“) legen Sie fest, ob sich die nachfolgenden Einstellungen auf das Drucklayout für den Gesamtfahrplan oder auf das Drucklayout für die Darstellung von Einzelkursen je Druckseite beziehen.

• Titeltext

Geben Sie in dieses Eingabefeld den Titeltext Ihres Fahrplanausdrucks mit maximal 40 Zeichen ein (z.B. „XY Verkehrsverbund“). Der Titeltext erscheint in der linken oberen Ecke des Fahrplanausdrucks. Anschließend können Seitenlayout, Druckposition und Zeichensätze festgelegt werden, indem man mit dem **linken Mauszeiger** den jeweiligen Parameter auswählt.



Es sind mehr Positionen auswählbar, als in den unten beschriebenen Listenfeldern unmittelbar sichtbar; bitte benutzen Sie die Bildlaufleiste bzw. die **[Auf/Ab]-Cursortasten**. Zur Bestätigung wird diese Auswahl unterlegt dargestellt.

• Seitenlayout

Suchen Sie mittels Bildlaufleiste das gewünschte Seitenlayout

- Seitenhöhe (der Ausgabeseite, z.B. 297 mm)
- Seitenbreite (der Ausgabeseite, z.B. 210 mm)
- Strichstärke (wobei der Wert „0.0“ eine Minimalstrichstärke erzeugt)
- Grauraster (z.B. 50%)

und markieren Sie dieses. Tragen Sie in das Eingabefeld unterhalb der Liste den Wert zur markierten Layouteinstellung ein. Die Anzeige der Einheit [mm] bzw. [%] passt sich je nach Auswahl eines Layouts automatisch an.

• Druckposition

In dieser Auswahlliste legen Sie die Druckposition der folgenden Layoutelemente nacheinander durch Anwahl des Parameters und der anschließenden Eingabe der entsprechenden Werte im darunter befindlichen Eingabefeld (in „mm“) fest.

- Kopfzeile linker Rand (= Abstand zum linken Seitenrand)
- Kopfzeile Basislinie (= Abstand der Schriftbasislinie zum oberen Seitenrand),
- Fahrplantabelle oberer Rand (= Abstand des oberen Endes der Kurskopfzeilen zum oberen Seitenrand),
- Fahrplantabelle unterer Rand (= Abstand des unteren Endes der Bemerkungslegende zum unteren Seitenrand),
- Kursspalte Breite (= Standardbreite einer Kursspalte),
- Kursspalte Höhe (= maximale Höhe des Kurskopfzeilenblocks),
- Kursspalte linker Einzug (= Abstand zwischen linker Spaltentrennlinie und linkem Rand der Zeiteinträge),
- Kursspalte rechter Einzug (= Abstand zwischen rechter Spaltentrennlinie und rechtem Rand der Zeiteinträge),
- Fahrtwegobjektspalte Breite,

- Fahrtwegobjektspalte linker Einzug (= der kleine Abstand zwischen Rasterbeginn „links“ und dem linken Rand der Haltestellenbezeichnungen),
- Fahrtwegobjektspalte rechter Einzug,
- Bemerkungslegende Breite,
- Bemerkungslegende linker Einzug

• Zeichensatz und Größe

In diesem Listenfeld legen Sie die zu verwendenden Zeichensätze (den Bezeichnungstext für eine Schrift ist z.B. der WINDOWS-Zeichentabelle oder Auswahllisten wie in MS-WORD zu entnehmen) und Zeichengrößen (in „Punkten“) fest.

- Kopfzeile (= oberste Zeile mit Titeltext, Linienbezeichnung, Betreiber, Seitennummerierung und Ausgabedatum/-zeit),
- Kurse (= Kurskopfzeilen über dem Fahrplanblock),
- Fahrtwegobjekte,
- Zeiten sowie
- Bemerkungslegende

Über die [OK]-Schaltfläche bestätigen Sie Ihre Angaben zur Festlegung Ihres Drucklayouts und gelangen zum Fahrplan zurück.

Beispiel für den Druckmodus "Alle Kurse drucken"

Kopfzeile linker Rand		Kopfzeile Basislinie		Fahrplantabelle oberer Rand		Kopfzeile	
Titeltext		IGDB		Linie : HU-83 H(1) - Betreiber		KWG - Seite 1 Ausdruck vom : 7.03.2006 10:30:32	
"Kurse"		Strich- stärken		Kursnummer		Kursspalte	
Kursart		K 1		K 2		K 3	
Fahrtnummer		KA 401		KA 1		KA 701	
Verkehrstage		830022		830023		830031	
Lettgenbrunn Sägewerk Vpaffenhausen		A		A		6	
Lettgenbrunn Kirche Vpaffenhausen		06:40		07:03		07:05	
Lettgenbrunn Tankstelle Nvillbach		06:40		07:05		07:05	
Lettgenbrunn Villbach Vlettgenbrunn		06:40		07:07		07:07	
Lettgenbrunn Golfplatz Nbadorb		07:10		07:10		07:10	
Bad Orb Wildpark Waldfrieden Nbadorb		07:15		07:15		07:16	
Bad Orb Wildpark Orbgrund Nbadorb		07:15		07:15		07:16	
Bad Orb Villbacher Straße Nwürzburgerstr		07:16		07:16		07:18	
Bad Orb Burgring Nsalinen		07:17		07:17		07:18	
Bad Orb Salinenplatz Vburgring		06:48		07:17		07:18	
Bad Orb Am Wendelinusbrunnen Nbahnhof		07:18		07:18		07:19	
Bad Orb Untertor Vwendelinusbrunnen		07:20		07:20		07:20	
Bad Orb Bahnhof S004 Nlettgenbrunn		07:20		07:20		07:20	
Bad Orb Burgring Nsalinen		07:25		07:25		07:25	
Bad Orb Frankfurter Straße Vorbfbf							
RL		Rufbus, Anmeldung mind. 30 Min. vor Abfahrtszeit unter Tel. 0 60 51 / 84 2 90		Halt nur zum Aussteigen			
Bemerkungslegende Breite (Spalte 1)		Bemerkungslegende Breite (Spalte 2)					

7.6 Verkehrstagswechsel

Mit Hilfe dieses Menüpunktes legen Sie eine Uhrzeit fest, ab der Fahrten nach Mitternacht dem folgenden Verkehrstag zugerechnet werden.

➔ **Aufruf**

Über die Menüleiste ➔ **Optionen | Verkehrstagswechsel** gelangen Sie in das Dialogfenster *Option: Uhrzeit des Verkehrstagswechsels*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

In diesem Dialogfenster legen Sie fest, ab welcher Uhrzeit Sie Kurse dem folgenden Verkehrstag zuordnen. Standardmäßig liegt der Verkehrstagswechsel bei 00:00 Uhr. Sie können jedoch abweichend Zeiten „nach Mitternacht“ angeben, z.B. 02:00 Uhr. Dafür steht Ihnen das Eingabefeld „Uhrzeit“ zur Verfügung.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche wird die geänderte Uhrzeit gespeichert und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.

Notizen

7.7 Verzeichnisse

Mit Hilfe dieses Menüpunktes legen Sie den aktuellen Ausgabepfad für Textdateien fest.

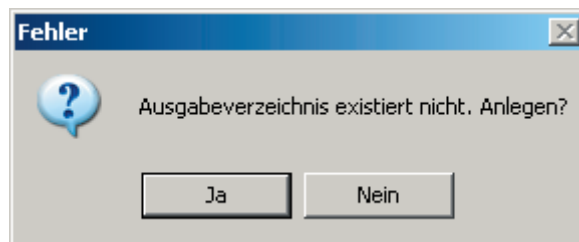
➔ Aufruf

Über die Menüleiste ➔ **Optionen | Verzeichnisse** gelangen Sie in das Dialogfenster *Option: Verzeichnisse*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Ausgabepfad für Textdateien

Sie können in dieses Eingabefeld den Ausgabepfad direkt hineinschreiben. Falls das angegebene Ausgabeverzeichnis noch nicht existiert, erscheint die Fehlermeldung „Ausgabeverzeichnis existiert nicht. Anlegen?“



Wenn Sie das Verzeichnis neu erstellen möchten, dann wählen Sie die [Ja]-Schaltfläche. Möchten Sie die Aktion abbrechen, dann betätigen Sie die Schaltfläche [Nein].

Auswählen

Alternativ - und bei komplexeren Verzeichnisstrukturen hilfreich - kann das Ausgabeverzeichnis über die [Auswählen]-Schaltfläche in der aktuell zur Verfügung stehenden Verzeichnisstruktur gesucht und ausgewählt werden.

Über die [OK]-Schaltfläche wird der Verzeichnispfad im Eingabefeld gespeichert und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.

Durch Betätigen der [Abbrechen]-Schaltfläche wird das Dialogfenster ohne Änderung geschlossen und Sie gelangen zum Fahrplan zurück.

Notizen

7.8.1 Verkehrstagsmerkmale verbinden

Mit Hilfe dieses Dialogfensters ordnen Sie logische Verkehrstage und Einschränkungen kalendarisch hinterlegten Verkehrstagsmerkmalen zu.

➔ Aufruf

Über die Menüleiste ➔ **Optionen | Verkehrstagsmerkmale verbinden** oder mit **[Ctrl/Strg] + [V]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Verkehrstage u. Einschränkungen m. Verkehrstagsmerkmalen verbinden*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zu Bearbeitung von Verkehrstagen und Einschränkungen in einem aktiven Fahrplan stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

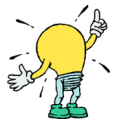
Verbinden von Verkehrstagsmerkmalen

Mit dieser Auswahl ordnen Sie Verkehrstage und Einschränkungen kalendarisch hinterlegten Verkehrstagsmerkmalen zu und verbinden diese mit dem aktiven Fahrplan.

In der Auswahlliste „Verkehrstag“ sind sämtliche, in **FAISY Fahrplan** vorgegebenen Verkehrstage sowie Kombinationen von Verkehrstagsgruppen dargestellt. Wählen Sie mittels Bildlaufleiste den gewünschten Verkehrstag aus und markieren Sie diesen. In der Auswahlliste erscheint jeweils rechts zum ausgewählten Verkehrstag das zugeordnete Verkehrstagsmerkmal. Ist noch kein Verkehrstagsmerkmal zugewiesen, so erscheint dort die Meldung „nicht definiert“.

Über die Schaltfläche [verbinden] gelangen in das Dialogfenster *Verkehrstagsmerkmale auswählen*.

In diesem Dialogfenster sollten Sie zuerst die richtige Fahrplanperiode einstellen. Zur Einstellung betätigen Sie die Schaltfläche [Fahrplanperiode]. Dadurch wird das Dialogfenster *Fahrplanperiode auswählen* geöffnet. Markieren Sie in diesem Dialog die gewünschte Fahrplanperiode und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zurück ins Dialogfenster *Verkehrstagsmerkmale auswählen* und die Gültigkeitsdaten der ausgewählten Fahrplanperiode werden in die Eingabefelder „von:“ und „bis:“ zu Kalender übertragen.



Wenn Sie die zu dem ausgewählten Verkehrstagsmerkmal hinterlegte Kalendrierung anschauen möchten, klicken Sie die Schaltfläche [Anschauen]. Dadurch öffnet sich ein Kalenderblatt, auf welchem die entsprechende Kalendrierung blau unterlegt dargestellt ist (die Verwaltung der Kalendrierungsdaten erfolgt im Modul **FAISY Grunddaten**).

Suchen Sie in der Auswahlliste mittels Bildlaufleiste das gewünschte Verkehrstagsmerkmal und markieren Sie dieses. Sie können die angezeigten Verkehrstagsmerkmaldatensätze reduzieren und dadurch die Suche erleichtern, indem Sie das Eingabefeld das Kürzel eines Bundeslandes (z.B. HE für Hessen) eintragen und die Schaltfläche [Filter setzen] anklicken.

Wenn Sie das gewünschte Verkehrstagsmerkmal markiert haben, betätigen Sie die [OK]-Schaltfläche. Dadurch gelangen Sie zum Dialogfenster *Verkehrstage u. Einschränkungen m. Verkehrstagsmerkmalen verbinden* zurück. Falls notwendig - wiederholen Sie den o.g. Vorgang und verbinden Sie weitere Verkehrstage mit Verkehrstagsmerkmalen.

Durch Betätigen der Schaltfläche [Als Standard speichern] wird die aktuelle Zuordnung der Verkehrstage zu den Verkehrstagsmerkmalen als ein Standardsatz gespeichert.

Über die [OK]-Schaltfläche Bestätigen Sie Ihre Verbindung und gelangen zum Fahrplan zurück.

Trennen von Verkehrstagsmerkmalen

Mit Hilfe dieser Auswahl trennen Sie die Verbindung eines Verkehrstages von einem Verkehrstagsmerkmal.

Wählen Sie hierfür mittels Bildlaufleiste den gewünschten Verkehrstag in der Auswahlliste „Verkehrstag“ aus und markieren Sie diesen. Durch Anklicken der Schaltfläche [trennen] wird der Verkehrstag von dem zugehörigen Verkehrstagsmerkmal getrennt. Als „Verkehrstagsmerkmal“ wird nun „nicht definiert“ angezeigt.

Über die [OK]-Schaltfläche Bestätigen Sie die Trennung und gelangen zum Fahrplan zurück.

Standardwerte laden

Mit Hilfe dieser Auswahl laden Sie einen bestehenden Satz an Zuordnungen von Verkehrstagsmerkmalen zu Verkehrstagen und Einschränkungen in den aktiven Fahrplan.

Über die Schaltfläche [Standardwerte laden] öffnen Sie das Dialogfenster *VTM-Sätze verwalten*.

In der Auswahlliste „Bezeichnungen“ werden alle verfügbaren Verkehrstagsmerkmale (VTM) –Sätze angezeigt. Diese VTM-Sätze sind voreingestellte Zuordnungen von Verkehrstagen und Einschränkungen zu kalendarisch hinterlegten Verkehrstagsmerkmalen (siehe auch [Verkehrstagsmerkmal-Sätze verwalten](#)). Diese werden in dem Modul **FAISY Grunddaten** definiert.

Suchen Sie einen bestimmten VTM-Satz mittels Bildlaufleiste aus und markieren Sie diesen.
Über die [OK]-Schaltfläche Bestätigen Sie die neue Zuordnung und gelangen zum Fahrplan zurück. Dadurch werden die voreingestellten Verbindungen übernommen und in die Auswahlliste eingetragen.

Als Standard speichern

Sie speichern Änderungen bzw. neue Verbindungen von Verkehrstagen und zugeordneten Verkehrstagsmerkmalen, indem Sie nach Durchführung einer der o.g. Möglichkeiten die Schaltfläche [Als Standardwerte speichern] betätigen. Dadurch werden die Verkehrstage und die zugeordneten Verkehrstagsmerkmale als ein Standardsatz gespeichert.

Über die [OK]-Schaltfläche Bestätigen Sie das Speichern und gelangen zum Fahrplan zurück.



Damit die Arbeit des einzelnen Zuordnens von Verkehrtagsmerkmalen zu Verkehrstagen wirklich nur in Ausnahmefällen geleistet werden muss, besteht die Möglichkeit, sich verschiedene Zuordnungssätze zwischen Verkehrtagsmerkmalen und Verkehrstagen / Einschränkungen zu definieren (Standardwerte). Diese Standardsätze können später für jede Linie mit einem einfachen Mausklick zugewiesen werden.

FAISY zielt darauf ab, möglichst wenig Verkehrstagsmerkmalbemerkungen verwalten zu müssen. Die breite Palette von Verkehrsbeschränkungen lässt sich auf die logische Verknüpfung weniger „einfacher“ Verkehrstagsmerkmale zurückführen; lediglich diese sind zu kalendrieren.

Beispiel:

Ein in **FAISY** vorgegebenes Schultags-“S” wird mit einem Verkehrstagsmerkmal verbunden, z.B. „Schultage in Hessen“. Diese Zuordnung kann allerdings nicht allgemeingültig erfolgen, schließlich sollen auch Linien in anderen Bereichen (z.B. anderen Bundesländern) verwaltet werden wie beispielsweise in Baden-Württemberg. Eine Zuweisung der Schultage in Baden-Württemberg definiert die Schultage damit neu.

Die Zuordnung von Verkehrstagsmerkmalen zu den in **FAISY** vorgegebenen Verkehrstagen und Einschränkungen (siehe Dialog *Verkehrstage und Einschränkungen*) erfolgt Linienweise.

Notizen

7.8.1.1 Verkehrstagsmerkmal-Sätze verwalten

Mit Hilfe dieses Dialogfensters verwalten Sie Standardsätze von Verkehrstagsmerkmalen.



Damit die Arbeit des einzelnen Zuordnens von Verkehrstagsmerkmalen zu Verkehrstagen wirklich nur in Ausnahmefällen geleistet werden muss, besteht die Möglichkeit, Zuordnungssätze zwischen Verkehrstagsmerkmalen und Verkehrstagen / Einschränkungen zu definieren (Standardwerte). Diese Standardsätze können später für jede Linie mit einem einfachen Mausklick zugewiesen werden.

➔ Aufruf

Über die Menüleiste ➔ **Optionen | Verkehrstagsmerkmale verbinden** oder **[Ctrl/Strg] + [V]** gelangen Sie in das Dialogfenster *Verkehrstage u. Einschränkungen m. Verkehrstagsmerkmalen verbinden*. Dort Betätigen Sie die Schaltfläche [Standardwerte laden], dadurch öffnet sich das Dialogfenster *VTM-Sätze verwalten*.

➔ Erläuterung zum Dialogfenster

Zum Verwalten von Verkehrstagsmerkmal-Sätzen steht Ihnen folgende Auswahl zur Verfügung:

Auswahlliste der VTM-Sätze

In dieser Liste werden Ihnen die vorhandenen VTM-Sätze angezeigt. Wählen Sie einen bestimmten Satz durch markieren der entsprechenden Zeile aus.

VTM-Satz neu anlegen

Zur Neueingabe eines VTM-Satzes öffnen Sie das Dialogfenster *Neuen VTM-Satz anlegen* über die Schaltfläche [Neu]. Tragen Sie in das Eingabefeld die Bezeichnung des neuen VTM-Satzes ein und bestätigen Sie Ihren Eintrag über die [Speichern]-Schaltfläche.

VTM-Satz bearbeiten

Mit dieser Schaltfläche gelangen Sie in das Dialogfenster *VTM-Satzbezeichnung bearbeiten* zur Bearbeitung der Bezeichnung eines VTM-Satzes. Ändern Sie die eingetragene Bezeichnung nach Ihren Wünschen und bestätigen Sie diese Änderung über die [Speichern]-Schaltfläche.

VTM-Satz löschen

Über diese Schaltfläche löschen Sie nach einer Sicherheitsabfrage einen markierten VTM-Satz.

Durch Betätigen der [OK]-Schaltfläche im Dialogfenster *VTM-Satz verwalten* wird Ihre Auswahl bzw. Änderung bestätigt und Sie gelangen zurück zum Dialogfenster *Verkehrstage und Einschränkungen mit Verkehrstagsmerkmalen verbinden*.

Über die [Abbrechen]-Schaltfläche schließen Sie das Dialogfenster ohne Änderung oder Auswahl eines VTM-Satzes und gelangen zum vorherigen Fenster zurück.

8.1 Fenster: Überlappend

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ordnen Sie alle aktuell geöffneten Fenster überlappend an.

➡ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➡ **Fenster| Überlappend** aus.

Dadurch werden alle geöffneten Fenster in einer bestimmten Reihenfolge angeordnet (von „links oben hinten“ nach „rechts unten vorn“), so dass sie gleichzeitig sichtbar und anwählbar sind. Die Reihenfolge entspricht zunächst der Reihenfolge in der aufklappbaren Fensterliste, wobei das aktive Fenster (in der Liste das „mit Häkchen“) sich im Vordergrund befindet sowie aktiv ist. Wird ein „Fenster aus der Mitte“ angeklickt und danach „überlappend“ angewählt, so rückt das Fenster - unabhängig von der Reihenfolge in der aufklappbaren Liste - in den Vordergrund.

8.2 Fenster: Untereinander

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ordnen Sie alle aktuell geöffneten Fenster untereinander an.

➡ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➡ **Fenster| Untereinander** aus.

Dadurch werden bis zu 3 geöffneten Fenster unter Ausnutzung der vollen Programmfensterbreite untereinander angeordnet. Sind mehr als 3 Fenster geöffnet, erfolgt automatisch eine zusätzliche Anordnung nebeneinander.

8.3 Fenster: Nebeneinander

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ordnen Sie alle aktuell geöffneten Fenster nebeneinander an.

➡ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➡ **Fenster| Nebeneinander** aus.

Dadurch werden bis zu 3 geöffneten Fenster unter Ausnutzung der vollen Programmfensterbreite nebeneinander angeordnet. Sind mehr als 3 Fenster geöffnet, erfolgt automatisch eine zusätzliche Anordnung untereinander.

8.4 Fenster: Symbole anordnen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes ordnen Sie alle zum Symbol verkleinerten, aktuell geöffneten Fenster an.

➡ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➡ **Fenster| Symbole anordnen** aus.

Dadurch werden alle zum Symbol verkleinerten Fenster am unteren Programmfensterrand - beginnend von links - angeordnet.

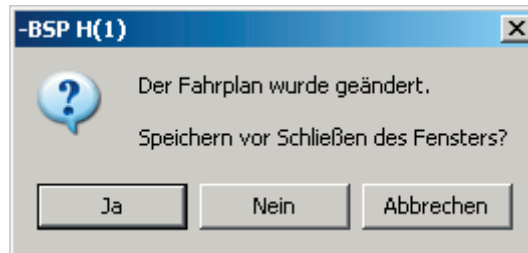
8.5 Fenster: Alle schließen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes schließen Sie alle aktuell geöffneten Fenster auf einmal.

➔ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➔ **Fenster | Alle schließen** aus.

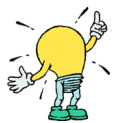
Wenn Sie Änderungen an dem Fahrplan vorgenommen haben, erfolgt nach Ausführung der oben genannten Funktion eine Abfrage, ob die Änderungen gespeichert werden sollen.



Beantworten Sie die Abfrage entsprechend. Mit betätigen der [Ja]-Schaltfläche werden alle geöffneten Fenster auf einmal geschlossen, ohne das Programm zu beenden.

8.6 Fenster: Kurse Zeiten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes öffnen Sie einen zusätzlichen Fahrplan im Modus „Kurse Zeiten“.



Wenn bereits ein Fenster des aktuellen Fahrplans im Modus „Kurse Zeiten“ vorhanden ist, dann wechselt die Anzeige auf dieses Fenster um. Es wird kein zusätzliches Fenster geöffnet.

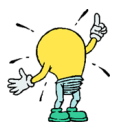
➔ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➔ **Fenster | Kurse Zeiten** oder über die Schaltfläche [Z] in der Symbolleiste aus.

Dadurch wird – wenn nicht bereits vorhanden – der Fahrplan in einer zusätzlichen Fahrplanansicht mit der Standarddarstellung (Kurse Zeiten) geöffnet. In dieser Ansicht wird die Absolutzeit der Abfahrt an einem Fahrtwegobjekt dargestellt.

8.7 Fenster: Kurse Differenzen

Mit Hilfe dieses Menüpunktes öffnen Sie einen zusätzlichen Fahrplan im Modus „Kurse Differenzen“.



Wenn bereits ein Fenster des aktuellen Fahrplans im Modus „Kurse Differenzen“ vorhanden ist, dann wechselt die Anzeige auf dieses Fenster um. Es wird kein zusätzliches Fenster geöffnet.

➔ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➔ **Fenster | Kurse Differenzen** oder über die Schaltfläche [D] in der Symbolleiste aus.

Dadurch wird – wenn nicht bereits vorhanden – eine zusätzliche Fahrplanansicht geöffnet, in der links neben den absoluten Fahrplanzeiten zusätzlich die Zeitdifferenzen zwischen den Fahrtwegobjekten dargestellt werden.

8.8 Fenster: Kursarten

Mit Hilfe dieses Menüpunktes stellen Sie den aktuellen Fahrplan im Modus „Kursarten“ dar.

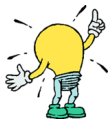


Wenn bereits ein Fenster des aktuellen Fahrplans im Modus „Kursarten“ vorhanden ist, dann wechselt die Anzeige auf dieses Fenster um. Es wird kein zusätzliches Fenster geöffnet.

➔ Ausführung

Sie führen die Aktion über den Menüpunkt ➔ **Fenster | Kursarten** oder über die Schaltfläche [A] in der Symbolleiste aus.

Dadurch wird – wenn nicht bereits vorhanden - eine zusätzliche Fahrplanansicht geöffnet, in welcher die Fahrzeiten von der Starthaltestelle der Kursart sowie links daneben die Zeitdifferenzen zwischen den Fahrtwegobjekten entlang der Kursart dargestellt sind.



Wie Sie eine Kursart bearbeiten bzw. neu anlegen, sehen Sie [Kursarten bearbeiten](#) bzw. [Kursarten neu anlegen](#).

8.9 Fenster: Fenstermenü

Mit Hilfe dieses Menüpunktes wechseln Sie zwischen mehreren, aktuell geöffneten Fahrplanfenstern.

➔ Ausführung

Über den Menüpunkt ➔ **Fenster** öffnen Sie die Menü-Liste. Am unteren Rand des Menüs finden Sie eine Auflistung aller geöffneten (Fahrplan-)Fenster mit ihren jeweiligen (Linien-, Richtungs- und Versions-) Bezeichnungen. Das aktuell geöffnete Fenster ist mit einem Häkchen versehen.

Sie können ein gewünschtes Fenster mit der **[linken Maustaste]** öffnen.

Die dem Index folgende, eigentliche Bezeichnung der Fenster umfasst (von links nach rechts):

- Linienbezeichnung
- Richtungsangabe „H“ oder „R“
- Version (in Klammern)
- Falls von einer Linienrichtung mehrere Fenster geöffnet sind, werden diese mit einem Index (= x) versehen, der durch einen Doppelpunkt von der vorstehenden Versionsangabe getrennt steht „: x „.

Wird ein neuer, noch nicht gespeicherter Fahrplan aufgerufen, so erscheint anstelle der oben genannten Linienbezeichnung das Wort „Fahrplan“ mit anschließendem Index.